



Ausgabe März • erscheint am 24. März 2023

# *Glashütte / Sachsen*

**... hier lebt die Zeit!**

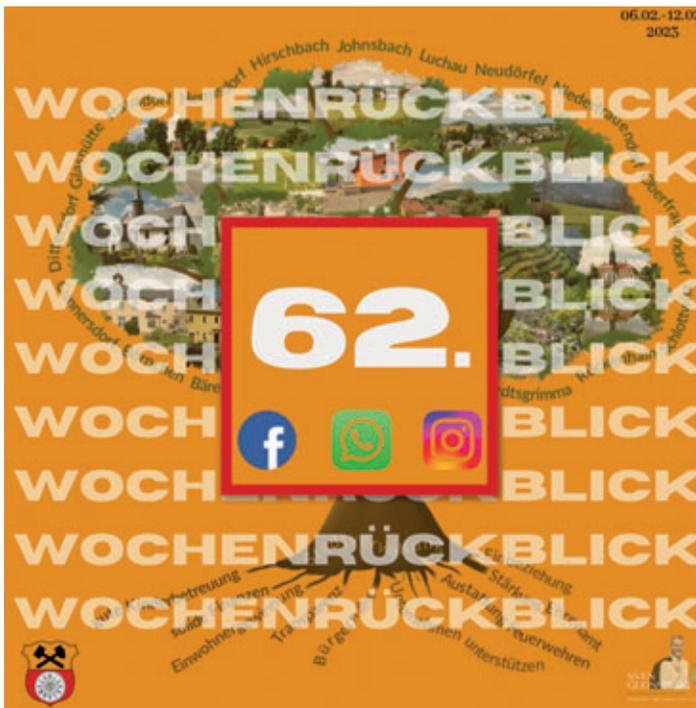
*Wir wünschen Ihnen ein frohes,  
segensreiches und erholsames Osterfest.*



**Amts- und Mitteilungsblatt  
der Stadt Glashütte in Sachsen**

mit den Ortsteilen: Bärenhecke • Börnchen • Cunnersdorf • Dittersdorf • Glashütte  
Hausdorf • Hermsdorf am Wilisch • Hirschbach • Johnsbach • Luchau • Neudörfel  
Niederfrauendorf • Oberfrauendorf • Reinhardtsgrimma • Rückenhein • Schlottwitz

## Wochenrückblick des Bürgermeisters



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in der letzten Woche vor den Winterferien standen wieder einige wichtige Termine im Kalender, über die ich Sie gerne wieder informiere:

- ➔ Gespräch mit der Sächsischen Aufbaubank (SAB) und unserem Sanierungsträger, der STEG zur Fördermaßnahme „Interimskita“ im Rahmen des Förderprogramms „Lebendige Zentren“
  - Aufgrund der erfolgten Umplanungen, das ehemalige Möbelhaus auf der Prießnitztalstraße 2 in eine Interimskita umzubauen und nicht einen Container vor dem Schützenhaus aufzustellen, bedurfte es noch einiger Absprachen. Neben der wirtschaftlichen Seite (der Umbau ist ca. 200.000€ günstiger als die Containerlösung) sprechen auch die sonstigen Rahmenbedingungen (Parkplätze, Spielplätze, Sicherheit, ...) klar für den Umbau des Gebäudes. Dies sahen dann auch alle Beteiligten so und wir können demnächst in die Ausschreibungen zum Umbau gehen.
  - ➔ Teilnahme am Eröffnungscafé „Der (z)weite Blick“
    - Organisiert vom Jugendring und ProJugend wurde eine Ausstellung gezeigt, die Einblicke in Jugendkulturen gibt, den Blick für Diskriminierungen schärft und auch versteckte Benachteiligungen aufdeckt.
    - ➔ Fortsetzung der Radon-Kurzzeitmessungen in der Kita Dittersdorf
    - ➔ Schau Rein! – Live-Stream
      - Bei dem Live-Stream ging es diesmal um die Branchen Agrar- und Landwirtschaft, kreative Berufe und Verwaltung. In Interviews mit Fachkräften, Azubis, Studierenden sowie Ausbildern und Ausbilderinnen konnten die Teilnehmenden viel Wissenswertes über die Branchen erfahren.
      - ➔ Dienstberatung mit der Hauptamtsleiterin

- Hier ging es u.a. um die finale Auswertung der Bewerbungen für die ausgeschriebene Stelle im Ordnungs-/Gewerbeamt. Wir haben über 20 Bewerbungen erhalten und werden dazu in den nächsten Wochen die Bewerbungsgespräche führen.
- Darüber hinaus ging es auch noch um weitere personelle Themen wie bspw. Anpassungen von Arbeitsverträgen und Arbeitszeiten
  - ➔ Gemeinsamer Termin mit Architektur- und Ingenieurbüro sowie Vertretern der Stadt Altenberg und unserem Bauamtsleiter zur beauftragten Gewerbestandortstudie Altenberg/Glashütte
- Im diesem ersten Gespräch erhielten wir einen Überblick über mögliche „Potentialflächen“ auf unseren beiden Gemarkungen, sowie einen Einblick in die damit verbundenen Restriktionen (Vorranggebiet Arten- und Biotopschutz, Vorranggebiet Steinrücken-Heckenlandschaft, Vorranggebiet des vorhandenen Waldes, Vorranggebiet Landwirtschaft, ...). Es darf glaube ich schon vorweg genommen werden, dass die „weißen Flecken“ ohne einen Raumwiderstand in der Regionalplanung weniger als 3% ausmachen. Daher wird die Umsetzung nicht einfach, der Bedarf zeigt aber, dass wir hier aktiv werden sollten. Und gemeinsam mit Altenberg ist es „einfacher“ als allein.
- Es wird nun noch weitere Absprachen geben und dann im April eine Präsentation für die Altenberger und Glashütter Stadträte gemeinsam in Glashütte stattfinden.
- ➔ Gespräch mit dem Vermieter der „IDEEN-GALERIE-NRI“ am Moritz-Grossmann-Platz
  - Hier ging es u.a. um die Verlängerung des Mietvertrages um ein paar Monate und die Absprachen zur späteren Rückgabe des Gebäudes, gerade mit Blick auf die Gestaltung der Außenfassade.
  - ➔ Technischer Ausschuss am Dienstag, den 07.02.2023
    - ✓ Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zu einem Bauantrag eines Einfamilienhauses in Luchau
    - ✓ Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zu einem Bauantrag einer Produktionsbäckerei mit Lager, Versand und Café in Schlottwitz
  - Information zum weiteren Ausbau der Feldstraße in Glashütte
  - ➔ Telefonat mit einem Unternehmer, der Interesse am Standort Glashütte aufzeigte
  - ➔ Sitzung der Lenkungsgruppe „Neustadt Glashütte“
    - Gemeinsam folgten wir dem Vortrag „Attraktivität Dresdens und des Dresdner Umlands als Lebensmittelpunkt für zukünftige Universitäts- und Hochschulabsolvent:innen“.
    - Zusätzlich erhielten die Lenkungsgruppenmitglieder Informationen zum aktuellen Stand des studentischen Wettbewerbs und zur demnächst stattfindenden Jury-Sitzung.
    - ➔ Verwaltungsausschuss am Mittwoch, den 07.02.2023
      - ✓ Beschlussempfehlung an den Stadtrat zur



## Wochenrückblick des Bürgermeisters

- Umschuldung eines Kredites des Eigenbetriebes  
Abwasserentsorgung Glashütte
- ✓ Beschlussempfehlung an den Stadtrat zur Neuaufnahme eines Investitionskredites des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung Glashütte
  - ✓ Annahme von Geld- und Sachspenden für die Freiwillige Feuerwehr Glashütte
  - Information und Beratung zum Projektstand Ertüchtigung Kläranlage (KA) Hausdorf und KA Hirschbach sowie Neubau KKA „Zum Hochbehälter in Oberfrauendorf
  - Information zu den Investitionsvorhaben „Medienschließung S 178 Altenberger Straße“ und „Erneuerung RW-Kanalisation, Am Heideberg, Reinhardtsgrimma“
  - ➔ Vorbereitung des nächsten Amtsblattes, welches am 24.02.2023 erscheint
  - ➔ Beratung mit dem Bauamt zur Kita-Sanierung und den Maßnahmen an den Interimsstandorten in Glashütte
  - Hier ging es u.a. um die aktuellen Kostenentwicklungen, welche sich leider nicht zu unseren Gunsten entwickeln sowie die Einhaltung der geplanten Zeitschiene.
  - ➔ Absprachen mit dem Bauhofleiter
  - Nachdem der Streuer in dieser Woche auf dem neuen Bauhoffahrzeug, dem BoKI, montiert und abgenommen wurde und die Einweisung der Fahrer erfolgt ist, wird das neue Fahrzeug ab sofort im Winterdienst auf der Tour in Schlottwitz/Rückenhain und Glashütte im Einsatz sein.



- ➔ Telefonat mit der Sparkasse bzgl. der Einstellung der Sparkassendienstleistungen im Bürgerbüro Reinhardtsgrimma
- ➔ Absprachen mit der Kämmerei zu diversen Grundstücksfragen
- U.a. ging es hier um den Verkauf bzw. die Verpachtung kommunaler Grundstücke.
- Falls wir Anfragen von Bürger\*innen zum Ankauf oder zur Pacht von kommunalen Grundstücken erhalten, werden umfassende Absprachen zwischen allen Ämtern geführt.
- Falls sich die Verwaltung einen Verkauf oder eine Verpachtung vorstellen kann, wird dann in der Folge der jeweilige Ortschaftsrats angehört.
- Bei Verkäufen bedarf es dann auch noch eines Stadtratsbeschlusses.
- ➔ Bewerbungsgespräche zur ausgeschriebenen Stelle im Ordnungs- und Gewerbeamt

- Die ersten Gespräche konnten bereits geführt werden und wir beabsichtigen eine Entscheidung bis Ende Februar zu treffen.

### ➔ Besuch von 8 Geburtstagsjubilaren

Nun wünsche ich Ihnen allen noch einen schönen Sonntagabend und einen guten Start in die neue Woche. Falls Sie wie ich, ein paar Tage Urlaub verbringen, wünsche ich Ihnen einen schönen und erholsamen Urlaub.

Ich melde mich dann nach meinem Urlaub wieder zurück bzw. gebe Ihnen ggfs. wieder einen kleinen „Urlaubsrückblick“ 😊.

Der 2. stellvertretende Bürgermeister Herr Thomas Flasche wird die Amtsgeschäfte übernehmen und steht sowohl telefonisch als auch per E-Mail zur Verfügung.

Ihr Sven Gleißberg



So kommt das

**Amtsblatt Glashütte**  
zusätzlich in Ihren elektronischen  
Briefkasten ...

Bestellen Sie Ihre elektronische  
Ausgabe kostenfrei per e-Mail  
unter: [newsletter@riedel-verlag.de](mailto:newsletter@riedel-verlag.de)

## Wochenrückblick des Bürgermeisters



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die erste Woche nach den Winterferien ist nun auch schon wieder vorbei. Der Winter ist aber noch nicht vorüber und so schneit es gerade während ich den Wochenrückblick schreibe. Unser Winterdienst ist wieder fleißig bei der Arbeit um für unser aller Sicherheit zu sorgen. Vielen Dank an dieser Stelle an meine Mitarbeiter des Bauhofes und die ortsansässigen Unternehmen, die alle 16 Ortsteile regelmäßig und in guter Qualität von Schnee und Eis befreien. Nach dem Urlaub warteten neben zahlreichen Unterschriften für Verträge, Anträge und Anschreiben auch wieder viele Termine auf mich, über die ich Sie gerne informiere:

- ➔ weiteres Gespräch mit einem Bewerber auf die Stelle Grünflächenpflege im städtischen Bauhof
  - Ich freue mich, dass wir die letzten offenen Fragen klären konnten und nun ab 01.05.2023 unser Bauhofteam wieder vollzählig ist.
- ➔ Fortführung der Bewerbungsgespräche für die ausgeschriebene Stelle im Ordnungs- und Gewerbeamt
  - Stand jetzt gehen wir davon aus, dass im Laufe der nächsten Woche eine finale Entscheidung zur Stellenbesetzung erfolgt und auch hier eine baldige Nachbesetzung sichergestellt wird.
  - Insgesamt freue ich mich über die große Resonanz auf diese Stellenausschreibungen, denn es sind über 20 Bewerbungen eingegangen.
- ➔ Weiterführung der Radonmessungen in der Kita Dittersdorf
  - In den letzten Wochen haben wir in allen Räumen der Kita Kurzzeitmessungen vorgenommen, welche wir nun mit den Messungen im Küchenbereich abschließen. Wir stehen weiterhin in einem engen Austausch mit dem Ortsvorsteher und allen Beteiligten und werden mit den

- Messergebnissen weitere Gespräche mit der Radonfachperson führen, welche weiteren Maßnahmen (neben dem Lüftungsmanagement) umsetzbar sind.
  - ➔ Dienstberatung mit den Amtsleiterinnen und Amtsleitern
    - Gemeinsam schafften wir uns wieder einen Einblick über den Sachstand laufender Projekte.
- Zusammengefasst kann festgestellt werden, dass wir trotz anspruchsvoller Zeitschienen, auf einem guten Weg sind.
- ➔ Austausch zu weiteren möglichen Geldanlagen
  - ➔ Dienstberatung mit der Hauptamtsleiterin
    - U.a. ging es um die aktuellen Stellenausschreibungen, die Anpassung der Rufbereitschaft im Bauhof und die Ausbildung im Bauhof.
  - ➔ Teilnahme an dem Planungstermin zur Glashütter ErlebnisZEIT vom 13.-14.05.2023.
- Vielen Dank schon jetzt an alle Unterstützerinnen und Unterstützer. Das wird sicherlich wieder ein tolles Fest.
- ➔ Preisgerichtssitzung zum studentischen Wettbewerb „Neustadt Glashütte“
    - Am Mittwoch, den 01. März war es nun soweit und das Preisgericht, zusammengesetzt aus Sach- und Preisrichtern aus den Bereichen Architektur, Universität, regionalem Planungsverband und Vertretern der Stadt Glashütte, konnte sich einen tiefen Einblick in jede der insgesamt 32 teilnehmenden Arbeiten machen.
    - Neben einführenden und begrüßenden Worten als „Auslober“ des Wettbewerbes wurde dem Preisgericht durch das beauftragte Büro die Vorprüfung der einzelnen Arbeiten vorgestellt. Außerdem wurde über die Zulassung der Wettbewerbsarbeiten entschieden um anschließend in mehreren Informations-/Wertungsrundgängen über die, in die engere Wahl kommenden Wettbewerbsarbeiten, abzustimmen.
    - Schlussendlich wurde die Rangfolge der Arbeiten sowie die Preise und Anerkennungen festgelegt und alles dokumentiert und ausführlich begründet.
    - Die Preisgerichtssitzung ging den ganzen Tag bis in die Abendstunden. Am Ende durfte ich mich bei allen Teilnehmern bedanken und den Termin zur Preisverleihung am 25.04.2023 im Uhrenmuseum Glashütte verkünden. Seien Sie also gespannt darauf, wie junge Architekten und Studenten eine Erweiterung der Stadt Glashütte als „Neustadt“ im Jahr 2040 auf dem Erbenhang sehen. Im Nachgang an die Preisverleihung wird es eine Woche lang die Möglichkeit geben, sich sowohl die prämierten als auch alle eingereichten Arbeiten anzuschauen.
    - Trotz aller Visionen für eine „Neustadt“, gilt es selbstverständlich weiterhin alles daran zu setzen, dass auch die „Altstadt“ aufgewertet und weiter belebt wird. Die Bekämpfung des Leerstandes, Schaffung attraktiven Wohnraumes und vor allem die Realisierung eines Einkaufsangebotes stehen hier an Erster Stelle.
  - ➔ Abstimmungen zum Kreisprojekt „Geförderter Breitbandausbau im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge“ mit der SachsenEnergie AG



## Wochenrückblick des Bürgermeisters

- Als Stadt Glashütte sind wir ebenfalls beim Glasfaserausbau dabei und befinden uns mit Wilsdruff, Hermsdorf/Erz., Hartmannsdorf-Reichenau, Dippoldiswalde, Rabenau und Kreischa im sogenannten „Los West“.
- Inhalt des Termins war es u. a., dass alle einen einheitlichen Wissensstand zu dem Ausbaugbiet und der geplanten Trassenführung des Kreisprojektes erhalten, ein Austausch zu den anstehenden Genehmigungsverfahren stattfand und nächste Schritte erläutert wurden. Außerdem sind Kontakte für die zukünftige Zusammenarbeit geknüpft wurden.
- Stand jetzt sieht die Zeitschiene vor, dass mit einem Ausbau in Glashütte und den Ortsteilen im April 2024 begonnen wird.
- ➔ Teilnahme an der Mitgliederversammlung des SSG Kreisverbandes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
  - Themen waren u.a. aktuelle Informationen des Landrates, Vorstellung des Kreisverbandes Fußball Sächsische Schweiz - Osterzgebirge e. V., Vorstellung der Beauftragten für Integration und Migration, Strukturierung von Grundschulbezirken, aktueller Sachstand zum Thema Asyl, Sachstand Neuregelungen Windkraft und Teilfortschreibung Regionalplan, Förderung des Feuerwehrwesens sowie Informationen aus der Geschäftsstelle des SSG und Berichten aus den verschiedenen Arbeitsgruppen des SSG.
  - ➔ Teilnahme an einer Schulung zum Thema „Brandschutzbedarfsplan“
    - Hier ging es u.a. um Herausforderungen, Grundlagen, Begriffe und Zusammenhänge, Methodisches Vorgehen sowie Umsetzungsbeispiele aus der Praxis.
    - Hintergrund ist, dass der aktuelle Brandschutzbedarfsplan (siehe: [https://www.glashuette-sachs.de/de/datei/anzeigen/id/6109,22/brandschutzbedarfsplan\\_stand\\_20\\_juni\\_2019.pdf](https://www.glashuette-sachs.de/de/datei/anzeigen/id/6109,22/brandschutzbedarfsplan_stand_20_juni_2019.pdf)), der in diesem Jahr fortgeschrieben werden soll.
    - ➔ Dienstberatung mit Bianca Braun vom Tourismusbüro
      - Hier ging es u.a. um die Ausgestaltung der ErlebnisZEIT und vor allem die Ausgestaltung des „musikalischen Abendprogrammes für Jung und Alt“, die Planung eines Besuches bei unserer Partnerstadt Chronstau und um die Vorbereitung des Audits zum European Energy Award (EEA) in der kommenden Woche.
      - ➔ Diverse Gespräche und Telefonate, u.a. mit ortsansässigen Dienstleistern und Unternehmern, dem Museumsdirektor, Ortsvorstehern und Stadträten, Kameraden der Feuerwehr sowie potentiellen Investoren zu verschiedensten Themen.
      - ➔ Teilnahme an der Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Niederfrauendorf
        - Vielen Dank für den schönen Abend und ich freue mich, dass sich neue Mitglieder für den Vorstand finden konnten und auch die Jagdpacht verlängert werden konnte.

Soweit von mir ein „kurzer Einblick“ in die Themen und Termine der letzten Woche.

Und da ich des Öfteren angesprochen werde:

Der Wochenrückblick kann selbstverständlich nur einen Teil unserer Arbeit wiedergeben. Bestimmte Themen können nicht unmittelbar an die Öffentlichkeit gegeben werden und müssen aufgrund sensibler Gespräche auch erstmal im kleinen Kreis besprochen werden. Ich sichere Ihnen aber zu, dass Sie auch diese Inhalte im Wochenrückblick zum richtigen Zeitpunkt nachlesen können.

Nun wünsche ich Ihnen noch einen schönen Abend und morgen einen guten Start in die neue Woche.

Ihr Sven Gleißberg



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

eine von Frühlings- und Wintermomenten geprägte Woche liegt hinter uns. Man könnte auch denken, wir sind schon im April ;-). In der letzten Woche standen wieder einige wichtige Themen und Termine an, über die ich Sie in gewohnter Form gern wieder informiere.

- ➔ externes Audit zum European Energy Award (EEA)
  - Im letzten Jahr berichtete ich, dass das EEA-Audit aufgrund einer Erkrankung des Auditors nicht wie geplant stattfinden konnte. Es wurde nun am 06.03.2023 nachgeholt.
  - Gemeinsam mit Mitgliedern des Energieteams der Stadt Glashütte konnten wir dem Auditor unsere schöne

## Wochenrückblick des Bürgermeisters

Stadt und alle Ihre Ortsteile vorstellen. Außerdem zeigten wir auf, welchen erfolgreichen Weg wir in den vergangenen Jahren bereits gegangen sind und auch weiterhin gehen wollen.

– Darunter fallen u.a. Themen wie die Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung, die wir mit dem Bau neuer Leuchtanlagen in Oberfrauendorf, Cunnersdorf, Johsbach sowie am Bretthäusel und Am Kohlsteig in Glashütte noch in diesem Jahr abschließen wollen. Vereinzelt Anlagen in Reinhardtsgrimma sollen ebenfalls noch mit ersetzt werden. Mit den bisherigen Maßnahmen konnten bis Ende 2021 allein rund 129t CO<sub>2</sub> und Stromkosten in Höhe von ca 55.000 EUR eingespart werden.

– Ebenso wurde durch gezielte Maßnahmen in kommunalen Gebäuden eine Absenkung der Verbräuche erreicht und damit eine Entlastung der Umwelt erzielt.

– Das Thema E-Mobilität wird nicht nur in der Verwaltung durch 2 PKW's genutzt, sondern auch immer mehr Unternehmen verändern ihren Fuhrpark. Auch hier können wir durch Unterstützung bei der Schaffung von Ladeinfrastruktur und der perspektivischen Ausstattung unserer Feuerwehr mit einem Akkulöschsystem einen Beitrag leisten.

– Auf der Grundschule in Reinhardtsgrimma befindet sich bereits eine Solaranlage. Zusätzlich planen wir auch beim Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Reinhardtsgrimma den Einsatz einer Photovoltaikanlage auf dem Dach, um das Gebäude energieeffizient zu nutzen.

– Außerdem wird die Lüftungsanlage im Rathaus erneuert, die neben einer Energieeinsparung auch die Verbesserung der Radonkonzentration erzielt.

– Auch die Sanierung der Kita „Sonnenuhr“ in Glashütte wird energetisch erfolgen, um auch hier Einsparungen zu erzielen.

– Viele weitere zukünftige Themen wie auch die Schaffung neuer P+R Parkplätze in der Bärenhecke, Schaffung von Bike an Ride Plätzen und das Projekt „Neustadt Glashütte“ zahlen auf das Thema Energieeffizienz ein und wurden vorgestellt.

– Neben vielen Projekten konnten wir aber auch in der Öffentlichkeitsarbeit Erfolge nachweisen und haben über verschiedene Medien Bürgerinnen und Bürger zu dem Thema informiert/sensibilisiert. Auch die neue Veranstaltungsreihe „EnergieZEIT“ trägt hierzu bei.

– Im Fazit kann man sagen, dass wir auf einem guten Weg sind und das beschlossene Energiepolitische Arbeitsprogramm gemeinsam mit Stadtrat und dem Energieteam gut umgesetzt haben. Wir sind nun guter Dinge, dass sich dies auch in der Rezertifizierung des European Energy Award widerspiegeln wird.

➔ Abschluss der eigenen Radonkurzeitmessungen in der Kita Dittersdorf

➔ Gespräch mit einem Bürger zu Änderungen eines bestehenden Pachtvertrages im Hinblick auf die Erbauung eines zusätzlichen Zaunes

➔ Termin mit einer Werbeagentur zur perspektivischen Zusammenarbeit

➔ Termin mit der Hauptamtsleiterin

– U.a. ging es um die Anpassung von Stellenbeschreibungen zur weiteren Optimierung sowie Stellenbesetzungen und perspektivischen Stellenausschreibungen

➔ Gespräch mit dem Bauamtsleiter, Ortsvorsteher und weiteren Beteiligten zum B-Plan Steinweg in Hausdorf

– Bereits in der Vergangenheit fanden hierzu vereinzelt Gespräche statt. Ziel ist es jetzt, einen gemeinsamen Konsens zur Realisierung des Vorhabens zu finden. Dabei spielen neben der Schaffung von ansprechenden Wohnbauflächen, vor allem die Bereitstellung von zusätzlichen Besucherparkflächen und die punktuelle Verbesserung der Verkehrssituation am Steinweg eine wesentliche Rolle. Diese könnte bspw. durch eine Schaffung einer Einmündung an dem Grundstück erzielt werden, damit für den entgegenkommenden Verkehr eine Ausweichmöglichkeit geschaffen wird.

– Ich danke allen Beteiligten für den konstruktiven Austausch und bin positiver Dinge, dass wir hier zu einem gemeinsamen Konsens kommen.

➔ Stadtratssitzung am Dienstag, den 07.03.2023

– Information der Verwaltung zu den Punkten aktuelle Stellenausschreibungen, Anpassung der Rufbereitschaft im Bauhof, Radonmessungen in der Kita Dittersdorf, aktueller Stand zum Bau der Interimskita auf der Prießnitztalstr. 2 (Ausschreibungen laufen derzeit) sowie im Arthur-Fiebig-Haus, der Sicherung der Co-Finanzierung der P+R Parkplätze in der Bärenhecke mit dem VVO und zum aktuellen Stand der Gespräche mit Edeka. Ebenfalls konnte berichtet werden, dass wir seitens der Rechtsaufsicht die Genehmigung der Haushaltssatzung 2023 erteilt bekommen haben, welche nun Anfang April in Kraft tritt. (siehe Anhang)

✓ Bekanntgabe der in Nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

1. Abschluss von Altersteilzeitvereinbarungen in der Verwaltung

2. Nachbesetzung der Stelle der/des Fachbediensteten für das Finanzwesen mit Frau Corinna Ullrich (bisher stellv. Kämmerin der Stadt Glashütte)

✓ Beratung und Beschluss zur Umschuldung eines Kredites des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung Glashütte

✗ Beratung und Beschluss zur Neuaufnahme eines Investitionskredites des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung Glashütte

– Dieser Beschluss wurde vertagt, da sich zwischenzeitlich eine weitere Möglichkeit einer eventuellen Förderung ergeben hat, die in den nächsten Wochen intensiv geprüft wird.

➔ internes Erstgespräch zur zukünftigen Gebührenkalkulation der städtischen Turnhallen

➔ Absprachen mit der Kämmerei zur Anmeldung von

**Wochenrückblick des Bürgermeisters**

weiteren möglichen Förderprojekten

➔ Abstimmung mit dem Standesamt zu den Trauungen 2023

– Stand jetzt werde ich weitere Trauungen am 12.08.2023 und am 08.09.2023 übernehmen.

➔ Teilnahme an der Schulkonferenz der Grundschule Reinhardtsgrimma

– Zu diesem Termin nahm neben den Mitgliedern der Schulkonferenz auch ein Mitarbeiter des Landesamtes für Schule und Bildung sowie eine Bewerberin um die zu besetzende Stelle als Schulleiterin teil.

➔ 2. Informationsabend mit Eltern, Beschäftigten sowie Vertretern des Ortschaftsrates zur Radonthematik in der Kita Dittersdorf

– Neben der umfangreichen Information der Ergebnisse aus den Kurzzeitmessungen der letzten Wochen, welche leider nicht zu den erhofften deutlichen Reduzierungen der Radonkonzentration durch das regelmäßige Lüften geführt haben, konnten wir allen Beteiligten den weiteren Ausblick aufzeigen. Im April wird unter Hinzunahme der Radonfachperson ein weiterer Vororttermin stattfinden und mögliche Maßnahmen zu Reduzierung der Radonkonzentration besprochen werden.

Selbstverständlich werden alle Beteiligten weiterhin über den Fortgang informiert und ggfs. ein weiterer gemeinsamer Termin vereinbart.

➔ Aufgrund überschneidender Termine konnte ich leider nicht an der Sitzung des Feuerwehrausschusses teilnehmen.

– In der Sitzung wurde die Jahreshauptversammlung inhaltlich vorbereitet und die Wahlvorschläge zur Neuwahl der Stadt- / und Ortswehrlleitungen sowie der Stellvertretungen geprüft und bestätigt.

➔ Absprachen zur Fortführung der Ausbildung als Straßenwärter\*in bei der Stadt Glashütte

– Wie im Haushalt 2023 verankert und durch die positiven Erfahrungen der bisherigen Ausbildung bestätigt, beabsichtigen wir die Fortführung der Ausbildung in unserem städtischen Bauhof.

– Wir bringen nun alles weitere auf den Weg und werden auch im kommenden Amtsblatt die Stellenausschreibung veröffentlichen.

➔ Termin mit unserem kommunalen IT-Dienstleister zur Einführung des elektronischen Rechnungsworkflows in der Verwaltung

– Gemeinsam mit allen Ämtern tauschten wir uns zu den Zuständigkeiten aus und einigten uns auf eine gemeinsame Prozesskette, um zukünftig Rechnungen schneller und effizienter in der Verwaltung zu bearbeiten.

➔ Gespräch mit dem Vorstand des SV Glashütte zu verschiedenen Punkten, wie bspw. das Fest zum 100-jährigen Bestehen (30.06-02.07.2023) und zum aktuellen Stand beim Umbau der Sporthütte in Schlottwitz.

➔ Vorbereitung und Austausch zum Besuch unserer Partnerstadt Chronstau (Polen) im Juni

➔ Teilnahme an der Mitgliederversammlung des SV Glashütte

➔ Teilnahme am Kinderfußballturnier des TSV Reinhardtsgrimma

➔ Besuch von 7 Geburtstagsjubilaren und einer Goldenen und einer Diamantenen Hochzeit

Ihnen allen wünsche ich noch einen schönen Abend und mit Blick auf die Wetterprognosen einen guten Start in eine wärmere Woche.

Ihr Sven Gleißberg



**Facebook**



**Stadt Glashütte**  
www.facebook.com/StadtGlashuette



**Sven Gleißberg**  
www.facebook.com/BuergermeisterGlashuette

**Instagram**



**Stadt Glashütte**  
www.instagram.com/stadt\_glashuette



**Sven Gleißberg**  
www.instagram.com/svengleissberg

## Kontaktverzeichnis Stadtverwaltung Glashütte

Telefon: (035053) ...

- **Bürgermeister** ..... 45-100  
buergemeister@glashuette-sachs.de
- **Sekretariat** ..... 45-0  
stadtverwaltung@glashuette-sachs.de
- **Hauptamt** ..... 45-106  
hauptamt@glashuette-sachs.de
- **Ordnungsamt/Gewerbe/  
Brandschutz** ..... 45-122 o. 45-134  
ordnungsamt@glashuette-sachs.de
- **Einwohnermeldewesen/  
Soziales** ..... 45-123  
einwohnermeldeamt@glashuette-sachs.de
- **Standesamt** ..... 45-119  
standesamt@glashuette-sachs.de
- **Kinderbetreuung** ..... 45-119  
hauptamt@glashuette-sachs.de
- **Bürgerbüro Reinhardtsgrimma**  
Neue Straße 5 • Telefon: (035053) 169812  
buergerbuerou.reinhardtsgrimma@  
glashuette-sachs.de
- **Kämmerei** ..... 45-140 o. 45-142  
kaemmerei@glashuette-sachs.de
- **Stadtkasse** ..... 45-141  
stadtkasse@glashuette-sachs.de
- **Steuern** ..... 45-146  
steuern@glashuette-sachs.de
- **Liegenschaften** ..... 45-131  
liegenschaften@glashuette-sachs.de
- **Bauamt** ..... 45-130  
bauamt@glashuette-sachs.de
- **Bauverwaltung/Märchenwiese** ... 45-109  
bauamt@glashuette-sachs.de
- **Hoch- und Tiefbau/  
Kommunalwald** ..... 45-133  
bauamt@glashuette-sachs.de
- **Gebäudemanagement** .. 45-132 o. 45-152  
gm@glashuette-sachs.de
- **Eigenbetrieb Abwasser-  
entsorgung** ..... 45-120 o. 45-144  
eigenbetrieb.abwasser@glashuette-sachs.de
- **Bauhof Glashütte** ..... 32672  
bauhof.glashuette@glashuette-sachs.de
- **Tourismusbüro/Veranstaltungen** .. 329829  
tourismusbuerou@glashuette-sachs.de
- **Konzerte und Ausstellungen** ..... 42491  
konzerte@glashuette-sachs.de
- **Grundschulen / Prießnitztalhalle** ... 42491  
hauptamt@glashuette-sachs.de

## Bericht aus dem Stadtrat

Stadt Glashütte, 03.02.2023

### Niederschrift zur öffentlichen 39. Sitzung des Stadtrates am 31. Januar 2023

**Beginn:** 18:32 Uhr, **Ende:** 20:32 Uhr, **Tagungsort:** Aula der Grundschule Glashütte

**1. Anwesende:** 17 Stadträte, Bürgermeister Herr Gleißberg, Thomas Flasche (CDU), Frank Göbel (CDU), Bernd Grahl (CDU), Jörg Paulusch (CDU), Tilo Bretschneider (AfD), Sven Jäpelt (AfD), Dr. Dietrich Reuße (AfD), Maik Lehmann (Zeitlos), Jörg Prasser (Zeitlos), Helmut Wagner (Zeitlos), Andreas Dießler (WVR), Jörg Eichler (WVR), Klaus Köhler (WVR), Uwe Ahrendt (Grüne), Frank Zimmerhäckel (Grüne), Steffen Barthel (FWJ), Manuel Schneider (WVS), **entschuldigt:** Ulf Janasch (AfD), **unentschuldigt:** -, **Gäste:** Ortsvorsteher Liebe, **Verwaltung:** Frau Döring – Leiterin Hauptamt – Stadtverwaltung Glashütte, Frau Glöckner – Leiterin Kämmerei – Stadtverwaltung Glashütte, Herr Wolf – Leiter Bauamt – Stadtverwaltung Glashütte, Herr Fiebiger – Leiter Eigenbetrieb Abwasserentsorgung Glashütte

**II. Teilnahme der Bevölkerung:** 5 Personen

#### III. Tagesordnung:

##### Öffentlich:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestellung der Unterzeichnenden für die Sitzungsniederschrift
3. Abstimmung zur Tagesordnung
4. Fragen, Anregungen und Vorschläge der Einwohner
5. Informationen der Verwaltung
6. Beratung und Beschluss zu Anträgen zum Entwurf Haushaltsplan 2023, **Beschlussvorlage Nr. 1/2023**
7. Beratung und Beschluss Haushaltssatzung 2023, **Beschlussvorlage Nr. 2/2023**
8. Beratung und Beschluss Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Abwasserentsorgung Glashütte 2023, **Beschlussvorlage Nr. 3/2023**
9. Beratung und Beschluss zur Aufhebung des Vertrages über die Durchführung von Aufgaben und Dienstleistungen der Sparkasse durch die Stadtverwaltung Glashütte im Bürgerbüro Reinhardtsgrimma, **Beschlussvorlage Nr. 4/2023**
10. Beratung und Beschluss über die Aufstellung einer Ergänzungssatzung gemäß BauGB für die Flurstücke 202/2, 205/1, 205/2, 350/4 und T. v. 353/5 der Gemarkung Börnchen, **Beschlussvorlage Nr. 5/2023**
11. Beratung und Beschluss über Ort und Zeit der regelmäßigen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse im Jahr 2023, **Beschlussvorlage Nr. 54-1/2022**
12. Anträge, Anfragen und Anregungen der Stadträte

**IV. Tagungsleitung:** Bürgermeister, Herr Gleißberg**Bürgermeister Gleißberg** begrüßt alle anwesenden Stadträte und Gäste.

#### Zu TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Termin der Stadtratssitzung wurde rechtzeitig bekannt gemacht. Die Einladung mit Beschlussvorlagen ist allen Stadträten fristgerecht zugegangen. Es sind zurzeit 17 Stadträte und der Bürgermeister anwesend – somit ist der Stadtrat beschlussfähig.

**Bürgermeister Gleißberg** weist die Stadträte darauf hin, dass eine Verletzung von Form oder Frist der Ladung eines Stadtratsmitglieds als geheilt gilt, wenn das Mitglied zur Sitzung erscheint und den Mangel nicht spätestens bei Eintritt in die Tagesordnung der Sitzung geltend macht.

#### Zu TOP 2: Bestellung der Unterzeichnenden für die Sitzungsniederschrift

Die folgenden Unterzeichnenden für die heutige Sitzungsniederschrift werden bestellt: **Stadtrat Eichler** und **Stadtrat Göbel**.

#### Zu TOP 3: Abstimmung zur Tagesordnung

Änderungen bzw. Ergänzungen zur Tagesordnung werden seitens der Stadträte nicht erhoben. Es wird nach der vorliegenden Tagesordnung verfahren.

#### Zu TOP 4: Fragen, Anregungen und Vorschläge der Einwohner

**Frau Schubert** fragt aus aktuellem Anlass hinsichtlich möglicher längerer Stromausfälle, wie mit diesem Thema in der Stadt Glashütte umgegangen wird und ob hier Vorsorge getroffen wurde.

**Bürgermeister Gleißberg:** Es wurde schon einiges in die Wege geleitet. Intern wurde sich mit den Amtsleitern bereits ausgetauscht. Zentraler Sammelpunkt ist die Prießnitztalhalle, diesbezüglich wurde auch ein Notstromaggregat im letzten Jahr erworben. Bauhof und Rathaus sind



## Bericht aus dem Stadtrat

auch mit Notstromaggregaten versorgt. Derzeit noch bauliche Maßnahmen erforderlich, um das Notstromaggregat in der Prießnitztalhalle zu installieren. Wesentliche Kontaktdaten werden regelmäßig aktualisiert um im Ernstfall schnell einen Krisenstab einberufen zu können. Auch Benzin- und Dieselvorräte sind im Bauhof vorhanden. Wir sind ganz gut aufgestellt.

### Zu TOP 5: Informationen der Verwaltung

**Bürgermeister Gleißberg** informiert:

#### Stellenausschreibungen

- Bauhof → Grünflächenpflege → 6 Bewerbungen → Bewerbungsgespräche laufen
- Verwaltung → Ordnungs- und Gewerbeamt (bis 07.02.2023) → bisher >10 Bewerbungen
- Kämmerei → Schwerpunkt Steuern Ausschreibung Ende Februar 2023

#### Radonkurzeitmessungen in Kita Dittersdorf

Radonwerte in der Kita überschreiten deutlich den Referenzwert. Verwaltung ist im Austausch mit den Eltern, Mitarbeiterinnen und dem Ortsvorsteher. Ein erster Elterninformationsabend erfolgte am 11.01.2023, ein Folgetermin mit allen Beteiligten ist nach Vorliegen der Ergebnisse der Kurzzeitmessungen Anfang März geplant.

#### Anfragen Stadträte:

- Manuel Schneider – Nutzung Spielgeräte auf der Festwiese  
Prießnitz: Spielgeräte sind für Kinder unter 3 Jahren zugelassen (Beaufsichtigung ist erforderlich).  
Rodelhang: Kletterturm ab 6 Jahre, Federwippen 3-6 Jahre, Schaukel ab 3 Jahre
- Uwe Ahrendt – Unterlagen zur Aufnahme in das Förderprogramm Lebendige Zentren siehe Stadtratsunterlagen vom 24.02.2021/27.04.2021 im LDrive

**Gespräche mit Landesamt für Schule und Bildung (LASUB):** neue Schulleitung GS Reinhardtsgrimma ab Schuljahr 2023/2024, Optimierung der Schulbezirke gewünscht

**Bau des „FuN“ in Oberfrauendorf:** schreitet voran, Bodenplatte ist gegossen, Material wurde gekauft und wird zwischengelagert. Es gibt einen regelmäßigen Austausch mit dem Verein und den verschiedenen Ämtern und dem Bürgermeister, die Zusammenarbeit funktioniert sehr gut.

**Stadtrat Prasser:** Was verbirgt sich hinter dem Ausdruck „Optimierung“ der Schulbezirke? Geht es um die Oberschule? **Bürgermeister Gleißberg** antwortet, dass die Grundschulbezirke gemeint sind und die Bitte an die Stadt herangetragen wurde, die bestehenden 2 Schulbezirke Glashütte und Reinhardtsgrimma zusammenzulegen, um die Klassenbildung zu optimieren. Dem LASUB wurde mitgeteilt, dass dies derzeit von der Stadt Glashütte nicht unterstützt wird.

**Stadtrat Grahl:** Kita Dittersdorf – besteht die Möglichkeit, auch am Wochenende zu lüften? **Bürgermeister Gleißberg:** Lüftungsmanagement wurde in Form einer Dienstanweisung eingeführt. Relevant sind die Nutzungszeiten der Kita, nicht das Wochenende. Wenn am Montag gelüftet wird, gehen die Werte nach unten. Werte schwanken auch stark in Abhängigkeit von der Witterung. Dies zeigen die Werte der aktuellen Kurzzeitmessungen. Aus diesem Grund und da Lüftungsmaßnahmen am Wochenende personell unteretzt werden müssten, ist eine solche Maßnahme derzeit nicht notwendig.

### Zu TOP 6: Beratung und Beschluss zu Anträgen zum Entwurf Haushaltsplan 2023, Beschlussvorlage Nr. 1/2023

**Bürgermeister Gleißberg** informiert darüber, dass noch verschiedene Anträge aus den Reihen der Stadträte vorliegen. Haushalt weist ein erhebliches Defizit aus. Viele Maßnahmen wurden bereits in den letzten Monaten auf den Weg gebracht.

#### Überblick über einige Baumaßnahmen:

• Komplettsanierung Kita Glashütte	2.589,3 TEUR	2023-2024
• Neubau Kita Reinhardtsgrimma	2.975,2 TEUR	2025-2026
• Neubau „FuN“ Oberfrauendorf	420,0 TEUR	2023-2024
• Sanierung „Goldenes Glas“ Glashütte	60,0 TEUR	2023
• Neubau FW-Gerätehaus Reinhardtsgrimma	2.760,0 TEUR	2023-2025
• Digitalisierung Grundschulen	194,0 TEUR	2023
• Erneuerung Kunstrasenplatz Glashütte	450,0 TEUR	2026
• Neubau Fußballfeld Schlottwitz	700,0 TEUR	2026
• Abbruch Handwerkerheim Johnsbach	330,0 TEUR	2025
• Straßenbaumaßnahmen	2.647,7 TEUR	2023-2026
• ÖPNV	1.005,4 TEUR	2023-2026
• Löschwasser	390,0 TEUR	2023-2025
• Sonstiges	513,0 TEUR	2023-2025
<b>GESAMT</b>	<b>15.034,6 TEUR</b>	<b>2023-2026</b>

### Sprechstunden Bürgermeister

Stadtverwaltung Glashütte  
Hauptstraße 42, 01768 Glashütte

■ nach Terminvereinbarung

### Stadtverwaltung Glashütte

Hauptstraße 42, 01768 Glashütte

Telefon: 03 50 53 / 45 – 0

Fax: 03 50 53 / 4 71 42

mail: stadtverwaltung@glashuetten-sachs.de

#### Öffnungszeiten:

**Für die Erledigung von persönlichen Angelegenheiten wird dringend eine Terminvereinbarung empfohlen.**

Mo	09.00-12.00 Uhr
Di	09.00-12.00 Uhr, 14.00-16.00 Uhr
Mi	geschlossen
Do	09.00-12.00 Uhr, 14.00-18.00 Uhr
Fr	09.00-12.00 Uhr

#### Geänderte Öffnungszeiten

##### Einwohnermeldeamt:

- **Dienstag, den 11.04.23 geschlossen**

### Bürgerbüro Reinhardtsgrimma

Neue Str. 5, 03 50 53 / 16 98 12

buergerbuero.reinhardtsgrimma@

glashuetten-sachs.de

Di 09.00-12.00 Uhr, 13.30-18.00 Uhr

### Sprechstunden des Bürgerpolizisten

Donnerstag, den 13. April 2023

15:30 Uhr – 16:30 Uhr

### Schiedsstelle

Begegnungsstätte BOOT Schlottwitz

Müglitztalstraße 31a, 01768 Glashütte

Tel. 03 50 53 / 31893, Hr. Langer

schiedsstelle.glashuetten-kreischa@mail.de

**Sprechstunde: 2. Montag im Monat, 19 – 20 Uhr (Voranmeldung erforderlich)**

Postanschrift Schiedsstelle:

Schiedsstelle – Stadtverwaltung,

Hauptstraße 42, 01768 Glashütte

### Stadtbibliothek Glashütte

Tel.: 035053/42050, Fax: 035053 / 32824

#### Öffnungszeiten

Mo	12 - 16 Uhr
Di	10 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr
Mi	geschlossen
Do	12 - 17 Uhr
Fr	geschlossen

### Tourismusbüro

Tel.: 035053/329829, Fax: 035053/321473,

Wanderwegewart: wanderwegewart.

glashuetten@gmail.com

## Wichtige Telefonnummern:

**Bauhof Glashütte | Reinhardtsgrimma**  
Telefon 035053 32672

**Landratsamt Pirna:** 03501 515-0

**Schiedsstelle Glashütte/Kreischa**  
Herr Langer 035053 31893

**Kindertagesstätten**  
Reinhardtsgrimma 035053 324440  
Leiterin 035053 324441  
Cunnersdorf 035053 48880  
Dittersdorf 035053 48594  
Glashütte 035053 48563  
Schlottwitz 035053 48689

**Grundschulen**  
Glashütte 035053 42493  
Reinhardtsgrimma 035053 48229

**Hort**  
Glashütte 035053 324370  
Reinhardtsgrimma 035053 324430

**Oberschulen**  
Dippoldiswalde 03504 612414  
Schmiedeberg 035052 64289  
Geising 035056 34257  
Kreischa 035206 22062

**Gymnasium**  
Dippoldiswalde 03504 612501  
Altenberg 035056 35032

**BSZ Glashütte** 035053 47356

**Uhrenmuseum** 035053 4612100

**Havarie**  
Wasser (WVW GmbH) 0351 648040  
Gas (ENSO) 0351 50178880  
Strom (ENSO) 0351 50178881  
Abwasser (KWA) 0172 3507605

**Entleerung Gruben und Kleinkläranlagen**  
KWA 035206 20919

**Tierheim Freital** (tägl. 7 – 19.30 Uhr)  
Kohlenstr. 42 (Windberg) 0351 6413 222

**Rettungsdienst/Feuerwehr** 112  
**Polizeirevier** 110  
03504 6370

**Bereitschaftsarzt** 0351 19292  
116 117

**Rettungsleitstelle Dresden** 0351 501210

**Apothekennotdienst** 0800 00 22833  
(mobil) 22833  
www.aponet.de

**Caritas** 035053 48588

**Seniorenhilfe** 035052 617360

**Diese Angaben erfolgen ohne Gewähr!**

## Bericht aus dem Stadtrat

Realisierung der Maßnahmen führen zur deutlichen Abschmelzung der Liquidität und höheren Kreditaufnahmen im Finanzplan.

**Bürgermeister Gleißberg** ruft Sachanträge auf.

**1. Sachantrag der Stadträte Manuel Schneider und Steffen Barthel:** Hiermit stellen wir den Sachantrag zum Haushalt 2023, zur Errichtung eines neuen Spielgerätes und die Auswechslung der Fallschutzplatten auf dem Spielplatz Johnsbach. In den Ortsteilen Schlottwitz und Niederfrauendorf sind sehr schöne neue Spielplätze entstanden. Auch in Johnsbach wird seit vielen Jahren der Spielplatz von einer steigenden Zahl von Kindern genutzt. Die meisten Spielgeräte sind in die Jahre gekommen, sind aber noch nutzbar. Im Gegensatz zu den vorhandenen Fallschutzplatten, welche dringend erneuert werden müssen. In diesem Rahmen möchten wir ein neues Spielgerät errichten. Inclusive der Erneuerung der Fallschutzplatten belaufen sich die Kosten auf ca. 7000,00 €. Wir bitten den Stadtrat diesem Antrag zuzustimmen, da mittlerweile gerade die aufschlüsselnden Fallschutzplatten eine Stolpergefahr für gerade kleine Kinder darstellen.

**Stellungnahme der Verwaltung:** Die Verwaltung schlägt vor, die Erneuerung der Fallschutzplatten zusätzlich in den Ergebnishaushalt aufzunehmen, da ein funktionierender Fallschutz auf öffentlichen Spielplätzen Voraussetzung für deren Betrieb ist. Die Aufstellung eines zusätzlichen Spielgerätes wird geprüft unter dem Blickpunkt, dass durch den Bauhof vereinzelt funktionierende Spielgeräte abgebaut worden sind und deren Weiterverwendung geprüft werden muss.

**Bürgermeister Gleißberg:** Abriss des Handwerkerheims soll von 2024 auf 2025 verschoben werden. Bauhofleiter erfasst derzeit bereits im Bauhof gelagerte Spielgeräte.

**Beschluss 1-1:** Der Stadtrat Glashütte beschließt, zusätzlich 5.000 EUR für den Ersatz der Fallschutzmatten auf dem Spielplatz in Johnsbach in den Ergebnishaushalt aufzunehmen. Zur Deckung der Mehrausgaben werden die eingestellten Mittel für die Planung des Abrisses des Handwerkerheimes Johnsbach von 2023 auf 2024 verschoben.

**Abstimmungsergebnis Beschluss 1-1:** 18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen. Wegen Befangenheit gemäß § 20 der SächsGemO waren keine Mitglieder der Stadtratssitzung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**2. Sachantrag der Stadträte: U. Ahrendt, J. Prasser, H. Wagner und M. Lehmann. Beschlussvorschlag:** Der Stadtrat der Kommune Glashütte beschließt die Planung einer öffentlichen Toilette in der Kernstadt im Jahr 2023. Die Kosten für die Planung von etwa 10000€ werden aus der Liquidität der Stadt entnommen. Das Projekt soll im Jahr 2024 im Haushaltsplan eingestellt und realisiert werden. Desweiteren wird die Verwaltung beauftragt, eventuelle Fördermöglichkeiten dafür zu prüfen und zu nutzen. **Sachdarstellung:** Die Thematik der Schaffung einer öffentlichen Toilette in der Kernstadt wurde bereits in der Vergangenheit mehrfach diskutiert. Durch Veränderungen bei den Öffnungszeiten der dafür zur Verfügung stehenden derzeitigen Möglichkeiten, hat sich die Situation weiterhin verschärft. Der Ortschaftsrat Glashütte begrüßt die Anschaffung einer eigenen, öffentlichen Toilette für die Kernstadt. Ein Toilettenhäuschen, zum Beispiel in Form einer Litfaßsäule, würde sich in das Stadtbild einfügen. Vergleichbare Lösungen sind bereits in der Stadt Dresden integriert. Ein geeigneter Standort soll in Zusammenarbeit mit dem Ortschaftsrat Glashütte und der Stadtverwaltung gesucht werden.

**Stellungnahme der Verwaltung:** Die Verwaltung schlägt vor, die beantragten Planungsmittel von 10.000 EUR in den Haushalt 2023 aufzunehmen. Vordergründig wird in 2023 mit der Standortsuche und planung begonnen werden müssen. Diese muss eingebettet werden in die gesamte Stadtgestaltung auch im Rahmen des Programms „Lebendige Zentren“. Weiter muss die Verwaltung prüfen, ob eine Finanzierung aus diesem Programm für die Errichtung einer öffentlichen Toilettenanlage möglich ist. Die Verwaltung weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die Folgekosten der Betreibung einer öffentlichen Toilette erheblich sein werden. Es ist bereits jetzt absehbar, dass diese zusätzlichen Ausgaben im Rahmen des derzeit und voraussichtlich in naher Zukunft defizitären Ergebnishaushaltes schwierig einzuordnen sein werden und im Gegenzug auf andere Aufwendungen verzichtet werden muss.

**Bürgermeister Gleißberg** weist nochmals auf erhebliche Folgekosten hin. Ortschaftsrat und Antragsteller werden einbezogen, um eine Konzeption zu erstellen und insbesondere einen Standort zu finden.

**Stadtrat Flasche:** Toilette wird nicht zum 1. Mal diskutiert. Wie kommt es jetzt zu dieser Dringlichkeit? Steht seines Wissens auf keiner Prioritätenliste des Ortschaftsrates Glashütte.

**Stadtrat Lehmann:** Problem allzeit bekannt, soll jetzt endlich realisiert werden. Weist darauf hin, dass im vorliegenden Beschlussvorschlag der Verwaltung ein wesentlicher Satz fehlt. Bittet da-



## Bericht aus dem Stadtrat

rum, dass der Satz hinzugefügt wird, dass der Bau der öffentlichen Toilette in 2024 in den Haushalt aufgenommen werden soll.

**Bürgermeister Gleiberg** weist darauf hin, dass kein Doppelhaushalt beschlossen wird, sondern ausschließlich der Haushaltsplan 2023. Eine Aufnahme in 2024 wäre Makulatur.

**Frau Glöckner** weist darauf hin, dass die Kosten für den Bau noch völlig unklar sind. Sowohl in 2025 als auch in 2026 sind Kreditaufnahmen in Größenordnungen enthalten. Es sind erhebliche Probleme absehbar, insbesondere auch die Genehmigung des Haushaltes durch die Rechtsaufsicht.

**Stadtrat Bretschneider:** Dringlichkeit ist den Leuten ins Gesicht geschrieben, welche bei ihm ankommen. Situation ist peinlich für Glashütte.

**Bürgermeister Gleißberg:** Im Entwurf der Verwaltung sind für 2023 Planungsmittel vorgesehen. Jetzt gilt es, sich zu verständigen, wie die Maßnahme umgesetzt werden kann und soll, z. B. auch ob evtl. ein Fahrradparkplatz und eine Sitzgelegenheit in unmittelbarer Nähe entstehen soll. Die Vielzahl der aktuell geplanten Baumaßnahmen fordert die Verwaltung bereits sehr stark. Hier müssen ganz klar Prioritäten gesetzt werden. Thema öffentliche Toilette kam im Zusammenhang mit der Haushaltsplanung erst am 10.01.2023 zum 1. Mal im Stadtrat zur Beratung auf. Das Einstellen der Planungsmittel stellt bereits eine ernst zu nehmende Willenserklärung der Verwaltung dar. Wir schieben keine Planungen an und geben dafür Geld aus, wenn wir uns nicht vorher über ein Konzept und einen Standort geeinigt haben und zudem einen Überblick über die entstehenden Folgekosten haben.

**Stadtrat Zimmerhäckel:** Ist noch unentschieden, ob er den Bau unterstützen wird, findet es aber sinnvoll, die Rahmenbedingungen und Fördermöglichkeiten im städtebaulichen Programm zu prüfen.

**Stadtrat Barthel** empfindet das Einstellen der Planungsmittel als ausreichende Willensbekundung.

**Beschluss 1-2:** Der Stadtrat Glashütte beschließt die zusätzliche Aufnahme von 10.000 EUR für die Planung der Errichtung einer öffentlichen Toilette in der Kernstadt. Zur Deckung der Mehrausgaben werden die eingestellten Mittel für die Planung des Abrisses des Handwerkerheimes Johnsbach von 2023 auf 2024 verschoben.

**Abstimmungsergebnis Beschluss 1-2:** 17 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen. Wegen Befangenheit gemäß § 20 der SächsGemO waren keine Mitglieder der Stadtratssitzung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

### 3. Sachantrag der Stadträte: U. Ahrendt, J. Prasser, H. Wagner und M. Lehmann: Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Kommune Glashütte beschließt die ursprünglich in 2023 geplante Maßnahme der Ersatzbeschaffung und den Austausch der Beleuchtung in der Priessnitzalshalle in die Folgejahre zu verschieben. **Sachdarstellung:** Auf Grund der Mindereinnahmen in unserer Kommune sehen wir derzeit einen Wechsel der Beleuchtung in der Priessnitzalshalle nicht für zwingend notwendig. Ein Wechsel von verschlissenen Leuchtmitteln soll selbstverständlich auch im Jahr 2023 realisiert werden. Auch hat sich der Stadtrat bereits für eine Verschiebung der Anwendung des Umsatzsteuergesetzes erst ab 2024 verständigt und einen Beschluss dazu bereits befürwortet und verabschiedet. Demzufolge werden den Nutzern auch in diesem Jahr moderate Kosten für die Nutzung in Rechnung gestellt. Für uns wäre es zielführender, die gesamte Technik (Beleuchtung, Heizung, Belüftung, Akustik etc.) zu einem späteren Zeitpunkt zu prüfen, auch wenn sich die Einnahmesituation der Stadt wieder verbessert hat. Sicher sind hier weitaus größere Einsparmöglichkeiten auch in Hinblick auf die Nutzung von umweltfreundlichen und energetisch effektiveren Modulen möglich. Dies sollte unser gemeinsamer Anspruch für alle zukünftigen Nutzer sein.

**Stellungnahme der Verwaltung:** Die Verwaltung schlägt vor, in 2023 Mittel in Höhe von 5.000 EUR im Haushalt 2023 zu belassen und die weiteren geplanten Mittel von 2023 nach 2024 zu verschieben. Vordergründig wird in 2023 eine Wirtschaftlichkeitsberechnung im Rahmen einer Gesamtbetrachtung angestrebt. Das Ergebnis wird im Stadtrat beraten und weitere Schritte festgelegt. Die Verwaltung weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die im Entwurf enthaltene Maßnahme des Austausches der Beleuchtung in der Priessnitzalshalle das Ziel hat, den Ergebnishaushalt dauerhaft zu entlasten. Daneben binden die notwendigen Reparaturleistungen auch die Kapazität des Bauhofes. Wenn es der Stadt gelingt, die Bewirtschaftungskosten markant zu senken, werden in deren Folge auch die Nutzer entlastet. Diese Entlastung könnte die spätestens ab 2025 zu erhebende Umsatzsteuer für die Nutzer wieder kompensieren.

**Stadtrat Barthel:** Erfolgt die Wirtschaftlichkeitsberechnung im Bauamt oder durch ein Büro?

**Bürgermeister Gleißberg:** Wirtschaftlichkeitsberechnung erfolgt durch Bauamt. Ca. 6 Jahre alte Planungen müssen jedoch vom Ingenieurbüro aktualisiert werden.

**Stadtrat Paulusch** regt an, Akustik mit zu betrachten. **Bürgermeister Gleißberg** weist darauf hin, dass sich auch dieses Themas angenommen wird.

## Ausgestellten Amtsblatt:

### Glashütte:

- Rathaus
- Deutsches Uhrenmuseum
- SP: Junker
- Ostsächs. Sparkasse Dresden
- Dresdner VB Raiffeisenbank
- Müglitz-Apotheke
- Geschenkartikel/Post
- Yvette Ullrich
- Stadtbibliothek
- Sächsische Bücherstube Frost

### Reinhardtsgrimma:

- Bürgerbüro
- Dorfladen Reinhardtsgrimma
- Bäckerei Zahn
- Landbäckerei Schmidt
- Schreibwaren/Getränkehandel
- Sobottka

### Dittersdorf:

- Bäckerei Otte
- Fleischerei Heymann u. Kaden
- Friseursalon Zönnchen
- Sandras Schnittstelle

### Bärenhecke:

- Mühle und Bäckerei

### Börnchen:

- Landgasthof Börnchen

### Hirschbach:

- Fleischerei Lotze

### Schlottwitz:

- Bäckerei Degenkolbe

oder im Internet unter [www.glashuette-sachs.de](http://www.glashuette-sachs.de) → Information & Service → Amtsblatt

## Impressum

Herausgeber: Stadt Glashütte, Hauptstraße 42, 01768 Glashütte, Tel.: (035053) 45-0, Fax: (035053) 47142, [stadtverwaltung@glashuette-sachs.de](mailto:stadtverwaltung@glashuette-sachs.de), [www.glashuette-sachs.de](http://www.glashuette-sachs.de). Anzeigen, Satz & Druck: Riedel GmbH & Co.KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau, Telefon: 037208 876-0, [info@riedel-verlag.de](mailto:info@riedel-verlag.de) • Auflage: 4.000 Stück • Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Glashütte • Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Verfasser der Artikel (gekennzeichnet) • Verantwortlich für die Kirchlichen Nachrichten: Vereinige Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glashütte im Ev.-Luth. Kirchspiel Osterzgebirge, Markt 6, 01768 Glashütte



### Bürgerzettel der Stadt

Ich habe am .....

Folgendes festgestellt:

.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....

In der / dem (genaue Ortsangabe):

.....  
.....  
.....  
.....  
.....

Name und Anschrift:

.....  
.....  
.....

Tel-Nr./Email:

.....  
.....

- Ein stillgelegtes Auto abgestellt
- Verkehrsschild / Straßenschild beschädigt
- Verkehrsschild falsch eingerichtet
- Behindern Hecken und Sträucher die Sicht
- Abfluss im Gewässer behindert
- Parkende Autos auf Geh- und Radwegen
- Straßenbaustelle ungenügend gesichert
- Verunreinigungen auf Straßen / Plätzen  
Schuttablagerungen
- Nicht ordnungsgemäß entsorgter Abfall
- Der Kinderspielplatz verunreinigt
- Straßenbeleuchtung defekt
- Fahrbahndecke bzw. Bürgersteig defekt
- Hydrant | Kanaldeckel | Gully schadhaft

Wir danken Ihnen für Ihre Mithilfe!  
Den ausgefüllten Bürgerzettel werfen Sie bitte in den Briefkasten der Stadtverwaltung Glashütte/ Bürgerbüro Reinhardtsgrimma ein oder senden diesen per mail an [stadtverwaltung@glashuetten-sachs.de](mailto:stadtverwaltung@glashuetten-sachs.de). Weitere Informationen erhalten Sie auch unter [www.glashuetten-sachs.de](http://www.glashuetten-sachs.de)

### Bericht aus dem Stadtrat

**Beschluss 1-3:** Der Stadtrat Glashütte beschließt, in 2023 eine Wirtschaftlichkeitsberechnung für den Austausch der Beleuchtung evtl. im Rahmen eines Gesamtkonzeptes in der Prießnitztalhalle zu beauftragen und die im Haushaltsentwurf geplanten Investitionsmittel nach 2024 zu verschieben. **Abstimmungsergebnis Beschluss 1-3:** 18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen. Wegen Befangenheit gemäß § 20 der SächsGemO waren keine Mitglieder der Stadtratssitzung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**4. Sachantrag der Stadträte Jörg Prasser, Helmut Wagner, Maik Lehmann und Uwe Ahrendt:** Für Grundstückskäufe wird eine Pauschale von 500.000 EUR inkl. von 100.000 EUR Haushaltsausgabereserve in den Haushaltsplan 2023 eingestellt. Notfalls erfolgt die Deckung aus der Liquidität. **Begründung/Sachverhalt:** Um als Stadt auf notwendige Entwicklungen bei der Infrastruktur, insbesondere in Bezug auf die Einkaufssituation in Glashütte, zügig reagieren zu können, wird hiermit der Antrag für die Haushaltsatzung 2023 gestellt. Eine ähnliche Vorgehensweise hatten wir auch im Haushaltsplan 2022 so eingestellt. In diesem wird eine Pauschale für evtl. Grunderwerbe in Höhe von 500.000 EUR vorgesehen. Auf der Einnahmeseite wird von möglichen Einzahlungen in Höhe von 20.000 EUR ausgegangen. Die Einstellung der Pauschalen belastet die Liquidität der Stadt.

**Stellungnahme der Verwaltung:** Die Verwaltung hat bereits im Entwurf vorgesehen, aus den geplanten Mitteln für Grundstückskäufe einen Haushaltsausgabereserve in Höhe von 100.000 EUR aus dem Jahr 2022 zu bilden. Dieser Haushaltsausgabereserve ist bisher nicht mit einem speziellen Grundstückserwerb unteretzt. Es wird vorgeschlagen, wie folgt zu verfahren: Sollte sich ein notwendiger Grundstückserwerb im Jahre 2023 ergeben, ist dieser ohnehin durch den Stadtrat zu beschließen. Im Rahmen des Beschlusses ist die Finanzierung festzulegen, die ggf. auch aus bis dahin realisierten Grundstückserlösen erfolgen kann. In diese Finanzierung kann der Haushaltsausgabereserve aus 2022 einbezogen werden. Eine Einstellung von zusätzlich 500.000 EUR in den Haushalt 2023 würde eine planerische Mittelbindung in dieser Größenordnung nach sich ziehen, unabhängig, ob diese tatsächlich erfolgt oder nicht. Das hat zur Folge, dass spätestens im Jahr 2025 mit einer höheren Kreditaufnahme zumindest planerisch als bisher eingestellt, gerechnet werden muss. Da die Stadt in 2025 ohnehin eine Verpflichtungsermächtigung für die Vollendung des Neubaus des Feuerwehrgerätehauses in Reinhardtsgrimma benötigt, ist eine Genehmigung durch die Rechtsaufsicht erforderlich. Ob diese aufgrund des defizitären Ergebnishaushaltes genehmigt werden kann, ist ohnehin fraglich. Weiter wird darauf hingewiesen, dass ein Grunderwerb durch eine Kommune nur im Rahmen ihrer Aufgabenerfüllung möglich ist.

**Bürgermeister Gleißberg** wirbt darum, den Haushalt nicht zusätzlich zu belasten. Sollte sich die Notwendigkeit eines Kaufes für städtebauliche Entwicklungsmöglichkeiten ergeben, sollte ein notwendiger Beschluss erst dann herbeigeführt werden. Die Aufnahme dieser Position im Haushalt zum jetzigen Zeitpunkt würde lediglich Mittel binden, ohne dass diese mit Maßnahmen unteretzt sind.

**Frau Glöckner:** Taktisch ist dieser Antrag nicht klug, Mittel zu binden und im Gegenzug Kreditaufnahmen in der Finanzplanung zu erhöhen. Legt den Stadträten ans Herz, den Haushalt nicht zusätzlich zu belasten.

**Stadtrat Eichler** würde das „Berliner Modell“ wählen. Er spricht sich dafür aus, das Geld in der beantragten Höhe in den Haushalt 2023 aufzunehmen.

**Bürgermeister Gleißberg:** Worum geht es den im Wesentlichen? Was alle eint, ist die möglichst schnelle Wiederschaffung einer Einkaufsmöglichkeit. Wenn Edeka in Erwägung ziehen würde, das Grundstück zu verkaufen, würde er unverzüglich den Stadtrat einberufen, um hier einen Ankauf umzusetzen. Derzeit laufen aber Planungen von Edeka eine Erweiterungsmöglichkeit betreffend, daher steht für Edeka als Eigentümerin derzeit kein Verkauf zur Frage. Aktuell gibt es kein weiteres Grundstück, welches die Stadt kaufen könnte, um das Problem der Einkaufsmöglichkeit zu klären.

**Stadtrat Ahrendt** findet, dass die Angelegenheit für Glashütte von enormer Bedeutung ist. Möchte ein Zeichen setzen und die Mittel bereitstellen.

**Bürgermeister Gleißberg** weist darauf hin, dass auch für die Verwaltung hier eine hohe Bedeutung besteht. Dennoch können Grundstückskäufe nicht schneller erfolgen, wenn dafür Mittel in den Haushalt eingestellt wurden. Es lässt sich auch ein Grundstückserwerb über überplanmäßige Mittel realisieren. Einen Beschluss des Stadtrates bedarf es für einen Grundstückserwerb so oder so. Die seitens einiger Stadträte angedachte Grundstücksfläche neben dem Schützenhaus ist weder für Edeka noch für einen anderen Discounter attraktiv. An diesem Standort lässt sich kein Lebensmittelgeschäft inklusiver ausreichender Parkplätze errichten.

**Stadtrat Köhler:** Stadträte versuchen, sich aus den vorliegenden Informationen eine Meinung zu bilden und daraus das Beste im Sinne der Stadt zu machen. Lehnt es ab, den Geldbetrag in den Haushalt einzuplanen und diesen zusätzlich zu belasten. Wenn das Geld nicht da ist, können nicht alle Wünsche erfüllt werden. Appelliert an die Stadträte, den Ausführungen der Käm-



## Bericht aus dem Stadtrat

merin zu glauben und den Ausführungen des Bürgermeisters zu folgen. **Stadtrat Bretschneider:** Aus seiner Sicht ist dies eine reine Willensbekundung. Es brennt nichts an.

**Bürgermeister Gleißberg** weist nochmals darauf hin, dass der Stadtrat flexibel entscheiden kann, auch wenn keine Mittel in den Haushalt 2023 eingestellt werden. Als Beispiel fügt er an, dass auch 2021 das Goldene Glas nicht aus geplanten Haushaltsmitteln, sondern als überplanmäßige Ausgabe erworben wurde.

**Stadtrat Flasche:** Überplanmäßig ist die Entscheidung jederzeit möglich. 500.000 € sollten nicht im Haushalt gebunden werden.

**Stadtrat Barthel** fragt nach Haushaltssituation. Würden mit dem Beschluss Eigenmittel gebunden, welche für Fördermaßnahmen benötigt werden?

**Frau Glöckner:** Das kann nicht ausgeschlossen werden und durchaus zutreffen.

**Stadtrat Barthel** schließt sich Bürgermeister und Stadtrat Flasche an.

**Stadtrat Paulusch:** Sollte es erforderlich sein, ein Grundstück zu kaufen, welches für die Realisierung einer Einkaufsmöglichkeit benötigt wird, wird sich der Stadtrat dem Thema annehmen. Er wirbt dafür, keine Mittel im Haushalt zu binden.

Es wird der Sachantrag zur Abstimmung gebracht.

**Beschluss 1-4:** Für Grundstückskäufe wird eine Pauschale von 500.000 EUR inkl. von 100.000 EUR Haushaltsausgabereist in den Haushaltsplan 2023 eingestellt. Notfalls erfolgt die Deckung aus der Liquidität. **Abstimmungsergebnis Beschluss 1-4:** 8 Ja-Stimmen, 10 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen. Wegen Befangenheit gemäß § 20 der SächsGemO waren keine Mitglieder der Stadtratssitzung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**5. Sachantrag der Stadträte Stadträte Maik Lehmann, Helmut Wagner, Jörg Prasser und Uwe Ahrendt: Spielplatz Glashütte Vogelwiese.** Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechende Spielgeräte für kleinere Kinder zu finden, und bis Ende April die Vorschläge in den Stadtrat einzubringen. Durch den Wegfall des Spielplatzes während der Interimslösung KiTa Glashütte an der Vogelwiese steht der Spielplatz für die Kleinkinder an der Prießnitz tagsüber in der Woche während der Betreuungszeiten nicht mehr zur Verfügung. Deswegen sollte der Spielplatz am „Rodelhang“ erweitert werden. Das Budget dafür sehen wir bei ca. 10T€. Die Finanzierung kann zu 1/3 aus dem OR Budget erfolgen. Der Rest sollte geprüft werden, ob dies aus der Sanierung der KiTa Glashütte (FöMi Stadtkernsanierung) erfolgen kann. Alternativ, wenn die Finanzierung nicht über KiTa Glashütte bzw. Renovierung ehem. „Möbel HO“ möglich ist, wäre es denkbar, auch vorhandene Spielgeräte aus den Beständen der Stadt Glashütte zu verwenden und aufzubauen. Der evtl. fehlende Rest dann aus der Liquidität.

**Stellungnahme der Verwaltung:** Im Rahmen der Interimslösung für die KiTa Glashütte wird der sog. Rodelhang nicht mehr benötigt, so dass dieser vollumfänglich öffentlich zur Verfügung steht. Der zweite Spielplatz an der Festwiese wird der Öffentlichkeit außerhalb der Öffnungszeiten der KiTa ebenfalls zur Verfügung stehen, so dass das Spielplatzangebot unwesentlich eingeschränkt wird. Trotzdem prüft die Verwaltung, ob zusätzlich ein Spielgerät im Bestand der Stadt vorhanden ist, welches an der Festwiese aufgestellt werden kann. Alternativ können im Jahresverlauf 2023 Möglichkeiten für eine Neubeschaffung geprüft werden. Unter der Maßgabe, dass auch der Ortschaftsrat Glashütte Mittel bereitstellt, erscheint die Finanzierung aus außerplanmäßigen Mitteln möglich. Eine Finanzierung aus Mitteln des Programms „Lebendige Zentren“ erscheint eher ausgeschlossen, kann aber geprüft werden.

**Stadtrat Ahrendt:** Antragsteller bitten darum, den ursprünglichen Antrag abzustimmen, um die maximalen Möglichkeiten auszuschöpfen.

**Bürgermeister Gleißberg** informiert darüber, dass gebrauchte Spielgeräte definitiv zur Verfügung stehen. Derzeit erarbeitet der Bauhofleiter eine IST-Aufnahme vorhandener Spielgeräte. 2026 sind im Finanzplan zudem 100.000 € für den Bau eines Spielplatzes in Glashütte eingestellt. Aus diesem Grund sollten für eine mögliche Übergangslösung keine erheblichen Mittel bereitgestellt werden.

**Stadtrat Flasche** würde dem Beschlussvorschlag der Verwaltung zustimmen.

**Stadtrat Wagner** hätte sich Liste der gebrauchten Spielgeräte zum heutigen Tag gewünscht. Versteht die Diskussion nicht - auch mit Blick auf die Mittel, die für Johnsbach bereitgestellt werden.

**Stadtrat Schneider:** Kompromiss sollte gefunden werden.

**Frau Glöckner:** Planungskosten für das Handwerkerheim können zum Teil noch verwendet werden, allerdings werden die Mittel auch in späteren Jahren gebraucht.

**Stadtrat Grahl:** In Glashütte sollten Spenden eingeworben werden.

**Bürgermeister Gleißberg** macht den Vorschlag, 7.000 € als Mittel für einen evtl. Neukauf von einem Spielgerät für den Glashütter Spielplatz in den Haushalt aufzunehmen. Vorab wird jedoch

## Amtsblatt

### Erscheinungstermine (Redaktionsschlüsse)

**Erscheinungstermin: 21.04.2023**

**Redaktionsschluss: 05.04.2023**

	Redaktions- termin	Erscheinungs- termin
Mai	10.05.2023	26.05.2023
Juni	08.06.2023	23.06.2023
Juli	06.07.2023	21.07.2023
August	10.08.2023	25.08.2023
September	07.09.2023	22.09.2023
Oktober	05.10.2023	20.10.2023
November	08.11.2023	24.11.2023
Dezember	30.11.2023	15.12.2023

Beiträge zur Veröffentlichung müssen bis zum Redaktionsschluss per Email an die Adresse [amtsblatt@glashuette-sachs.de](mailto:amtsblatt@glashuette-sachs.de) als Text-Dokument eingereicht werden und inhaltlich einen Bezug zur Stadt Glashütte aufweisen. Bilder, Grafiken, Logos etc. sind zusätzlich in digitaler Form einzusenden.

Es besteht kein Anspruch auf die Veröffentlichung eingereicherter Artikel.

### Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegt folgende Beilage bei:

→ Autohaus Hüttel

Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil dieser Ausgabe.

## Telefonnummer

### für Anzeigen

### im Amtsblatt

### Glashütte

### (037208) 876-200

### anzeigen@

### riedel-verlag.de

## Bericht aus dem Stadtrat

geprüft, ob ein Spielgerät aus dem Bestand verwendet werden kann.

**Beschluss 1-5:** Der Stadtrat Glashütte beschließt, den Antrag auf Einstellung von zusätzlich 7.000 EUR für ein weiteres Spielgerät in 2023 zu genehmigen. Vorab prüft die Verwaltung jedoch, ob ein Spielgerät im Bestand der Stadt vorhanden ist, welches an der Festwiese aufgestellt werden kann. **Abstimmungsergebnis Beschluss 1-5:** 18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen. Wegen Befangenheit gemäß § 20 der SächsGemO waren keine Mitglieder der Stadtratssitzung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

### 6. Antrag der Verwaltung:

Es ergeben sich aus Sicht der Verwaltung folgende Mehraufwendungen im Ergebnishaushalt: Die Stadt Glashütte beansprucht jährlich vertraglich gebundene Verwaltungsdienstleistungen von der KISA für das Einwohnermelde-/Gewerbeamte, Gehaltsabrechnung, Finanzwesen u. ä. Die KISA teilte uns im Januar 2023 mit, dass diese ab 2023 ihre Leistungen der Umsatzsteuer unterwirft. Damit werden der Stadt Mehrkosten in Höhe von ca. 20.000 EUR entstehen. Diese Mehrkosten sollen im Haushalt 2023 nachträglich berücksichtigt werden. Deckung: Die Stadt hat im Dezember 2022 aufgrund der Zinsentwicklung Anleihen von insgesamt 1.000.000 EUR getätigt mit einer Laufzeit von 12 Monaten bzw. 18 Monaten. Die zu erwartenden Mehreinnahmen belaufen sich auf ca. 20.000 EUR, so dass der Ausgleich im Ergebnishaushalt neutral ist.

**Stadtrat Barthel** fragt, ob die Mehrkosten auch in den Folgejahren berücksichtigt werden müssen. **Bürgermeister Gleißberg** bestätigt dies.

**Beschluss 1-6:** Der Stadtrat Glashütte beschließt, Mehrkosten von 20.000 EUR für vertraglich vereinbarte Dienstleistungen in den Haushalt 2023 einzustellen und diese aus den Zinserträgen zu decken. **Abstimmungsergebnis Beschluss 1-6:** 18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen. Wegen Befangenheit gemäß § 20 der SächsGemO waren keine Mitglieder der Stadtratssitzung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

### Zu TOP 7: Beratung und Beschluss Haushaltssatzung 2023, Beschlussvorlage Nr. 2/2023

**Bürgermeister Gleißberg** stellt den Beschluss zur Abstimmung:

**Beschluss:** Auf Grundlage von § 4 in Verbindung mit den §§ 74 und 76 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen i. g. F. beschließt der Stadtrat Glashütte die Haushaltssatzung der Stadt Glashütte für das Jahr 2023 einschließlich aller Anlagen und Änderungen. **Abstimmungsergebnis:** 14 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen. Wegen Befangenheit gemäß § 20 der SächsGemO waren keine Mitglieder der Stadtratssitzung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

### Zu TOP 8: Beratung und Beschluss Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Abwasserentsorgung Glashütte 2023, Beschlussvorlage Nr. 3/2023.

**Bürgermeister Gleißberg** weist daraufhin, dass keine weiteren Anfragen oder Anträge zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes eingegangen sind und stellt den Beschluss zur Abstimmung.

**Beschluss:** Der Stadtrat der Stadt Glashütte bestätigt den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 des Eigenbetriebs Abwasserentsorgung Glashütte bestehend aus Vorbericht, Finanz- und Erfolgsplan, Liquiditätsplan, Investitionsplanung,

Stellenübersicht sowie Kreditübersicht und Übersicht über die Verpflichtungsermächtigung in der vorliegenden Form. **Abstimmungsergebnis:** 18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen. Wegen Befangenheit gemäß § 20 der SächsGemO waren keine Mitglieder der Stadtratssitzung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**Stadtrat Ahrendt** verlässt die Sitzung (Anwesenheit 16 Stadträte + Bürgermeister).

### Zu TOP 9: Beratung und Beschluss zur Aufhebung des Vertrages über die Durchführung von Aufgaben und Dienstleistungen der Sparkasse durch die Stadtverwaltung Glashütte im Bürgerbüro Reinhardtsgrimma, Beschlussvorlage Nr. 4/2023

**Bürgermeister Gleißberg** informiert zur Chronologie.

- 2003 Dienstleistungsvertrag zur Betreuung und Finanzierung eines Bürgerbüros zw. Gemeinde Reinhardtsgrimma und Sparkasse Freital-Pirna mit einer Kostenbeteiligung der Sparkasse i. H. v. 25%
- 2013 Anpassung des Vertrages
- 2018 Verlängerung des Mietvertrages und des Dienstleistungsvertrages

Ursprünglicher Vertrag mit der Sparkasse sah eine Laufzeit bis 31.12.2024 vor. Aktuell können nur Ein- und Auszahlungen dienstags 09:00-12:00 Uhr und 13:30-18:00 Uhr erfolgen. Die wird von durchschnittlich 5 Bürgern in Anspruch genommen. Es gibt neue gesetzliche Anforderungen zum Erbringen der Sparkassendienstleistungen, resultierend aus der 6. Novelle der Mindestanforderungen an das Risikomanagement, weshalb der Aufwand nicht mehr vertretbar ist hinsichtlich der notwendigen Qualifikationen, einer Weiterführung im Verhinderungsfall, den Anforderungen an ein Sicherheits-, Risiko- und Notfallmanagement. Die Aufhebung des Dienstleistungsvertrages soll demnach erfolgen, jedoch mit weiterer Kostenbeteiligung durch die Sparkasse bis 31.12.2024. Um Bankdienstleistungen in Anspruch zu nehmen, wird das Sparkassenmobil in Reinhardtsgrimma zukünftig einen Haltepunkt haben. Das Sparkassenmobil wird ab 02.02.2023 in Reinhardtsgrimma wöchentlich immer donnerstags in der Zeit von 11:00 – 12:00 Uhr stehen. Es können dann auch Kontoauszüge gedruckt, Überweisungen abgegeben und höhere Geldbeträge ausgezahlt werden. Das Bürgerbüro Reinhardtsgrimma bleibt weiterhin dienstags von 09:00-12:00 und 13:30-18:00 Uhr geöffnet und Bürger können unverändert die Dienstleistungen der Stadt Glashütte in Anspruch nehmen. Bürger und Bürgerinnen wurden in den letzten Wochen bereits über das Sparkassenmobil informiert und freuen sich über die zusätzlichen Serviceleistungen des Sparkassenmobils.

**Stadtrat Barthel** weist darauf hin, dass sich der Stadtrat mit Auslaufen des Mietvertrages Ende 2024 mit dem Fortgang des Bürgerbüros befassen muss. **Stadtrat Diebler** weist darauf hin, dass der Bestand des Bürgerbüros im Vereinigungsvertrag der Gemeinde Reinhardtsgrimma und der Stadt Glashütte geregelt ist. **Stadtrat Grahl** informiert, dass das Sparkassenservicemobil in Dittersdorf gut angenommen wird und wünscht sich dort eine Verlängerung der Standzeit um eine halbe Stunde.

**Beschluss:** Der Stadtrat der Stadt Glashütte beschließt, den Vertrag über die Durchführung von Aufgaben und Dienstleistungen der Sparkasse durch die Stadtverwaltung Glashütte im Bürgerbüro Reinhardtsgrimma vom 06.11.2013/18.12.2013 einvernehmlich vorfristig zum 17.02.2023 zu beenden und ermächtigt den Bürgermeister, einen entsprechenden Aufhebungsvertrag zu unterzeichnen. **Abstimmungsergebnis:** 17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen. Wegen Befangenheit gemäß § 20 der SächsGemO waren keine Mitglieder der Stadtratssitzung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.



## Bericht aus dem Stadtrat

### Zu TOP 10: Beratung und Beschluss über die Aufstellung einer Ergänzungssatzung gemäß BauGB für die Flurstücke 202/2, 205/1, 205/2, 350/4 und T. v. 353/5 der Gemarkung Börnchen, Beschlussvorlage Nr. 5/2023

**Bürgermeister Gleißberg** informiert:

- Antrag zur Ausgliederung aus dem Landschaftsschutzgebiet (LSG) im Juli 2022 erfolgt → Ergänzungssatzung im Weiteren notwendig
- bei dem Vorhaben handelt es sich um eine klassische Lückenbebauung
- Flurstück wird dem Innenbereich nach Baugesetzbuch zugeordnet
- die neue Ergänzungssatzung Dittersdorf sieht folgendes vor → 1x Vollgeschoss, Dachneigung mind. 30°
- zur Ergänzungssatzung erfolgte ein einstimmiger Beschluss im Technischen Ausschuss am 17.01.2023

**Stadtrat Grahl** befürwortet die Ergänzungssatzung.

**Abstimmungsergebnis:** 17 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen. Wegen Befangenheit gemäß § 20 der SächsGemO waren keine Mitglieder der Stadtratssitzung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

### Zu TOP 11: Beratung und Beschluss über Ort und Zeit der regelmäßigen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse im Jahr 2023, Beschlussvorlage Nr. 54-1/2022

**Bürgermeister Gleißberg** informiert, dass Sitzungen der Ausschüsse ab März 2023 im Rathaus stattfinden werden, da der Veranstaltungsraum im Arthur-Fiebig-Haus schon während der Vorbereitungen des im Zusammenhang mit der Sanierung der Kita Sonnenuhr stehenden erforderlichen Umzugs der Kinder für andere Zwecke benötigt wird.

**Stadtrat Wagner** bittet darum, die Stadtratssitzung vom 19.12.2023 auf den 12.12.2023 vorzuziehen. **Bürgermeister Gleißberg** erwidert, dass mit Blick auf Terminkette zur Haushaltsplanung 2024 der Termin zunächst bestehen bleiben soll. Dies wurde auch so mit den Stadträten im Rahmen der nichtöffentlichen Sitzung am 10.01.2023 besprochen. Falls die Terminkette zum Haushalt 2024 nicht eingehalten werden

kann, kann selbstverständlich über eine Terminverlegung oder gar Absage des Sitzungstermins gesprochen werden. Mit Blick auf einen Beschluss des Haushaltes noch im alten Jahr, sollte dem Vorschlag der Verwaltung allerdings gefolgt werden, um ausreichend Zeit zwischen Einbringung des Haushaltes, nichtöffentlicher Diskussion und Beschlussfassung zu haben.

**Beschluss:** Der Stadtrat der Stadt Glashütte beschließt den Sitzungsplan für die Stadtrats- und Ausschusssitzungen für das Jahr 2023 entsprechend der Anlage. **Abstimmungsergebnis:** 13 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung. Wegen Befangenheit gemäß § 20 der SächsGemO waren keine Mitglieder der Stadtratssitzung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

### Zu TOP 12: Anträge, Anfragen und Anregungen der Stadträte

**Stadtrat Lehmann** findet es nicht in Ordnung, dass die Pyramide unmittelbar nach dem 31.12. abgebaut wurde. Er bittet darum, die Pyramide länger stehen zu lassen.

**Bürgermeister Gleißberg:** Die Entscheidung zum Abbau der Pyramide analog der Vorjahre erfolgte, da nicht unerhebliche finanzielle Mittel entstanden wären. insbesondere für die Versicherung der Pyramide. Außerdem erhöht eine längere Aufstellung auch den Aufwand für Wartung und Reparatur, was mit zusätzlichen Kosten verbunden ist.

**Stadtrat Wagner:** Der Umgang mit der Pyramide durch den Bauhof lässt seiner Meinung nach zu wünschen übrig.

**Stadtrat Prasser:** Beleuchtung im Goldenen Glas funktioniert derzeit mit Bewegungsmelder. Dieser reagiert seiner Wahrnehmung nach sogar auf Luftzug. Sollte mit Blick auf die Kosten geprüft werden.

**Bürgermeister Gleißberg** sichert zu, dass dies vom Bauamt geprüft wird im Zuge der Abnahme der Elektroarbeiten. Derzeit wird hier ja noch an der Erneuerung der Elektrik im Erdgeschoss gearbeitet.

**Bürgermeister Gleißberg** schließt 20:32 Uhr die öffentliche Sitzung.

<i>Gleißberg</i>	<i>Eichler</i>	<i>Göbel</i>	<i>Döring</i>
<i>Bürgermeister</i>	<i>Stadtrat</i>	<i>Stadtrat</i>	<i>Schriftführerin</i>

## Bekanntgabe von Beschlüssen der Ausschüsse

### ■ Bekanntgabe des in der Sitzung des Technischen Ausschusses am 14.03.2023 gefassten Beschlusses in der öffentlichen Sitzung

**Beschluss Nr. 3/2023 TA: Beratung und Beschlussempfehlung an den Stadtrat über die Aufstellung einer Ergänzungssatzung gemäß BauGB für das Flurstück Nr. 479/20 der Gemarkung Glashütte**

**Beschluss:** Der Technische Ausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Glashütte für das Flurstück Nr. 479/20 Gemarkung Glashütte eine Ergänzungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB für den in der beigefügten Anlage dargestellten Geltungsbereich aufzustellen.

**Abstimmungsergebnis:** Ja-Stimmen: 6, Stimmenthaltungen: 0, Nein-Stimmen: 0, Befangenheit: 0



Die Beschlüsse des Stadtrates werden unverzüglich nach den Sitzungen veröffentlicht unter: [www.glashuette-sachs.de](http://www.glashuette-sachs.de)

## Einladung Stadtrat

### ■ 41. Stadtratssitzung

Die nächste Sitzung des Stadtrates findet am **Dienstag, 28. März 2023, 18:30 Uhr in der Aula der Grundschule Glashütte, Schulstraße 4 in 01768 Glashütte** statt.

#### ■ Vorläufige Tagesordnung:

##### Öffentlicher Teil:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestellung der Unterzeichnenden für die Sitzungsniederschrift
3. Abstimmung zur Tagesordnung
4. Fragen, Anregungen und Vorschläge der Einwohner
5. Informationen der Verwaltung
6. Beratung und Beschluss zur Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen in der Stadt Glashütte im Jahr 2023
7. Beratung und Beschluss zur Veräußerung des Flurstückes 266/2 der Gemarkung Johnsbach
8. Beratung und Beschluss über die Aufstellung einer Ergänzungssatzung gemäß BauGB für das Flurstück Nr. 479/20 der Gemarkung Glashütte
9. Beratung und Beschluss über die Vergabe von Bauleistungen zur Einrichtung einer Interimskita
10. Anträge, Anfragen und Anregungen der Stadträte

##### Nichtöffentlicher Teil

*Sven Gleißberg*  
Bürgermeister

## Einladung Technischer Ausschuss

### ■ 41. Sitzung des Technischen Ausschusses

Die nächste Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **Dienstag, 18. April 2023 um 17:00 Uhr im Beratungsraum des Rathauses, Hauptstraße 42 in 01768 Glashütte** statt.

#### ■ Vorläufige Tagesordnung:

##### Öffentlicher Teil:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestellung der Unterzeichnenden für die Sitzungsniederschrift
3. Abstimmung zur Tagesordnung
4. Fragen, Anregungen und Vorschläge der Einwohner
5. Beratung und Beschluss über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 BauGB zum Bauantrag „Neubau eines Einfamilienhauses“, Am Kohlberg 4, Flurstück 155/20, 155/30, 155/38 Gemarkung Oberfrauendorf, Beschlussvorlage 4/2023TA
6. Vergabe von Bauleistungen zur Fenstererneuerung im öffentlichen Gebäude, Standort: Moritz – Großmann – Platz 1 in 01768 Glashütte, Beschlussvorlage 5/2023TA
7. Anträge, Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Technischen Ausschusses

##### Nichtöffentlicher Teil

*Sven Gleißberg*  
Bürgermeister

## Einladung Verwaltungsausschuss

### ■ 25. Verwaltungsausschusssitzung

Die nächste Sitzung des Verwaltungsausschusses findet am **Mittwoch, 19. April 2023, 17:00 Uhr im Rathaus, Beratungszimmer, 01768 Glashütte, Hauptstraße 42** statt.

#### ■ Vorläufige Tagesordnung:

##### Öffentlicher Teil:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestellung der Unterzeichnenden für die Sitzungsniederschrift
3. Abstimmung zur Tagesordnung
4. Fragen, Anregungen und Vorschläge der Einwohner
5. Informationen der Verwaltung
6. Beschluss zur Annahme von Spenden
7. Anträge, Anfragen und Anregungen der Stadträte

##### Nichtöffentlicher Teil

*Sven Gleißberg*  
Bürgermeister

Die endgültigen Tagesordnungen zu den Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse werden spätestens 5 Tage vor der Sitzung auf der Webseite der Stadt Glashütte unter [www.glashuettesachs.de](http://www.glashuettesachs.de) in der Rubrik „Bekanntmachungen“ sowie durch Aushang im Schaukasten, welcher sich gegenüber dem Rathaus, Hauptstraße 42 im Ortsteil Glashütte befindet, veröffentlicht.

Die Beratungsunterlagen zu den öffentlichen Sitzungen finden Sie ebenfalls auf der Internetseite der Stadt Glashütte.

Soweit Sie Fragen und Anregungen an die Verwaltung haben, bitten wir Sie, uns diese vor oder nach der Sitzung mitzuteilen.

## Bekanntmachung zu öffentlichen Sitzungen der Ortschaftsräte

#### ■ Ortschaftsrat Schlottwitz

Der Ortschaftsrat trifft sich jeden 1. Mittwoch im Monat 19.30 Uhr in der Begegnungsstätte „BOOT Schlottwitz“

#### ■ Ortschaftsrat Hausdorf

Der Ortschaftsrat trifft sich jeden 3. Dienstag im Monat 19 Uhr im Klubhaus. Interessierte Einwohner sind dazu herzlich eingeladen. Etwaige Änderungen werden im ortsüblichen Aushang bekanntgegeben.

#### ■ Ortschaftsrat Johnsbach

Beginn jeweils 19:00 Uhr, Ort: Vereinshaus Johnsbach  
Mittwoch, 19.04.2023, Mittwoch, 24.05.2023, Donnerstag, 22.06.2023, Mittwoch, 20.09.2023, Mittwoch, 18.10.2023 bei Bedarf, Donnerstag, 23.11.2023, Mittwoch, 13.12.2023

#### ■ Ortschaftsrat Luchau

03.04., 15.05., 05.06., 03.07., 04.09., 16.10., 06.11., 04.12.2023

## Informationen aus dem Amt

### ■ Auch 2023 stellt die Stadt Glashütte Fördermittel für Projekte der Kinder und Jugendarbeit bereit

Die Stadt Glashütte unterstützt Initiativen von Vereinen vielfältig. Unter anderem plant die Stadt seit einigen Jahren ein Budget für Projekte der Kinder- und Jugendarbeit im Stadthaushalt ein. Mit diesem Budget konnten auch 2022 verschiedene Initiativen in den Ortsteilen unterstützt werden. Die Stadt Glashütte stellt 2023 erneut ein Budget für die Kinder- und Jugendarbeit bereit. Der Stadtrat hat dafür 5.000 EUR bestätigt. Ziel dieser Förderung ist die Unterstützung von Projekten für Kinder und Jugendliche in der Stadt Glashütte.

Antragsberechtigt sind 2023 wieder alle Vereine, Jugendclubs und Sportvereine. Gefördert werden dabei wie gewohnt vor allem Projekt- und Materialkosten. Auch 2023 gilt, dass keine neuen Projekte initiiert werden müssen, sondern weiterhin auch regelmäßige, bereits etablierte Angebote Unterstützung finden können.

Die formlosen Projektanträge bitten wir **bis zum 28. April 2023** in der Stadtverwaltung Glashütte schriftlich oder per E-Mail an [stadtverwaltung@glashuetten-sachs.de](mailto:stadtverwaltung@glashuetten-sachs.de) einzureichen. Der Antrag soll eine Projektbeschreibung, Angaben zur Anzahl und Altersgruppe der vom Projekt profitierenden Kinder und Jugendlichen sowie einen Gesamtkostenplan enthalten.

Weitere Unterlagen werden ggf. nachgefordert. Im Mai soll dann über die Verteilung entschieden werden. Wir freuen uns auf die vielfältigen Anträge und vor allem auch die Umsetzung der vielen, bunten und spannenden Projekte.

Stadtverwaltung Glashütte

### ■ „Auf zum Frühjahrsputz in der Stadt Glashütte und allen Ortsteilen am 1. April 2023“



Bereits in den vergangenen Jahren wurden durch fleißige Helfer im Gemeindegebiet Abfälle und Winterreste aus dem Gelände beseitigt. Diese Tradition wollen wir auch in diesem Jahr fortführen und laden daher alle Vereine und Einwohner herzlich ein, sich am diesjährigen Frühjahrsputz am **Samstag, 01. April 2023** zu beteiligen. Gerne kann bei den jeweiligen Ortsvorstehern erfragt werden, ob eine gemeinsame Sammelaktion geplant ist oder sich jeder selbst organisieren soll. Durch den Frühjahrsputz sollen alle "Dreckeckchen", welche in unserer Landschaft nach den Wintermonaten entstanden sind, beseitigt werden. Außerdem können bei dieser Aktion Schnittgerinne und Fußwege an öffentlichen Wegen und Straßen entsprechend den Regelungen der Straßenreinigungssatzung von den Anliegern gereinigt werden. Der Bauhof wird ab dem 03. April 2023 das Kehrmaterial an den ausgewiesenen Sammelstellen aufnehmen und entsorgen. Gesammelt werden, wie in den vergangenen Jahren, von öffentlichen Flächen (kein privater Hausmüll) alle Gegenstände aus Kunststoff, Metall, Glas, Papier, Holz und Gummi, die von Hand erfassbar sind. Für die Entsorgung können Vereine und andere Personen über die Ortschaftsräte der Ortsteile beim Bauhof der Stadt Müllsäcke (für Restabfälle) bzw. gelbe Säcke (für Verpackungsabfälle mit grünem Punkt) abfordern. Für eventuelle Reparaturen oder Verschönerungen kann im Rahmen der Möglichkeiten durch die Stadtverwaltung Material bereitgestellt werden. Die Abstimmungen dafür erfolgen über die Ortsvorsteher mit der Stadtverwaltung. Als Sammelstellen für den Frühjahrsputz werden die folgenden Stellplätze durch die Stadt angeboten. Sollte sich eine Abholung außerhalb dieser Stellen auf Grund von Größe, Art und Menge der gesammelten Gegenstände erforderlich machen, ist eine Abholung mit dem Bauhof abzustimmen.

#### Sammelstellen für Kehrmaterial, Müllsäcke, gelbe Säcke:

- **OT Bärenhecke:** neben Glascontainer
- **OT Börnchen:** neben Glascontainer
- **OT Cunnersdorf:** neben Glascontainer
- **OT Dittersdorf:** neben Feuerwegerätehaus, Mittlere Bushaltestelle
- **OT Glashütte:** Salzsilo, Festwiese Nähe Container, Bauhof
- **OT Hausdorf:** neben Glascontainer
- **OT Hermsdorf/W.:** Abzweig/ Kreuzung Reinberg
- **OT Hirschbach:** Parkplatz neben Feuerwehr
- **OT Johnsbach:** Umlenkplatz neben Glascontainer
- **OT Luchau:** neben Glascontainer
- **OT Neudörfel:** Bekanntmachungstafel
- **OT Niederfrauendorf:** neben Glascontainer
- **OT Oberfrauendorf:** Buswendeplatz Oberdorf und neben Glascontainer
- **OT Reinhardtsgrimma:** Freifläche gegenüber Sportplatz, An der Brettmühle
- **OT Rückenhein:** Bekanntmachungstafel
- **OT Schlottwitz:** Parkplatz Eisenstraße, Jugendweg neben Glascontainer

Oben genannte Ablagestellen werden mit einem entsprechenden/ eindeutigen Hinweisschild gekennzeichnet. Wir freuen uns auf Ihre rege Beteiligung!

Bauamt

## Informationen aus dem Amt

### ■ Entwicklung der Einwohnerzahlen der Stadt Glashütte in den letzten 10 Jahren

Quelle: Einwohnermeldeamt Stadtverwaltung Glashütte

Stand jeweils zum 31.12.	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Glashütte</b>	1651	1670	1671	1711	1698	1688	1693	1683	1714	1666	1658
<b>Glashütte OT Bärenhecke</b>	56	51	44	45	44	42	36	35	36	35	38
<b>Glashütte OT Börnchen</b>	157	157	155	131	138	140	136	136	136	135	126
<b>Glashütte OT Cunnersdorf</b>	477	472	458	457	453	443	419	428	434	438	444
<b>Glashütte OT Dittersdorf</b>	446	448	438	435	433	420	427	422	411	408	406
<b>Glashütte OT Hausdorf</b>	371	371	367	353	347	341	357	365	373	389	390
<b>Glashütte OT Hermsdorf</b>	129	130	123	120	123	124	126	126	133	133	132
<b>Glashütte OT Hirschbach</b>	455	442	437	438	441	435	436	432	443	444	451
<b>Glashütte OT Johnsbach</b>	414	413	413	407	402	403	389	388	387	391	382
<b>Glashütte OT Luchau</b>	262	260	269	261	262	256	254	255	264	264	270
<b>Glashütte OT Neudörfel</b>	56	55	53	53	53	44	44	45	45	41	40
<b>Glashütte OT Niederfrauendorf</b>	195	198	199	190	190	183	192	189	173	181	171
<b>Glashütte OT Oberfrauendorf</b>	368	380	376	374	375	376	387	394	401	400	396
<b>Glashütte OT Reinhardtsgrimma</b>	758	741	751	736	730	736	746	729	733	739	728
<b>Glashütte OT Rückenhain</b>	22	20	20	20	22	20	20	21	23	24	22
<b>Glashütte OT Schlottwitz</b>	1105	1086	1091	1081	1070	1077	1066	1077	1058	1041	1035
	<b>6922</b>	<b>6894</b>	<b>6865</b>	<b>6812</b>	<b>6781</b>	<b>6728</b>	<b>6728</b>	<b>6725</b>	<b>6764</b>	<b>6729</b>	<b>6689</b>

## Hinweise des Ordnungsamtes

### ■ Wichtige Informationen zu Wild in Privatgrundstücken, Fund toten Wildes und Unfallwild:

Wild sind frei in der Natur lebende Tiere, die dem Jagdrecht unterliegen. Darunter fallen alle größeren Tiere, wie z. B. Rehe, Wildschweine, Hirsche und Wölfe sowie zahlreiche Vogelarten, wie Stockente und Mäusebussard.

Wild ist herrenlos und darf nur innerhalb eines Jagdbezirkes durch die Jagdausübungsberechtigten gejagt werden. In befriedeten Bezirken, dazu zählen Siedlungsgebiete sowie Sportanlagen, Campingplätze und Kleingärten, ruht die Jagd. Angeschossenes oder aus anderen Gründen verletztes oder krankes Wild, das in einen befriedeten Bezirk wechselt, darf auch dort mit Einschränkungen gejagt werden. Der Eigentümer oder Nutzungsberechtigte eines Grundstückes darf lt. Sächsischem Jagdgesetz in einem befriedeten Bezirk Dachse, Füchse, Steinmarder, Waschbären, Minke, Marderhunde, Nutrias, Iltisse sowie Wildkaninchen auch ohne Jagdschein fangen und sich aneignen. In der Praxis ist dies aber nicht ganz einfach, da nicht nur jagd- sondern auch tierschutzrechtliche Vorschriften zu beachten sind. Daher sollte sich die betroffenen Eigentümer mit dem zuständigen Jagdausübungsberechtigten in Verbindung setzen.

#### 1. Was ist zu tun, wenn verendetes Wild oder Unfallwild gefunden wird?

Wild ist Teil der Natur. Grundsätzlich verbleiben Wildkadaver in der Natur. Sie dürfen keinesfalls angefasst, mitgenommen und transportiert werden. Größere Wildkadaver können jedoch an Weg- oder Straßenträndern oder in den Ortslagen eine Störung der öffentlichen Ordnung darstellen.

Wer totes Wild findet, sollte

- den örtlichen Jagdausübungsberechtigten (in der Regel der Jagdpächter oder Eigenjagdbesitzer) benachrichtigen. Ist dieser nicht bekannt oder zu erreichen, kann
- das örtlich zuständige Landratsamt oder die Stadtverwaltung der Kreisfreien Stadt als untere Jagd- und Veterinärbehörde (Telefon: 115) sowie
- die nächste Polizeidienststelle (Telefon: 110) informiert werden.

#### 2. Wer darf sich totes Wild aneignen?

Grundsätzlich steht das Recht, sich Wild anzueignen, dem Jagdausübungsberechtigten zu. Er ist zur Aneignung aber nicht verpflichtet. Im befriedeten Bezirk obliegt die Entsorgung dann dem Eigentümer, im öffentlichen Verkehrsbereich dem zuständigen Straßenbausträger.

#### 3. Was ist zu tun, wenn Wild bei einem Verkehrsunfall getötet oder angefahren wird?

Jeder Unfallbeteiligte ist verpflichtet, den Verkehr zu sichern (§ 34 Abs. 1 Nr. 2 StVO) und bei Personenschaden Hilfsmaßnahmen einzuleiten. Zu den Sicherungspflichten gehören

- das Einschalten der Warnblinkanlage,
- das Anziehen von Warnwesten und
- das Aufstellen vom Warndreieck.

Von verunfalltem Wild ist Abstand zu halten, weil es möglicherweise noch lebt oder krank ist. Ausnahmsweise kann totes Wild zur Sicherung des Verkehrs von der Fahrbahn geräumt werden. Dabei ist unbe-



## Hinweise des Ordnungsamtes

dingt der Hautkontakt durch das Tragen von Handschuhen oder durch andere geeignete Schutzmaßnahmen zu vermeiden. **Unfallwild darf keinesfalls mitgenommen werden!** Der Fahrzeugführer, der einen Unfall mit Schalenwild (Wildschweine, Rehe, Rot- und Damwild, Muffelwild) hat oder sogar einen Wolf an- oder überfährt, muss dies sofort der Polizeidienststelle (Tel.: 110) anzeigen. Verspätetes Anzeigen eines Wildunfalls kann auch versicherungsrechtliche Folgen haben, indem diese keinen Schadenersatz leistet.

### 4. Wer ist für die Beseitigung und Entsorgung von Wildkadavern zuständig?

Die unter 1. u. 2. aufgeführten Personen oder Behörden werden bei Erfordernis die Beseitigung des Wildkadavers veranlassen.

Tote Tiere sind über den Zweckverband für Tierkörperbeseitigung Sachsen, **Staudaer Weg 1, 01561 Priestewitz** (Tel. 035249 735 0) zu entsorgen. Die entstehenden Kosten können bei einem Verkehrsunfall u.U. auf den Fahrzeugführer umgelegt werden. **Der zuständige Jagd- ausübungsberechtigte kann im Bedarfsfall bei der zuständigen Gemeinde- oder Stadtverwaltung (Stadt Glashütte, Ordnungsamt, Tel.: 035053 45-122) erfragt werden.**

M. Leckel, Ordnungsamt

## Bekanntmachung des Ordnungsamtes:

**Folgende Ausnahmegenehmigungen nach § 19 Polizeiverordnung wurden erteilt: Ausnahme von der festgeschriebenen Nachtruhezeit (22 Uhr – 6 Uhr):**

- **Reinhardtsgrimma:** Alter Leichenweg – private Feier. Am Samstag, den 01.04.2023 von 22:00 Uhr bis Sonntag, den 02.04.2023 02:00 Uhr
- **Johnsbach:** Am Vereinshaus – private Feier. Am Samstag, den 22.04.2023 von 22:00 Uhr bis Sonntag, den 23.04.2023 02:00 Uhr

Über weitere Ausnahmegenehmigungen, die erst nach Redaktionsschluss des Amtsblattes erteilt werden, wird an den Aushangtafeln im jeweiligen Ortsteil, in der Kernstadt an der Bekanntmachungstafel vor der St. Wolfgang's Kirche, informiert. Anträge sind mindestens 14 Tage vor dem Veranstaltungstermin zu stellen, ansonsten müssen diese abgelehnt werden.

M. Leckel, Ordnungsamt

## Informationen zu Verkehrsbehinderungen

- **OT Reinhardtsgrimma:** Ab 27. März 2023 werden die Arbeiten zur Auswechslung der Trinkwasserleitung im OT Reinhardtsgrimma fortgesetzt. Die STRABAG AG wird zunächst mit den Arbeiten auf dem Alten Leichenweg vom Abzweig Kirchberg bis Höhe Nr. 3 beginnen. Die Arbeiten werden teilweise unter Vollsperrung durchgeführt. Die Baufirma wird die Anlieger noch direkt über die einzelnen Bauabschnitte und deren Einschränkungen informieren. Der Teilabschnitt soll bis Mitte Mai 2023 fertiggestellt werden.

Wir bitten alle Anwohner und Anlieger um Verständnis für die Einschränkungen. Bei Rückfragen oder Problemen wenden Sie sich bitte an das vor Ort tätige Bauunternehmen bzw. die Stadtverwaltung Glashütte.

M. Reichel – Ordnungsamt

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Wahlbekanntmachung

#### zur Wahl der Stadtwehrlleitung der Freiwilligen Feuerwehr Glashütte am 31. März 2023

Für die Wahl der Stadtwehrlleitung zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Glashütte am 31.03.2023 im Erbgericht Reinhardtsgrimma, Grimmsche Hauptstraße 44, 01768 Glashütte werden nachfolgend aufgeführten Kameraden für die jeweiligen Ämter kandidieren:

Stadtwehrlleiter:	Veith Hanzsch
1. bzw. 2. Stellvertreter:	Michel Küchler Torsten Petzold Sven Rensmeyer Martin Walther

Der Feuerwehrausschuss der Freiwilligen Feuerwehr Glashütte hat in seiner Sitzung am 08. März 2023 den Wahlvorschlägen zugestimmt.

Glashütte, den 09.03.2023

Sven Gleißberg	Veith Hanzsch
Bürgermeister	Stadtwehrlleiter

### Bekanntmachung

#### Einladung

Hiermit laden wir alle Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Glashütte zur

#### Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Glashütte mit Wahl der Stadtwehrlleitung

am Freitag, den 31. März 2023 um 18:30 Uhr

ins Erbgericht Reinhardtsgrimma,  
Grimmsche Hauptstraße 44, 01768 Glashütte

recht herzlich ein.

Glashütte, den 09.03.2023

Sven Gleißberg	Veith Hanzsch
Bürgermeister	Stadtwehrlleiter

## Öffentliche Bekanntmachungen

### ■ Haushaltssatzung der Stadt Glashütte für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der zurzeit geltenden Fassung hat der Stadtrat in der Sitzung am 31. Januar 2023 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

#### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im **Ergebnishaushalt** mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	11.275.100 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	15.305.300 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	- 4.030.200 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	- 4.030.200 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	20.000 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	6.300 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	13.700 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes Sonderergebnis) auf	13.700 EUR
- Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf	- 4.030.200 EUR
- Gesamtbetrag des veranschlagten Sonderergebnisses auf	13.700 EUR
- Gesamtergebnis auf	- 4.016.500 EUR

im **Finanzhaushalt** mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	10.410.100 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	13.954.800 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	- 3.544.700 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	3.035.400 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus	

Investitionstätigkeit auf	5.215.000 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 2.179.600 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 5.724.300 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzmittelbestandes auf	- 5.724.300 EUR

festgesetzt.

#### § 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0 EUR festgesetzt.

#### § 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 3.116.000 EUR festgesetzt.

#### § 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 500.000 EUR festgesetzt.

#### § 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

- für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 290 v. H.
- für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 395 v. H.
- Gewerbesteuer auf 400 v. H.

#### § 6

Entsprechend § 20 (4) der SächsKomHVO i.g.F. werden zahlungswirksame Aufwendungen eines Budgets im Ergebnishaushalt zu Gunsten von Auszahlungen im gleichen Budget des Finanzhaushaltes für einseitig deckungsfähig erklärt.



## Öffentliche Bekanntmachungen

Entsprechend § 21 (2) der SächsKomHVO i.g.F. werden die Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen eines Budgets für übertragbar erklärt.

### § 7

Die Stadt Glashütte erstellt entsprechend dem Wahlrecht aus § 88b SächsGemO keinen Gesamtabchluss.

Stadt Glashütte, den 13.03.2023

Sven Gleißberg  
Bürgermeister

Siegel

**Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO).** Nach § 4 Abs.4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

- 1 die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist

- a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
- b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Glashütte, den 13.03.2023

Sven Gleißberg  
Bürgermeister

Siegel

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung zum Vollzug der Haushaltssatzung 2023 liegt mit Datum 06.03.2023 vor.

Entsprechend § 76 (3) der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen i.g.F. liegt die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan einschl. Anlagen in der Zeit vom **27. März 2023 bis 3. April 2023** im Rathaus Glashütte, Hauptstraße 42, Zimmer 220, während der Dienstzeiten Montag bis Freitag zur kostenlosen Einsichtnahme aus. Der Haushaltsplan 2023 steht darüber hinaus im o.g. Zeitraum auf der Homepage der Stadt Glashütte [www.glashuette-sachs.de](http://www.glashuette-sachs.de) zur Einsichtnahme zur Verfügung.

## Stellenausschreibungen

Wir suchen für unsere Kindereinrichtungen in der Stadt Glashütte Freiwillige Mitarbeiter\*innen im

**Bundesfreiwilligendienst (BFD) oder  
Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)**

Spielen, Malen, Toben, Basteln, Trösten, Helfen,  
Organisieren, Windeln wechseln, Schleifen binden,  
Hausaufgabenhilfe und noch vieles mehr...

Als Einsatzstelle stehen zur Verfügung:

Kita "Sonnenuhr", Glashütte

Kita "Waldwichtel", Dittersdorf

☎ 035053/48563, ✉ [Kita.sonnenuhr@glashuetter-kitas.de](mailto:Kita.sonnenuhr@glashuetter-kitas.de)

Kita "Arche Noah", Schlottwitz

☎ 035053/48689, ✉ [Kitaleitung.arche.noah@glashuetter-kitas.de](mailto:Kitaleitung.arche.noah@glashuetter-kitas.de)

Kita „Max und Moritz“ in Cunnersdorf (ab Aug. 2025)

☎ 035053/48880, ✉ [anett.schulz@kitas-grimmstein.de](mailto:anett.schulz@kitas-grimmstein.de)

Kita „Max und Moritz“ in Reinhardtsgrμμα

☎ 035053/324441, ✉ [nancy.ziereisen@kitas-grimmstein.de](mailto:nancy.ziereisen@kitas-grimmstein.de)

Hort im Arthur-Fiebig-Haus und Grundschule Glashütte

☎ 035053/48563, ✉ [hort.arthur.fiebig.haus@glashuetter-kitas.de](mailto:hort.arthur.fiebig.haus@glashuetter-kitas.de)

☎ 035053/42493, ✉ [gs\\_glashuette@web.de](mailto:gs_glashuette@web.de)

Hort „Grimmsteinstrolche“ und Grundschule Reinhardtsgrmma (ab Aug. 2025)

☎ 035053/324430, ✉ [kathi.moche@kitas-grimmstein.de](mailto:kathi.moche@kitas-grimmstein.de)

Bei Interesse oder Fragen stehen die Leiterinnen der Einrichtungen oder die Hauptamtsleiterin Frau Döring gern zur Verfügung.

☎ 035053/45-106, ✉ [j.doering@glashuette-sachs.de](mailto:j.doering@glashuette-sachs.de)

Freiwillige erhalten ein Taschengeld i.H.v. bis zu 300 € monatlich bei einer Einsatzzeit von 39 Wochenstunden.



**BFD**   
Der Bundesfreiwilligendienst  
Zeit, das Richtige zu tun.

## Stellenausschreibungen

### ■ Stellenausschreibung:

#### Ausbildung zum Straßenwärter (m/w/d)

Die Stadt Glashütte beabsichtigt, für den **Ausbildungsstart September 2023** einen **Ausbildungsplatz** zum Straßenwärter oder zur Straßenwärterin zu besetzen. Die Ausbildungsdauer beträgt 3 Jahre.

#### ■ Tätigkeitsprofil/ Arbeitsschwerpunkte:

- Aufstellen und Auswechseln von Verkehrszeichen und Leit-einrichtungen
- Erstellen von Regelplänen für eigenen Baustellen
- Erhaltung des Lichtraumprofils, Pflege des Baumbestandes
- Reparaturarbeiten an Fahrbahnen
- Reinigung und Pflege der Verkehrsflächen
- Umgang mit Datenverarbeitungs- und Datenerfassungstechnik
- Bau- und Unterhaltung von Entwässerungseinrichtungen
- Durchführung des Winterdienstes in den kommunalen Einrichtungen und mit Fahrzeugen des städtischen Bauhofes mit entsprechender Winterdiensttechnik
- Werterhaltungs- und Reparaturmaßnahmen an Spielplätzen
- Unterhaltungs- und Reparaturarbeiten an Wanderwegen und den dazugehörigen baulichen Einrichtungen
- Unterhaltungs- und Reparaturarbeiten an der öffentlichen Beleuchtung

#### ■ Gliederung der Ausbildungsbereiche:

1. Fachpraxis durch die praktische Ausbildung im Bauhof der Stadt Glashütte sowie einer Straßenmeisterei des Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
2. Übermittlung von praktischem Lehrstoff in der überbetrieblichen Ausbildung im Überbetrieblichen Ausbildungszentrum Zwickau (<https://www.abz-zwickau.de/ausbildung/arbeitsgebiet/>)
3. Erlernen von fachtheoretischen Inhalten und Fähigkeiten im Beruflichen Schulzentrum für Bau- und Oberflächentechnik in Zwickau ([www.bsz-bot-zwickau.de](http://www.bsz-bot-zwickau.de))

#### ■ Rahmenbedingungen der Ausbildung:

- 30 Tage Erholungsurlaub gemäß § 9 TVAöD – Besonderer Teil BBiG
- tarifgemäße monatliche Vergütung nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD – BBiG) (Das monatliche Ausbildungsentgelt beträgt gemäß der derzeit gültigen Entgelttabelle: im 1. Ausbildungsjahr: **1.068,26 EUR**; im 2. Jahr: **1.118,20 EUR**; im 3. Jahr: **1.164,02 EUR**.)
- Zusätzliche Altersversorgung, vermögenswirksame Leistungen und Jahressonderzahlung gemäß TVAöD – Besonderer Teil BBiG

- Lernmittelzuschuss von 50,00 EUR pro Ausbildungsjahr
- Abschlussprämie bei erfolgreich abgeschlossener Abschlussprüfung
- eine Beteiligung des Ausbildungsbetriebes an den Kosten für Fahrt und Unterkunft für die Zeiten der theoretischen Ausbildung an einem auswärtigen Ausbildungsort
- Übernahme der Kosten für den Erwerb des Führerscheins Klasse CE während der 3-jährigen Ausbildung

#### ■ Anforderungen an die Bewerber:

- guter Realschulabschluss
- vorhandene Fahrerlaubnis Klasse B oder Erwerb der Klasse B bis zum Ende des 2. Ausbildungsjahres in Eigenleistung
- Umsicht und Aufmerksamkeit, handwerkliches Geschick und technisches Verständnis, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit, Freude an Arbeiten im Freien

#### ■ Ausschreibungsbedingungen

Die detaillierten Rahmenbedingungen für die Möglichkeit der Ausbildung zum/zur Straßenwärter\*in prüft die Stadtverwaltung derzeit, jedoch werden bereits jetzt Bewerbungen ausdrücklich bis **Montag, 01.05.2023** erbeten an

Stadtverwaltung Glashütte  
z. H. Herrn Gleißberg  
Hauptstraße 42, 01768 Glashütte  
oder [personal@glashuetten-sachs.de](mailto:personal@glashuetten-sachs.de)

Bitte fügen Sie der Bewerbung aussagekräftige Unterlagen bei (tabellarischer Lebenslauf, Nachweise über Berufsabschlüsse, Zeugnisse, Nachweise über bisherige berufliche Tätigkeiten, Referenzen / Beurteilungen). Die Stadtverwaltung Glashütte führt Bewerbungsgespräche durch.

Bewerbungs- und Fahrtkosten werden nicht erstattet. Bei eventuellen Fragen wenden Sie sich bitte an den Bauhofleiter Herrn Hanzsch, Tel.: 035053/32672.

gez. Gleißberg  
Bürgermeister

Glashütte, 10.03.2023

## Anzeigen

• PKWs & Kleinbus  
• Chemo- & Bestrahlungsfahrten  
• Krankenfahrten für alle Kassen

**Bärbel Proft**  
**TAXI**  
Inh. Mario Proft

*Ihr freundliches Taxi  
in Glashütte*

Dresdner Str. 15  
01768 Glashütte

**(035 053) 320 180**

Meisterbetrieb  
**KDF**  
Parkett- und Fußbodenleger

STABPARKETT  
Parkettrestaurierung  
Mosaik- und Fertigparkett  
Holzpfaster, Kork  
Schleifen und Versiegeln  
Teppich- und Fußbodenbeläge  
Linoleum

**03504 618801**

Industriering 24 • 01744 Dippoldiswalde  
[www.kdf-parkett.de](http://www.kdf-parkett.de)



## Tourismusbüro

### Die Glashütter ErlebnisZEIT 2023 nimmt Gestalt an – Talente sind weiterhin willkommen!

Der Termin steht, das schöne Wetter ist bestellt, die Planungen laufen mit zahlreichen beteiligten Vereinen, Unternehmern, Organisationen und Künstlern. Vom 13.-14.05.2023 können wir uns auf die Glashütter ErlebnisZEIT freuen.

Am 28.03.2023 um 18:30 Uhr findet das nächste Vorbereitungstreffen statt, zu dem wir Sie gern einladen. Sie haben eine Idee oder Lust mitzumachen – ob als Künstler, zur Präsentation Ihres Vereins oder Unternehmens? Dann schauen Sie am 28.03.23 gern vorbei oder melden Sie sich im Tourismusbüro.

Auch unser Aufruf ist noch aktuell: Sie können z.B. zaubern, tanzen, singen, Akrobatik oder ein Instrument spielen und suchen eine Möglichkeit um dies einmal öffentlich zu zeigen? Jede kreative, künstlerische



Veranstaltung präsentieren können.

Bianca Braun, Tourismusbüro Glashütte

Tätigkeit, unabhängig vom Alter, ist für uns interessant. Wir möchten die Bühne auf dem Markt für Talente öffnen und ihnen den Schauplatz für Ihre Kunst bieten. Wenn Sie sich angesprochen fühlen oder jemanden kennen, auf den dieser Aufruf passen würde, melden Sie sich bitte im Tourismusbüro Glashütte, gern per Mail: bianca.braun@glashuettesachs.de. Wir freuen uns auf eine vielfältige TalentZEIT im Rahmen der Glashütter ErlebnisZEIT.

Im nächsten Amtsblatt werden wir Ihnen dann schon den Flyer zur

## Ortschaftsrat Dittersdorf

### Das war los in Dittersdorf

Nach zwei Jahren Ausfall, konnten im Dezember 2022 wieder unsere älteren Einwohner bei der Seniorenweihnachtsfeier im Landgasthof Börnchen zusammenkommen.

Liebevoll organisiert und ausgerichtet vom Team um Herrn Burkhardt und finanziert aus dem Budget des Ortschaftsrates, genossen die Gäste ein leckeres Kaffeetrinken und ein kleines Programm mit dem Musik-Duo "Rica und Heinz". Wir hoffen, dass unser Landgasthof auch 2023 die Seniorenweihnacht ausgerichtet und halten für 'Neuzugänge' gern ein paar Plätze frei. Anfang Januar lud der Verein 'Dorfklub Dittersdorf' zum Weihnachtsbaumverbrennen. Als idealer Veranstaltungsort erwies sich die im Vorjahr eingeweihte Werkhalle der Zimmerei Donath. Fußbodenbeheizt bot sie mehr als genug Platz und Annehmlichkeiten zum Ausschank von Speis und Trank, Tanz und Geselligkeit. Kälte und Schnee um-



rahmten im Außengelände die Lagerfeueratmosphäre. Vielen Dank allen Vereinsmitgliedern und Familie Donath.

#### Was organisieren unsere Vereine für 2023?

- 18.03. „Bauer sucht Bass“ im Jugendclub (JC Sunshine)
- 28.04.-01.05. „Maifest Dittersdorf“ auf Festplatz, Sportplatz, Schützenhaus (alle Vereine)
- 19.05. „Himmelfahrt im Sitzen“ (M'D'R)
- 16.06. „Sonnenwende“ (Feuerwehr + JC Sunshine)
- 08.07. „Oskarselevan - Fußballturnier“ (Robert Theile + JC Sunshine)

Dittersdorf, Börnchen, Rückenhain und Neudörfel freuen sich auf ein tolles gemeinsames Jahr und viele Gäste

Für den Ortschaftsrat Dittersdorf  
Frank Zimmerhäckel

Anzeigen

**Wohnungsgenossenschaft  
„Müglitztal“  
Schlottwitz eG**

*Wohnen  
im Grünen*

**Voll modernisierte  
2- und 3-Raum-Wohnungen  
in Schlottwitz  
zu vermieten.**

---

01768 Glashütte / Ortsteil Schlottwitz  
Straße der Freundschaft 1a  
Tel.: 03 50 53 48967 | Fax: 32615  
E-Mail: wgmueglitztal@freenet.de  
Homepage: www.wg-mueglitztal.de

*sächsisches Handwerk -  
Maßstab für Qualität*

- Putz- und Stuckarbeiten
- Fassadensanierung
- Fassadenvollwärmeschutz
- Estricharbeiten

**Bauhandwerksbetrieb**

seit 1990

**Heber**

Inhaber Sven Geißler

Obercarsdorf · Dorfstraße 61  
01744 Dippoldiswalde  
Telefon 03504. 61 20 08  
Telefax 03504. 61 98 15  
mail@heber-geissler-fassaden.de  
www.heber-geissler-fassaden.de

## Hort Glashütte

### ■ Rückblick auf den Fachtag der pädagogischen Fachkräfte der Stadt Glashütte

Nach 2 Jahren Pause fand am Samstag, den 28. Januar 2023 in den Räumen des Hortes Arthur-Fiebig-Haus unser jährlicher pädagogischer Fachtag statt. Der Tag stand ganz unter dem Motto „In der Ruhe liegt die Kraft: mehr Achtsamkeit für sich und andere“. Das Team von KIKOO hatte gemeinsam mit den Leiterinnen ein Programm aus 3 Seminarrunden sowie einem kurzen Vortrag für die pädagogischen Fachkräfte zusammengestellt.

- Einheit 1 „Gesunde und stressfreie Sprache – mit mir selbst und anderen“
- Einheit 2 „Blitzentspannung im Alltag – Entspannung für mich als Erzieher:in“
- Einheit 3 „Achtsamkeit – Training für mehr Ruhe und Kraft“

Jede Seminareinheit befasste sich mit einem konkreten Thema und in kleinen Gruppen hatten alle die Möglichkeit, sich dazu auszutauschen

und neuen Input zu erhalten. Viele praktische und auch im Alltag schnell anwendbare Übungen wurden uns vorgestellt und jeder kann nun auf dieses bunte Sammelsurium in seiner täglichen pädagogischen Arbeit zurückgreifen. In der Mittagspause wurden wir vom Catering Oliver Haußwald aus Reinhardtsgrμμα versorgt...vielen Dank für das leckere und reichhaltige Essen. Mit einem kleinen Abschlussvortrag fand dieser doch sehr abwechslungsreiche und achtsame Tag sein Ende. Mancher ließ das ganze bei einer Tasse Kaffee noch auf sich wirken oder tauschte sich mit anderen kurz aus.

Ein Dankeschön geht an alle die, die dafür gesorgt haben, dass dieser Fachtag sowohl thematisch als auch kulinarisch ein Erfolg geworden ist...Danke, auch unserem Träger für seine Unterstützung.

*Das Team vom Hort Arthur-Fiebig-Haus*

### ■ Da war was los in den Winterferien im Hort Arthur-Fiebig-Haus...

Dieses Jahr hatten wir zwei absolute Highlights in unseren Ferien geplant und alle waren schon ganz gespannt wie diese werden würden. In der 1. Woche konnten wir Herrn Grundmann vom Verein Holz-Kreativ Radeberg zum Drechselkurs bei uns begrüßen. In Windeseile verwandelte sich unser Kreativzimmer in eine kleine Drechselwerkstatt und die ersten Kinder warteten schon sehr ungeduldig darauf, dass es endlich los ging. Jede Gruppe erhielt eine Einführung was das Drechseln betraf, mit welchem Holz warum gearbeitet wird und auch was beachtet werden muss bzgl. Arbeitsschutz. Und dann ging es los...Schutzbrille aufgesetzt, Holzstück eingespannt und Maschine an. Die meisten Kinder waren zuerst sehr vorsichtig in ihrem Tun. Sicherlich schreckte der Lärm und Staub einige von ihnen auch ab. Aber jeder hielt tapfer durch und am Ende entstanden wunderbare Honiglöffel, Pilze, Türme und Bäume. Der Tag verging wie im Fluge und für alle war es ein echtes Erlebnis zu sehen, wie aus einem kleinen Holzklötzchen etwas Filigranes entstehen kann. Wir freuen uns schon jetzt auf die Sommerferien, denn dann wird Herr Grundmann zum Schnitzen zu uns kommen.

In der 2. Ferienwoche wurde es sportlich bei uns. Herr Riemer vom SV Glashütte und Herr Christian Colceag vom Kreisverband Fußball Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V. hatten in der Turnhalle alles für einen rundum aktiven Vormittag vorbereitet. Im Vordergrund standen einfache Bewegungsabläufe, bei denen es um Reaktionsschnelligkeit, Übersicht, Koordination und vor allem Spaß ging. Die Kinder wurden in

mehrere kleine Gruppen aufgeteilt und mit einer Aufwärmrunde ging es los. Jede Einheit wurde gemeinsam von 10 runter gezählt und am Ende gemeinsam abgeklatscht. Da jeder immer wieder in kurzen Abständen zum Einsatz kam, entstand nie Langeweile und Unzufriedenheit bei den Kindern.

Im 2. Teil ging es um kleine Spielrunden mit dem Fußball. Zu Beginn wurden die Spielfelder klar abgesteckt, den Kindern die Regeln erklärt und kurz eine kleine Einweisung gegeben. Dann ertönte der Pfiff... auch hier wurde wieder von 10 gemeinsam runter gezählt und das Spiel begann. Jedes Kind, egal ob mit Erfahrungen im Fußball oder nicht, zeigte eine unheimliche Spielfreude und Begeisterung. Man feuerte sich gegenseitig an, klatschte sich nach einem Tor ab und ermunterte sich, wenn mal etwas nicht so klappte. Die Zeit war ruckzuck vergangen und am Ende bekam noch jeder eine Urkunde. Plappernd und voller Begeisterung ging es zurück in den Hort, wo es das verdiente Mittagessen gab. Im Rucksack der Erzieherinnen befand sich eine Mappe voller Ideen und Hinweise wie man noch mehr von diesen einfachen, aber sehr effektiven Spielen im Alltag einsetzen kann.

Wir möchten uns bei beiden Männern herzlich für diesen sportlichen und kurzweiligen Vormittag bedanken. Die Kids waren echt begeistert und auch wir Erzieherinnen konnten uns Anregungen mitnehmen.

*Das Team vom Hort Arthur-Fiebig-Haus*





## Grundschule Reinhardtgrimma

### ■ Nach drei Jahren endlich wieder ein Wintersporttag...

... die Gründe für die lange Pause brauchen wir nicht nennen, wir schauen nach vorn und freuen uns gemeinsam mit unseren Kindern über einen fantastischen Wintersporttag.



Das Wetter stimmte in allen Belangen, Frost und Sonne, die besten Voraussetzungen waren gegeben. Vier Wintersportdisziplinen Ski Alpin, Ski Langlauf, Eislaufen (Eishalle Geising) und Rodeln standen zur Auswahl. Jeder konnte seinen Interessen und Möglichkeiten nachgehen. Am Ende gab es für alle eine Wintersportmedaille und für den Hunger natürlich Pommes. Unsere Kinder waren einfach begeistert und bedauerten, dass wir dies nicht öfters durchführen können (Max: „Das war herrlich heute, vielen Dank dafür“). Für diese Aussage allein lohnten sich die Mühen bei der Vorbereitung. Ich möchte mich auf diesem Weg bei den vielen Helfern, Eltern und Großeltern, Bauhof, RVD, Liftbetreiber, Eishalle und natürlich dem pädagogischen Personal bedanken, die diesen Tag wieder zu einer bleibenden Erinnerung werden ließen. Finanziert wurde alles durch den Förderverein. Vielen, vielen Dank!



Das Feedback einiger Kinder: Wir wollen euch von unserem Wintersporttag berichten...

- „Uns hat am besten das Pommes essen gefallen. Die Medaillen haben uns auch gefallen. Wir sind Ski und Schlitten gefahren. Der Tag hat super Spaß gemacht.“
- „Wir waren in Altenberg zum Rodeln und Ski fahren. Mit dem Wetter hatten wir richtig Glück.“
- „Es war ganz lustig, dass ich von der Liftstange gefallen bin. Die Abfahrt vom Berg hat mir richtig Spaß gemacht“
- „Frau Hagstotz hat mit allen Rodlern lustige Wettbewerbe gemacht, zum Beispiel, wer am schnellsten unten ist.“
- „Am meisten haben wir uns gefreut, dass es am Ende für alle Sportler in Altenberg und Geising Medaillen gab. Mittags gab es für alle eine Überraschung. Wir konnten Pommes essen.“

Steffen Namyslo, Schulleiter

### ■ Neue Pergola auf dem Schulhof der Grundschule Reinhardtgrimma



Im Jahr 2022 konnte die Erneuerung der schon sehr in die Jahre gekommenen und dadurch verwitterten Pergola auf dem Schulhof unserer Grundschule erfolgen. Die bisher am Standort befindliche Pergola wurde rückgebaut und durch eine neue Holzkonstruktion ersetzt. Die Schüler und das pädagogische Personal können sich nun über die neue Pergola freuen. Diese Maßnahme wurde mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten vom Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes. Zusätzlich wurden vom Bauhof die Metallrahmen der Sitzbänke aufgearbeitet und so weiterhin erhalten. Die Holzelemente mussten allerdings erneuert werden. Weiter aus dem Haushalt der Grundschule wurde die Anfertigung eines Sonnenschutzes in Auftrag gegeben. Im Ergebnis entstand nicht nur die bewährte Sitzgelegenheit neu, sondern auch ein Sonnenschutz.



Abbildung der Pergola ohne Sitzbänke und Sonnenschutz

Anzeigen

Grundschule Glashütte

Anzeigen



**Besser früher verkaufen!**  
Wir helfen Ihnen dabei.  
**0173 3677319**  
www.vering-immobilien.de  
**VERING IMMOBILIEN**  
Ihr Immobilienberater  
in Sachsen  
01139 Dresden Scharfenbergerstr. 43

**Wir sind für Sie Feuer und Flamme**



**Brennstoffe**  
**RÜDIGER**  
GmbH

Am Hofbusch 6, 01744 Dippoldiswalde OT Reichstädt  
Tel.: 0 35 04 - 61 33 88, Mail: g.ruediger@t-online.de

Wir wünschen unseren Kunden ein fröhliches Osterfest und sonnige Frühlingstage.

Ihre Brennstoffe  
Rüdiger GmbH

## Feuerwehr

### ■ Dienstzeiten der Jugend- und Kinderfeuerwehren:

Ortsteil	Kinderfeuerwehr	Jugendfeuerwehr	Kontakt
Cunnersdorf	1. und 3. Montag im Monat 16.00- 17.00 Uhr Treff: Gerätehaus Cunnersdorf	1. und 3. Montag im Monat 17.30- 18.30 Uhr Treff: Gerätehaus Cunnersdorf	Rico Schönherr Tel.: 0172/ 9793295  Falk Nitzschner Tel. 0162/ 2957407, kinderfeuerwehr@cunnersdorf-glashuette.de
Frauendorf		14-tägig freitags, 16:15 bis 18:00 Uhr Treff: Gerätehaus Oberfrauendorf	Tobias Bormann 01511/7311610, Tobias81@gmx.de
Glashütte* <i>siehe untenstehenden Vermerk</i>	14-tägig montags, 16.00- 17.00 Uhr Treff: Gerätehaus Glashütte	14-tägig dienstags, 16:00 bis 18:00 Uhr Treff: Gerätehaus Glashütte	Ben Vogler Tel.: 01525/ 9611824 benvogler@arcor.de
Hirschbach  <i>*siehe untenstehenden Vermerk</i>	1. Mittwoch im Monat 16.30- 17.30 Uhr Treff: Gerätehaus Hirschbach	14-tägig freitags, 16:30 bis 18:00 Uhr Treff: Gerätehaus Hirschbach	David Erler 0162/2056969 david.erler1@web.de Anne Lotze lotze.anne@gmx.de
Reinhardtsgrimma		14-tägig freitags, 16:15 bis 18:00 Uhr Treff: Gerätehaus Reinhardtsgrimma	Mario Burkhardt Tel.: 0175/2064414 m-burkhardt@gmx.de
Schlottwitz	1. Montag im Monat 16.30- 17.30 Uhr Treff: Gerätehaus Schlottwitz	14-tägig freitags, 17:30 bis 19:00 Uhr Treff: Gerätehaus Schlottwitz	Adriana Hentschel 0162/7370554 a.tucci@gmx.net

Während der sächsischen Schulferien finden keine Kinder- und Jugendfeuerwehrdienste statt. Weitere Informationen und Dienstpläne unter: <http://www.feuerwehr-glashuette.com>

\*Auf Grund der hohen personellen und räumlichen Auslastung in der Kinder- und Jugendfeuerwehr können derzeit nur eingeschränkt neue Mitglieder aufgenommen werden. Bitte sprechen Sie uns bei Aufnahmewünschen an. **Während der sächsischen Schulferien finden keine Kinder- und Jugendfeuerwehrdienste statt. Weitere Informationen und Dienstpläne unter: <http://www.feuerwehr-glashuette.com>**

### ■ Einsätze Februar 2023

- 01.02.2023 (12.26 Uhr), Kreuzungsbereich am Bahnhof in Glashütte – Dieselspur, Im Einsatz: Glashütte (Tageseinsatzbereitschaft Bauhof)
- 03.02.2023 (12.56 Uhr), Ortsverbindungsstraße zwischen Schlottwitz und Berthelsdorf – Baum auf Straße, Im Einsatz: Glashütte
- 11.02.2023 (17.00 Uhr), St. Wolfgangkirche in Glashütte – Brandsicherheitswache, Im Einsatz: Glashütte
- 19.02.2023 (13.33 Uhr), Müglitztal zwischen Glashütte und Schlottwitz – Kajak auf Müglitz gekentert, Im Einsatz: Dittersdorf, Glashütte, Schlottwitz
- 26.02.2023 (15.57 Uhr), überörtlich: Schenkergasse in Schmieberg – Ausgelöste Brandmeldeanlage, Im Einsatz: Niederfrauendorf, Oberfrauendorf

Weitere Einsatzinformationen finden Sie auf unserer Internetseite [www.feuerwehr-glashuette.com](http://www.feuerwehr-glashuette.com)!

### Neues aus dem Deutschen Uhrenmuseum Glashütte

#### ■ Neue Ansage zum Uhrenmuseum in der Müglitztalbahn

Seit Mitte Februar ist in den Zügen der Müglitztalbahn an der Station Glashütte ein Hinweis auf das Uhrenmuseum zu hören. Der Text „zum Deutschen Uhrenmuseum Glashütte bitte hier aussteigen“ wird zu den Öffnungszeiten des Museums abgespielt (Mittwoch – Sonntag, zwischen 09:40 – 17:00). Einen ähnlichen Hinweis gibt es auch beim Schloss Weesenstein. Das Team vom Uhrenmuseum freut sich sehr über diese neu eingerichtete Durchsage. Nicht wenige der Museumsbesucher reisen mit dem Zug an – darunter auch ausländische Gäste. Für diese ist es ein willkommener Hinweis zu ihrem Ausstiegsort. Aber auch für die durchreisenden Gäste in Richtung Altenberg hat die Information einen Mehrwert. Bei schlechtem Wetter oder fehlendem Schnee für den geplanten Wintersport ist ein Besuch des Uhrenmuseums ein lohnendes Alternativangebot.



*Deutsches Uhrenmuseum Glashütte*



## Neues aus dem Deutschen Uhrenmuseum Glashütte

### ■ Zeitumstellung mit dem Uhrmachermeister – Führung am Sonntag, dem 26. März 2023

In der Nacht vom 25. auf den 26. März 2023 ist es wieder soweit: die Uhren werden von Winter- auf Sommerzeit umgestellt. Das ist auch im Deutschen Uhrenmuseum Glashütte zu tun, wengleich nur einige der ca. 500 ausgestellten Uhren in Betrieb sind.



Am Sonntag, dem 26. März besteht für die Besucher des Uhrenmuseums die Möglichkeit, Uhrmachermeister Jürgen Franke bei diesem Vorgang zu begleiten. Während einer ca. 60-minütigen Führung wird gezeigt, welche Vorbereitungen dafür zu treffen sind und was bei der Umstellung der Zeit zu beachten ist. Darüber hinaus wird das Geheimnis gelüftet, warum zwei Großuhren im Museum nicht auf Sommerzeit umgestellt werden müssen. Für die Teilnahme an der Führung ist eine vorherige Anmeldung erforderlich.

**Termin: Datum: Sonntag, 26.03.2023**

Zeit: 11:00 Uhr (Dauer ca. 60 Minuten)

Kosten: 2 Euro pro Person (zzgl. zum Eintrittspreis in das Uhrenmuseum). Die Eintrittskarte ist ganztägig gültig, sodass die Ausstellung vor und nach der Führung auch noch einmal eigenständig besichtigt werden kann.

**Anmeldemöglichkeiten:** Tel.: 035 053 / 46 12 102

E-Mail: [info@uhrenmuseum-glashuette.com](mailto:info@uhrenmuseum-glashuette.com)

Online-Formular auf [www.uhrenmuseum-glashuette.com](http://www.uhrenmuseum-glashuette.com)

## Vereine

Neues vom TSV Reinhardtsgrimma 1894 e.V.

### ■ Das war der „Grimmstein-Cup“ 2023 im Kinderfußball

Am Samstag, den 11.03.2023 veranstaltete der TSV Reinhardtsgrimma in der Priebnitztalhalle Glashütte das Hallen-Kinderfußball-Festival „Grimmstein-Cup“ der G- bis E-Junioren und Juniorinnen. Unter dem Motto „Sechs Stunden EinfachFußball“ waren in den 3 Altersklassen insgesamt 26 Teams aus den Landkreisen Erzgebirge, Meißen, Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und Dresden mit ca. 170 Kindern dabei! Ohne, dass Ergebnisse oder Tabellen notiert wurden, stand allein der Spaß und vor allem der FairPlay-Gedanke des Fußballs an erster Stelle. Sieger waren alle Kinder, die mit unzähligen Toren, Dribblings, Finten, Skills und 1vs1-Situationen ohne Druck ihr Können vor einer großartigen und begeisterten Zuschauerkulisse zeigen konnten. Zum Schluss konnten sich alle Jungs und Mädchen eine individuelle Sammel-Medaille mit nach Hause nehmen. Wir freuen uns schon auf eine Neuauflage im nächsten Jahr! Ein Dank des TSV Reinhardtsgrimma gilt allen Unterstützern, die das Turnier zu einem unvergesslichen Event für alle gemacht haben – den Fußball Eltern für die tolle Versorgung, den Trainern und Verantwortlichen für die Organisation, den Auf- und Abbaue Helfern und der Bäckerei Zahn, der Fleischerei Lotze und dem Dorfladen Reinhardtsgrimma für die lokalen Köstlichkeiten!



Michael Griebbach  
- Nachwuchsleiter TSV Reinhardtsgrimma-



Anzeigen

**RECKIN** **INNENAUSBAU** **GMBH**  
PROFESSIONELL UND INDIVIDUELL

www.reckinmbh.de  
035054 29991

Umbau  
Ausbau  
Renovierung

*Wir planen und führen aus!*

**www.FORSTARBEITEN**  
**MASCHINENSERVICE.DE**

Eric Kretschmer

- Baumpflege/-fällung
- Baumkletterarbeiten
- Holzeinschlag/-rückung
- Vermietung

• Service von  
• Bau- Land- Kfz Technik

Tel: 03 50 53 - 32 91 21  
Fax: 03 50 53 - 32 91 22  
Mail: [bueroforsteric@t-online.de](mailto:bueroforsteric@t-online.de)

## Pro Jugend e.V. informiert:

### ■ 48h-Aktion 2023



Wir schreiben das 17. Jahr der 48h-Aktion im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. Ihr habt die 48h-Aktion zu dem gemacht, was sie heute ist: ein fester Bestandteil des Ehrenamtes im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge! Wir freuen uns auch in diesem Jahr als Trägerverbund bestehend aus Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V., Kinder und Jugendhilfverbund Freital e.V. und Pro Jugend e.V. für Euch die 48h-Aktion zu organisieren.

Vom 05. bis 07. Mai werden wieder zahlreiche Jugendgruppen gemeinnützige Projekte umsetzen, um ihre Kommunen noch schöner und lebenswerter zu gestalten. Bei der Auswahl der Projektideen sind den Jugendlichen keine Grenzen gesetzt. So können z.B. soziokulturelle Projekte umgesetzt, Spielplätze und Bushaltestellen auf Vordermann gebracht, Jugendräume renoviert und Fassaden neu gestrichen werden. Junge Menschen können ebenfalls öffentliche Plätze oder Schulhöfe umgestalten und Wanderwege in Stand setzen. Aber auch die Organisation eines Kinderfestes, Theaterstücks oder einer Ausstellung im Rahmen der 48h-Aktion, sowie Projekte zum Schutz von Natur und Umwelt, sind möglich. Wir laden alle Jugendgruppen, Jugendvereine, Jugendclubs, Junge Gemeinden, Sportvereine, Jugendfeuerwehren und Schulklassen dazu ein, mit ihrem selbstgewählten Projekt an der 48h-Aktion 2023 teilzunehmen.

Die notwendigen Materialien, Geräte und Helfer\*innen für die gemeinnützigen Aktionen suchen sich die Jugendgruppen selbst. Dabei sind der Rat, die Mithilfe und Unterstützung von Stadt- und Gemeindeverwaltungen, Bürger\*innen und ortsansässigen Unternehmen gefragt. Meldet Euch auch gerne bei uns, wenn ihr allgemeine Fragen habt, bei der Aktion mitmachen wollt oder Euch noch eine Projektidee fehlt. Wir freuen uns auf Eure Anmeldungen bis zum 26.03.2023 unter per Mail ([kontakt@projugendev.de](mailto:kontakt@projugendev.de)), Telefon (03504- 61 15 43) oder über unsere Homepage ([www.projugendev.de](http://www.projugendev.de))!

*Das Team von Pro Jugend e.V.*

## Jagdgenossenschaften

### ■ Versammlung der Jagdgenossenschaft Cunnersdorf

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft lädt alle Mitglieder und Jäger des Jagdbezirktes am **Freitag, 21. April 2023 um 19.00 Uhr in das Klubhaus Cunnersdorf** zur jährlichen Hauptversammlung ein.

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Finanzbericht – Beschlussfassung
3. Auswertung des Jagdjahres 2022 bis 2023
4. Verwendung des Reinertrages – Beschlussfassung
5. Haushaltsplan 2023/2024 – Beschlussfassung
6. Organisation der Jagd - Beschlussfassung
7. Diskussion
8. Geselliges Wildessen

Bitte Flächenkäufe und –verkäufe, Flurstücksänderungen und die Änderung der Bankverbindung mitteilen.

*Der Vorstand*

## Vermietung von kommunalen und Vereinsräumen

**Kommunale Gebäude und Räume können Parteien und Wählervereinigungen nicht zur Verfügung gestellt werden.**

### ■ Vermietung des Klubhauses Cunnersdorf

Der Saal bietet Platz für ca. 60 Sitzplätze. Kontaktdaten für die **Vermietung**: Jugendclub Cunnersdorf e. V., Email: [jc\\_cudo@gmx.de](mailto:jc_cudo@gmx.de), Philipp Funke, +49 1520 2780036, Antonio Kollath, +49 176 94941873

### ■ Vermietung des Dorfgemeinschaftszentrums im OT Hirschbach

Heimat und Feuerwehrverein Hirschbach – Hermsdorf/W. e.V.  
Kontakt: Maika Klemm, Telefon: 0172/8382469  
Email: [maikaklemm@gmx.net](mailto:maikaklemm@gmx.net)

### ■ Vermietung des Klubhauses Hausdorf



Zu einem Saal, in dem maximal 100 Personen Platz finden, gehören eine Küche und eine Theke. Die Einrichtung ist auch für Rollstuhlfahrer geeignet. Es gibt eine großzügige Terrasse, die unmittelbar an eine straßenabgewandte Freifläche mit Spielgeräten anschließt. **Kontakt**: [verein.hausdorf@googlemail.com](mailto:verein.hausdorf@googlemail.com), Telefon: 0174 3820874, Detailinformationen: <http://hausdorf-sachs.de/>

### ■ Vermietung der Begegnungsstätte "BOOT" im OT Schlottwitz



Es besteht die Möglichkeit der getrennten Anmietung verschiedener Räumlichkeiten, einschließlich eines großen Saals inklusive Tische und Stühle für ca. 100 Personen. Eine vollständig ausgestattete Küche inklusive diverser Elektrogeräte und Geschirr sowie umfangreicher Technik für die Beschallung und Beleuchtung unterschiedlicher Veranstaltungen runden das Angebot im „BooT“ ab. Parkplätze sind am Haus vorhanden und ein Spielplatz befindet sich in ca. 50m Entfernung. **Kontakt**: Heimatverein Schlottwitz e.V., Sindy & Daniel Riemer, Telefon: 0172/7976639 oder 0173/5795309, Mail: [boot.schlottwitz@googlemail.com](mailto:boot.schlottwitz@googlemail.com), Homepage: [www.heimatverein-schlottwitz.de/begegnungsstaette-boot.htm](http://www.heimatverein-schlottwitz.de/begegnungsstaette-boot.htm) bzw. Facebook unter Begegnungsstätte „BooT“.

### ■ Vermietung der Kegelbahn im OT Schlottwitz

Informationen und Terminabsprachen, **Kontakt**: FSV Schlottwitz, **Telefon**: 0172/9321405 oder 0173/9869828

### ■ Vermietung des Johnsbacher Vereinshauses

Der Saal, in dem ca. 80 – 100 Personen Platz finden, kann für private und geschäftliche Veranstaltungen angemietet werden. Er hat eine Bühne und die dazugehörige Küche mit Geschirr ist im Mietpreis enthalten. Der Zugang ist für den Rollstuhl geeignet. Im Außengelände befindet sich ein Spielplatz sowie ein Vorplatz mit Grillecke. Weitere Informationen finden Sie unter [www.johnsbach.de/Heimatverein/](http://www.johnsbach.de/Heimatverein/) **Kontakt**: [herzog-monika@online.de](mailto:herzog-monika@online.de) oder Tel. 035053-42565 oder Udo Marutschke Tel. 035053-42650

### ■ Vermietung im Erbgericht Reinhardtsgrimma

Säulensaal – bis 80 Personen zuzüglich Buchung von Geschirr möglich. Großer Saal – bis 180 Personen zuzüglich Buchung eingerichteter Theke möglich. Café Ruschenbusch – bis 30 Personen. Informationen / Buchungen – **Kontakt**: [info@erbgericht-reinhardtsgrimma.de](mailto:info@erbgericht-reinhardtsgrimma.de). Tino Mühlstädt: Tel. 035053-47700 oder 0162 3031591



# Kirchliche Nachrichten

## Mitteilungen der Vereinigten Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glashütte

**Der Herr ist auferstanden.  
Er ist wahrhaftig auferstanden!**

Kommt Ihnen das zu früh? Es ist doch noch gar nicht Ostern! Oder vielleicht lesen Sie die Kl. Kanzel einfach nur zu früh...?

Egal zu welcher Zeit, der Inhalt bleibt der Gleiche, er bleibt gültig und er bleibt unsere größte Hoffnung als Christen:

### Jesus Christus hat den Tod besiegt!

Und deshalb konnte nicht nur Jesus vom Tod auferstehen, auch wir, jeder und jede Einzelne, dürfen Hoffnung auf die Auferstehung, ein Leben nach dem Tod bei Gott, haben. Diese Hoffnung brauchen wir. Der Tod ist nun mal ein unumgänglicher Bestandteil des Lebens. Ständig begegnet uns dieses Thema, in den Medien, im Familienkreis, in der Kirche. Nicht einmal Jesus konnte den Tod umgehen... und er wollte es wohl auch nicht:

**„Christus ist gestorben und lebendig geworden,  
um Herr zu sein über Tote und Lebende.“**

*Römer 14,9 – Monatspruch April 2023*

Jesus musste sterben, er musste diese menschlichste aller Erfahrungen machen, um alle Menschen, im Tod wie im Leben, zu berühren und zu erreichen. Und erst durch den Tiefpunkt des Todes kann das Wunder der Auferstehung als darauffolgender Höhepunkt richtig glänzen und wir dürfen uns daran erfreuen.

**Jesus hat den Sieg über den Tod für sich und  
für uns alle errungen!**

Dass Sie darüber voller Freude sein und vollen Herzens sagen können: „Der Herr ist auferstanden. Er ist wahrhaftig auferstanden!“ wünscht Ihnen, auch im Namen aller Mitarbeiter der Gemeinde

*Benjamin Mende*

Herzliche Einladung zum

■ **Liturgischen Abendgebet  
zum Wochenschluss**

24. März & 28. April 2023 um 18.00

Uhr in der Ev.-Luth. St. Wolfgangskirche  
Glashütte

*Pfarrer Uwe Liewald & Gerald Kluge*

**„Beten – ist Atemholen  
der Seele!“**

**Wir brauchen Ruhepunkte.**

**Orte zum Aufatmen.**

Eine echte

**Atempause!**

Mit Musik, guten Worten, Raum für  
Seele und Geist, mit Segnungs- &  
Gebetsangeboten.

**Freitag, den 31. März &**

**12. Mai 2023 um 18.00 Uhr**

**in der Kirche**

**Reinhardtsgrimma**

**Hilfe für die  
Ukraine**

Für aktive Hilfe in der Situation der ukrainischen Geflüchteten hat der Kirchenbezirk ein Konto eingerichtet, auf das sie gerne Spenden überweisen können:

**Konto der Kassenverwaltung Pirna • IBAN: DE42 3506 0190 1617 2090 51  
BIC: GENODED1DKD • Verw.-Zweck: RT 1300 – Ukrainehilfe**

Sollte Beratung für die Geflüchteten notwendig werden, können Sie sich mit der Kirchenbezirkssozialarbeit in Dippoldiswalde in Verbindung setzen unter: [kbs@diakonie-dippoldiswalde.de](mailto:kbs@diakonie-dippoldiswalde.de)

## Gottesdienstkalender der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Glashütte



Kinder- gottesdienst: mit Abendmahl:	Glashütte	Reinhardt- grimma	Dittersdorf	Bärenstein	Johnsbach
<b>Freitag</b>					
24.03.2023	<b>18:00 Uhr Liturgisches Abendgebet zum Wochenschluss</b> Pfarrhaus Glashütte				
<b>Sonntag, Judika</b>					
26.03.2023	<b>10:30 Uhr Gottesdienst</b> Pfarrer i.R. Fischer 			<b>09:00 Uhr Gottesdienst</b> Pfarrer i.R. Fischer 	
<b>Montag bis Freitag</b>					
27.03.2023 bis 31.03.2023	<b>tgl. 19:30 Uhr Bibelwoche 2023 Glashütte "Apostelgeschichte - Kirche und Gemeinde in Gemeinschaft leben"</b> Pfarrhaus Glashütte				
<b>Freitag</b>					
31.03.2023	<b>18:00 Uhr Atempause</b> Kirche Reinhardtgrimma Janinan Uschner				
<b>Sonntag, Palmarum / Palmsonntag</b>					
02.04.2023	<b>10:30 Uhr Gottesdienst</b> Pfarrer i.R. Fischer		<b>09:00 Uhr Gottesdienst</b> Pfarrer i.R. Fischer 		<b>09:00 Uhr Zeit der Stille</b>
<b>Donnerstag, Gründonnerstag</b>					
06.04.2023	<b>18:00 Uhr Andacht zum Gründonnerstag</b> Kirche Dittersdorf Pfarrer i.R. Fischer				
<b>Freitag, Karfreitag</b>					
07.04.2023	<b>10:30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst</b> Pfarrer i.R. Fischer   <b>15:00 Uhr Katholische Karfreitagshliturgie</b>				<b>14:00 Uhr Andacht zur Sterbestunde Jesu</b> Pfarrer i.R. Fischer
<b>Sonntag, Ostersonntag</b>					
09.04.2023	<b>06:00 Uhr Ökumenische Osterandacht</b> auf dem Friedhof Stefan Kolodzie und Pfarrer i.R. Fischer  <b>10:30 Uhr Gottesdienst</b> Pfarrer i. R. Fischer	<b>06:00 Uhr Osternacht</b> Rick Meyer  <b>10:30 Uhr Familiengottesdienst</b> Marlies Schriever & Benjamin Mende			
<b>Montag, Ostermontag</b>					
10.04.2023	<b>10:30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Taufe</b> Kirche Bärenstein Pfarrer Liewald				
<b>Sonntag, Quasimodogeniti</b>					
16.04.2023	<b>10:30 Uhr Gottesdienst</b> Pfarrerin i.R. Bellmann 				<b>09:00 Uhr Gottesdienst</b> Pfarrerin i.R. Bellmann 
<b>Sonntag, Misericordias Domini</b>					
23.04.2023	<b>10:30 Uhr Gottesdienst</b> Pfarrer Liewald			<b>09:00 Uhr Gottesdienst</b> Pfarrer Liewald	<b>10:30 Uhr Gottesdienst für Klein und Groß</b> Marlies Schriever
<b>Freitag</b>					
28.04.2023	<b>18:00 Uhr Liturgisches Abendgebet zum Wochenschluss</b> Kirche Glashütte				
<b>Sonntag, Jubilate</b>					
30.04.2023	<b>10:30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit anschließender Wanderung nach Reinhardtgrimma mit Imbiss</b> Kirche Glashütte Superintendent i.R. Hesse				
<b>Sonntag bis Freitag</b>					
30.04.2023 bis 02.06.2023	<b>tgl. 10:00 Uhr Klangerlebnis "Die Schöpfung" tgl. 10.00 - 19.00 Uhr, freitags bis 21.00 Uhr, alle 30 Minuten</b> Kirche Glashütte				



## Mitteilungen der Vereinigten Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glashütte

### KIRCHLICHE NACHRICHTEN

#### Gottesdienst im Seniorenheim

**Bärenstein:** Freitag, 24.03. (evangelisch) und 28.04. (katholisch), jeweils 10.00

#### Gemeindenachmittage

**Glashütte:** Mittwoch, 26.04., 14:00

**Reinhardtsgrimma:** Mittwoch, 05.04., 14.00 Uhr

**Bärenstein:** Mittwoch, 05.04., 14.00

**Johnsbach:** Dienstag, 11.04., 14.00

**Dittersdorf:** Dienstag, 18.04., 14.00

#### Friedensgebet

im Pfarrhaus Glashütte mittwochs, 12 Uhr

#### Hauskreise

**Johnsbach:** montags, 19.30 Uhr, Info Tel.: 035053/47104

#### Kinder/Jugend

**Christenlehre Dittersdorf:** montags, 14-tägig, 15:00-16:00 Uhr

**Christenlehre Glashütte:** mittwochs, 15:00-16:00 Uhr

**Christenlehre Reinhardtsgrimma:** Kl.1

+ 2 dienstags 13:45-14:45Uhr, Kl.3 + 4 dienstags 15:00-16:00Uhr

**Jungchar (5./6. Klasse):** Samstag, 22.04., 10.00 - 11.30 Uhr in Reinhardtsgrimma

**Christenlehre Bärenstein** (im Pfarrhaus Lauenstein), jeweils 14-tägig: Dienstags: 5.+6. Klasse, 15:00 - 16:30 Uhr, mittwochs: 1.-4. Klasse, 14:00 -15:00 Uhr. Die Kinder werden 13.45 Uhr vom Hort abgeholt. Information über E-Mail: markus.schuffenhauer@evlks.de

**Konfirmanden Klasse 7:** Konfirmandentag am Samstag, 22.04.23, 10.00 - 14.00 Uhr in Glashütte

**Konfirmanden Klasse 8:** Konfirmandentag am Samstag, 01.04.23, 9.30 - 12.30 Uhr, in Reinhardtsgrimma

**Junge Gemeinde:** Treff: jeweils abwechselnd freitags/samstags, 19.00 Uhr in Reinhardtsgrimma. Bei Nachfragen gern an Benjamin Mende wenden (benjamin.mende@evlks.de).

In den Ferien finden keine Christenlehre und Konfirmandenzeit statt!

#### Chöre

**Kurrende für Kinder ab 4 Jahre:** Glashütte: montags, 15.30 Uhr im Gemeindehaus, Reinhardtsgrimma: montags, 17.00 Uhr in der Winterkirche, Info Tel.: 03504/611264. In den Ferien findet keine Kurrende statt!

**Jungbläserchor** der Vereinigten Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glashütte, Proben wöchentlich, freitags, von 16.30 - 18.00 Uhr in der Winterkirche Reinhardtsgrimma, Info Tel.: 0176/82601728

**Kantorei Glashütte:** dienstags, 19.30 Uhr In den Ferien finden Proben nach Ansage statt!

**Johbären-Chor Johnsbach:** donnerstags, 19.00 Uhr

**Posaunenchor Glashütte:** donnerstags, 18.00 Uhr im Pfarrhaus Glashütte. Wir freuen uns jederzeit über Verstärkung, Tel. 0151/27165750

**Posaunenchor Reinhardtsgrimma:** mittwochs, 19.00 Uhr in der Winterkirche Reinhardtsgrimma

■ **Pfarrer Uwe Liewald:** Markt 6, 01768 Glashütte, Telefon: 035053 321719  
E-Mail: uwe.liewald@ evlks.de, Sprechzeiten: nach Vereinbarung ■ **Kantorin Almut Reichel:** Telefon: 03504 611264, almut.reichel@me.com ■ **Gemeindepädagogin Marlies Schriever:** Markt 6, 01768 Glashütte, Telefon: 0351 6521405, E-Mail: marlies.schriever@web.de ■ **Jugendmitarbeiter Benjamin Mende:** über Pfarramtsverwaltung Markt 6, 01768 Glashütte, Telefon: 035053 32957, E-Mail: benjamin.mende@evlks.de ■ **Pfarramtsverwaltung Vereinigte Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glashütte:** Frau Brückner, Anschrift: Ev.-Luth. Kirchspiel Osterzgebirge, Pfarramtsverwaltung VKG Glashütte, Markt 6, 01768 Glashütte, Telefon: 035053 32957, Fax: 035053 32958, E-Mail: kg.glashuette@evlks.de. Neue Sprechzeiten: Dienstag 14.00 - 16.00 Uhr und Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung. ■ **Zentrale Friedhofsverwaltung Kirchspiel Osterzgebirge:** Anschrift: Ev.-Luth. Kirchspiel Osterzgebirge, Zentrale Friedhofsverwaltung, Hauptstraße 2, 01744 Dippoldiswalde, OT Reichstädt, Telefon: 03504 614053, Fax: 03504 610971, Mail: friedhof.osterzgebirge@evlks.de, Telefonische Sprechzeiten: Montag 10.00 - 12.00 Uhr und Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr ■ **Homepage:** [www.kirche-glashuette.de](http://www.kirche-glashuette.de) ■ **Bankverbindung:** Kassenverwaltung Pirna, Bank für Kirche und Diakonie, IBAN: DE11 3506 0190 1617 2090 27 • BIC: GENO DE D1 DKD - Verwendungszweck genau angeben!

#### Ansprechpartner für Bestattungsanmeldungen und Grabvergaben auf den Friedhöfen in der Vereinigten Ev.-Luth.

##### Kirchgemeinde Glashütte:

- Friedhöfe Glashütte und Dittersdorf:  
Frau Britt Langer, Tel.: 0176/32555321
- Friedhof Reinhardtsgrimma:  
Frau Anja Popp, Tel.: 0170/1223850
- Friedhof Bärenstein: Familie Kaden, Tel.: 035054/28375
- Friedhof Johnsbach: Familie Otto, Tel.: 035053/42641

Wir bitten um telefonische Terminvereinbarungen.

##### Zentrale Friedhofsverwaltung für alle Verwaltungsangelegenheiten der 5 Friedhöfe der Vereinigten Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glashütte:

- Ev.-Luth. Kirchspiel Osterzgebirge  
Zentrale Friedhofsverwaltung, Hauptstraße 2  
01744 Dippoldiswalde OT Reichstädt  
Tel.: 03504 / 614053, Fax: 03504 / 610971

##### Telefonische Sprechzeiten:

- Montag: 10.00 - 12.00 Uhr
- Mittwoch: 14.00 - 16.00 Uhr

## Mitteilungen der Vereinigten Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glashütte

### ... Ihre Konfirmation...

#### ...liegt schon soooo weit zurück?!

**Herzliche Einladung zur Jubelkonfirmation.** Eingeladen zum Mitfeiern der Jubelkonfirmationen in einer Ortskirche unserer Vereinigten Kirchgemeinde Glashütte ist jeder, der sein Konfirmationsjubiläum erreicht hat - unabhängig davon, ob man einst in der Kirche Glashütte, Reinhardtsgrimma, Dittersdorf, Bärenstein oder Johnsbach konfirmiert wurde. Wer seine Jubelkonfirmation gern mit uns feiern möchte, den bitten wir, sich bis zu den angegebenen Rückmeldefristen auf folgenden Wegen bei dem Pfarramt Glashütte zu melden:

- per Mail: kg.glashuette@evlks.de
- per Post: Ev.-Luth. Kirchspiel Osterzgebirge, Pfarramt Glashütte, Markt 6, 01768 Glashütte oder
- Fax: 035053/32958

Bei Ihren Anmeldungen zur Jubelkonfirmation geben Sie bitte folgende Daten an:

- Vor- und Zunamen, ggfs. Geburtsnamen
- Konfirmationsjahrgang und -jubiläum
- Konfirmationskirche
- Anschrift, Telefonnummer und ggfs. Mail-Adresse.

Ab diesem Jahr werden wir aus organisatorischen Gründen keine persönlichen Einladungen mehr versenden können. Bitte sagen Sie die Jubelkonfirmationstermine daher gern den Jubelkonfirmanden Ihrer Jahrgänge untereinander weiter. Auch die aus der Kirche Ausgetretenen sind herzlich zum Konfirmationsjubiläum eingeladen. Zur Einsegnung am Altar ist jeder willkommen, der sich Gottes Segen wünscht. Die Gottesdienste zur Jubelkonfirmation werden in unseren Kirchen an folgenden Sonntagen in diesem Jahr gefeiert:

- **In der Kirche Johnsbach am 07.05.2023, 10.30 Uhr,** Jubelkonfirmanden 2023 (Rückmeldefrist bis 15.04.2023) für die Jahrgänge 1998, 1973, 1963, 1953 und älter. Telefonische Anmeldungen für Johnsbach bitte an Fam. Göhler 035053/47104 richten. Bitte gern den Anrufbeantworter nutzen!
- **In der St. Wolfgangskirche Glashütte am 04.06.2023, 10.30 Uhr,** Jubelkonfirmanden 2023 (Rückmeldefrist bis 15.05.2023) für die Jahrgänge 1998, 1973, 1963, 1958, 1953, 1948 und älter
- **In der Kirche Bärenstein am 24.09.2023, 10.30 Uhr (mit Erntedankfest),** Jubelkonfirmanden 2023 (Rückmeldefrist bis 31.07.2023) für die Jahrgänge 1973, 1963, 1953 und älter
- **In der Kirche Dittersdorf am 01.10.2023, 10.30 Uhr,** Jubelkonfirmanden 2023 (Rückmeldefrist bis 31.08.2023) für die Jahrgänge 1973, 1963, 1958, 1953, 1948 und älter
- **In der Kirche Reinhardtsgrimma am 08.10.2023, 10.30 Uhr,** Jubelkonfirmanden 2023 (Rückmeldefrist bis 31.08.2023) für die Jahrgänge 1973, 1963, 1958, 1953, 1948 und älter

Wir freuen uns, Sie in unserer Kirchgemeinde begrüßen zu dürfen.

Ev.-Luth. Kirchspiel Osterzgebirge  
Antje Brückner, Verwaltung  
Vereinigte Ev.-Luth. Kirchgemeinde Glashütte  
Markt 6, 01768 Glashütte, Fax: 035 053 / 329 58  
E-Mail: kg.glashuette@evlks.de

### DANK-Stelle ...

... ist ein Angebot für junge und junggebliebene Erwachsene.

**Wir treffen uns an folgenden weiteren Samstagen im Jahr 2023 jeweils um 19.00 Uhr im Pfarrhaus Glashütte:**

**01. April 2023  
08. Juli 2023  
14. Oktober 2023**

Wir laden euch ein zu einem Abend um Gott zu danken und aufzutanken. Neben dem Gebet stehen Lobpreis, Gemeinschaft mit einem gemeinsamen Essen und ein kleiner Input im Mittelpunkt des Geschehens.

Wir freuen uns auf Euch!

### Ökumenische Bibelwoche 2023

„Die Apostelgeschichte - Kirche und Gemeinde in Gemeinschaft leben“

Der Evangelist Lukas, Arzt und Begleiter von Paulus, verfasste eines von vier Evangelien. Mit der Apostelgeschichte hinterließ er uns die einzige Fortsetzung, in der wir erfahren wie Gottes Geist die Gemeinde von Jesus nach der Himmelfahrt geleitet hat. Es hat eine gute Tradition, dass wir in ökumenischer Einheit zusammenkommen, um uns gemeinsam um das Wort Gottes zu versammeln. An drei Orten: Altenberg, Dippoldiswalde und Glashütte wollen wir dazu in unsere Gemeinden einladen.

Ihr Pfarrer David Keller.



**Vom 6. bis 10. März,  
jeweils 19.30 Uhr, in der Kirche Altenberg.**

Mo 6.3. Apg 4, 32-37 „Gemeinsam...“, Pf. David Keller (ev.-luth.)  
Di 7.3. Apg 6, 1-7 „...für einander.“, Pf. Gerald Kluge (röm.-kath.)  
Mi 8.3. Apg 8, 4-25 „...mit dem Heiligen Geist.“, Pf. Uwe Liewald (ev.-luth.)  
Do 9.3. Apg 12, 1-24 „...aus dem Gefängnis heraus“, Thomas Kuhnert (ev. freikickl.)  
Fr 10.3. Apg 15, 1-35 „...zur Problemlösung kommen.“, Pf. Uwe Dittrich (Jesus-Gemeinde)

**Vom 13. bis 17. März,  
jeweils 19.30 Uhr, im Saal der kath. Gemeinde von Dippoldiswalde.**

Mo 13.3. Apg 4, 32-37 „Gemeinsam...“, Pf. David Keller (ev.-luth.)  
Di 14.3. Apg 6, 1-7 „...für einander.“, Pf. Gerald Kluge (röm.-kath.)  
Mi 15.3. Apg 8, 4-25 „...mit dem Heiligen Geist.“, Pf. Johannes Scheel (Adventgemeinde)  
Do 16.3. Apg 12, 1-24 „...aus dem Gefängnis heraus“, Thomas Kuhnert (ev. freikickl.)  
Fr 17.3. Apg 15, 1-35 „...zur Problemlösung kommen.“, Pf. Uwe Dittrich (Jesus-Gemeinde)

**Vom 27. bis 31. März,  
jeweils 19.30 Uhr, im Pfarrhaus Glashütte.**

Mo 27.3. Apg 4, 32-37 „Gemeinsam...“, Pf. David Keller (ev.-luth.)  
Di 28.3. Apg 6, 1-7 „...für einander.“, Pf. Gerald Kluge (röm.-kath.)  
Mi 29.3. Apg 8, 4-25 „...mit dem Heiligen Geist.“, Pf. i. R. R. Fischer (ev.-luth.)  
Do 30.3. Apg 12, 1-24 „...aus dem Gefängnis heraus“, Thomas Kuhnert (ev. freikickl.)  
Fr 31.3. Apg 15, 1-35 „...zur Problemlösung kommen.“, Pf. Uwe Dittrich (Jesus-Gemeinde)

### Anzeigen

Am Ende der Reise  
gut ankommen.

BESTATTUNGSHAUS  
AM SACHSENPLATZ FREITAL

24h  
Telefon
Kreischa ☎ 392214  
Lungkwitzer Str. 30a
Freital | Wilsdruff  
www.bestattungshaus-sachsenplatz.de



# Abschied

## DANKSAGUNG



Wir danken allen, die unserer lieben Mutter, Oma und Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante, Frau

### Ursula Vogel

\* 23.12.1931 † 04.01.2023

im Leben Freundschaft und Achtung schenkten, sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

**Ihre Kinder**

**Petra, Katrin und Michael  
und alle Angehörigen**

Schlottwitz, im Januar 2023

## Herzlichen Dank

Danke an alle, die uns in der Zeit des Abschiednehmens begleitet und uns auf so vielfältige und liebevolle Weise bedacht haben. Danke für diese herzliche Anteilnahme und die vielen trostreichen Worte, die Mut machen und uns tief bewegen.



### Angelika Schurzky

geb. Pilz

\* 31.01.1949 † 30.01.2023

♥ Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken. ♥

**In stiller Trauer**

**Ehemann Claus  
Tochter Jana  
Enkel Bruno**

Die feierliche Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt.



*Du wirst immer in unseren Herzen sein.*

Danksagung

### Günther Klapczynski

\* 08.08.1935 † 22.02.2023

Wir danken allen für die vielen, vielen lieben Beileidsbekundungen und tröstenden Worte, die zahlreichen Karten, Blumen und Gestecke zum Abschied von

**meinem lieben Ehemann,  
unserem Vater,  
Opa und Uropa.**

Geising, im März 2023

*Ganz leise gehst du von uns fort,  
danke für deine Liebe und Geborgenheit, die du uns gabst.*

Wir nehmen Abschied von unserem liebsten Vater, lieben Lebenspartner und geliebtem Opa, Herrn



### Armin Kukulka

\* 30.07.1944 † 12.02.2023

In tiefer Trauer und Dankbarkeit

**seine Kinder**

**Rigo, Maik, Sandy, Tino mit Familien**

**seine Lebenspartnerin Egona**

**mit Kathrin, Michael und Kindern**

**sowie Sandra mit Familie**

Herzlichsten Dank für die zahlreiche Anteilnahme.

Die Verabschiedung findet auf Wunsch des Verstorbenen im engsten Familienkreis statt.

Johnsbach, im März 2023

Grabmale - Restaurierung - Treppen - Arbeitsplatten für Küche und Bad

## STEINMETZHANDWERK SCHNEIDER.de

Teplitzer Straße 6 - 09623 FRAUENSTEIN ☎ 037326/9286

✉ steinmetz.schneider@t-online.de

DIPPOLDISWALDE - Büro am Friedhof - Immer Dienstags 9<sup>h</sup> - 12<sup>h</sup>

EIGENE FERTIGUNG - GROBE GRABMALAUSSTELLUNG

## Bestattungshaus

### A. Peege GmbH

### Glashütte

Überführungen bundesweit

Luchauer Straße 1 | 01768 Glashütte

Tag & Nacht (035053) 4 86 75

Bestattungen  
aller Art

Beratung

rund um die

Bestattung -

Bestattungsvorsorge






**Constantin & Schöne**  
Ihr Bestattungsservice  
Ines Constantin & Thomas Schöne

**Kreischa** | Haußmannplatz 3 | 24 h Tel. 03 52 06/27 96 72  
**Freital** | Dresdner Straße 129 | 24 h Tel. 03 51/267 12 363

[www.bestattungsservice-constantin-schoene.de](http://www.bestattungsservice-constantin-schoene.de)

Ihre Helfer im Trauerfall  
Tag und Nacht  
kompetent & persönlich

Vertrauensvolle Beratung und Hilfe im  
Trauerfall

Erd-, Feuer-, See- und  
Naturbestattungen

Bestattungseigener Trauerredner  
Thomas Schöne



**Wir gehen den letzten Weg mit Ihnen gemeinsam.**

**Glashütte:** Hauptstraße 40 | Tel. 035053 / 323 32  
**Dippoldiswalde:** Markt 6 | Tel. 03504 / 69 00 00 | [www.antea.de](http://www.antea.de)

## DANKSAGUNG

*Hinter den Tränen der Trauer  
verbirgt sich das Lächeln der Erinnerung.*

Nachdem wir von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter,  
Schwester, Oma und Uroma, Frau

**Anna Herzog**

\* 28.08.1933 † 19.01.2023

Abschied genommen haben, möchten wir uns bei allen  
Verwandten, Freunden und Bekannten, für die vielen  
Beweise der Wertschätzung bedanken.

Ein besonderer Dank gilt den Mitarbeitern der Caritas  
Sozialstation Glashütte, dem Hausarzt Dr. Herklotz, dem  
Bestattungshaus Peege, dem Redner Herrn Wilkens und  
dem Blumenhaus Rosenkranz, die zu einem schönen und  
würdevollen Abschied beigetragen haben.



In Liebe und Dankbarkeit  
deine Kinder  
Eberhard, Monika und Birgit  
mit Familien

Johnsbach, im Februar 2023

## PERFEKT GEPLANTE KLEIDERSCHRÄNKE.

Gemeinsam planen wir Ihren individuellen Kleiderschrank – egal ob Ankleide-,  
Schlafzimmer, Kinderzimmer, mit Schiebe- oder Drehtüren, begehbar oder mit  
Beleuchtung. Bei uns stehen Ihre Bedürfnisse und Wünsche im Vordergrund –  
was soll alles untergebracht werden, legen Sie Ihre Wäsche zusammen oder  
hängen Sie das meiste auf einen Bügel? Durch die vielfältige Auswahl an  
Innenausstattungs-möglichkeiten findet jedes Kleiderstück seinen Platz –

Hosen auf einen Hosenhalter, Krawatten und Gürtel auf einen Krawatten- und  
Gürtelhalter, Unterwäsche in Auszügen mit entsprechende Abteilern, Schuhe  
in einem Schuhauszug. Dabei planen wir von Wand zu Wand und vom  
Fußboden bis zur Decke, um den zur Verfügung stehenden Raum optimal  
auszunutzen. Für ein optimales Ergebnis bieten wir Ihnen ein Aufmaß- und  
Montageservice an. Wir beraten Sie gern und freuen uns auf Ihren Besuch!



Einbauküchen | Kleider- & Vorratsschränke  
Raumteiler & Schiebetüren | Funktionswände  
Küchenrückwände | Badmöbel & Spiegel  
Individueller Möbelbau | Dachschragenlösungen  
Durchgangstüren | Schlafzimmermöbel & Betten  
Kinderzimmereinrichtungen

made in dippoldiswalde

MONTAG + FREITAG 10-18 Uhr SAMSTAG 9-12 Uhr

Termine nach telefonischer Absprache jederzeit möglich: 03504 6285950 !

... ❖ [www.raumcreativ.com](http://www.raumcreativ.com) ... ❖ 01744 Dippoldiswalde - Gewerbering 14

**RaumCreativ**  
C&B

Immer etwas Besonderes.





## Anzeigen

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort in Vollzeit:



### Mitarbeiter Stanztechnik (w/m/d)

#### Ihre Aufgaben:

- Wartung, Optimierung, Instandhaltung von Stanzautomaten und Pressen
- Ausführen von Einrichtungs- und Umrüstungsarbeiten
- Verantwortung für fachgerechten Aufbau und Einstellung der Anlagen, Werkzeuge und Peripherie
- Verantwortung für die termingerechte und qualitative Überwachung der gefertigten Teile

#### Ihr Profil:

- Berufsausbildung zum Werkzeugmechaniker oder vergleichbar
- Berufserfahrung in der Reparatur und Instandsetzung von Stanz- und Umformwerkzeugen
- Technische Kenntnisse für den Stanzwerkzeugaufbau
- Erfahrung mit Stanzautomaten (Fa. Bruderer, Mabu)
- Bereitschaft zur Schichtarbeit und Wochenendarbeit
- Ausgeprägtes Qualitätsbewusstsein
- Selbstständige Arbeitsweise, Teamfähigkeit und Flexibilität

### Ausbilder im technischen Bereich (w/m/d)

#### Ihre Aufgaben:

- Vermittlung von theoretischem Wissen und praktischen Fertigkeiten an unsere Auszubildenden in den Bereichen Mechatronik und Werkzeugtechnik
- Beurteilung und gezielte Förderung der fachlichen und persönlichen Entwicklung unserer Auszubildenden in Abstimmung mit unseren Berufsschulen
- Koordination des betrieblichen Ausbildungsablaufs
- Erstellung von Ausbildungsunterlagen
- Weiterentwicklung von Schulungs- und Ausbildungskonzepten
- Funktions- und Sicherheitsprüfung elektrotechnischer Anlagen
- Vorbereitung und Teilnahme an Recruitingmessen und Ausbildungsveranstaltungen
- Zusammenarbeit mit externen Bildungspartnern

#### Ihr Profil:

- Studium oder technische Ausbildung in einem Elektroberuf mit einer Zusatzqualifikation (Industriemeister) bzw. vergleichbarer Abschluss mit AdA-Schein
- Mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Ausbildung wünschenswert
- Ausgeprägte Kenntnisse im Bereich Antriebs-/Steuerungstechnik sowie in der mechanischen Bearbeitung
- Sicherer Umgang mit MS-Office-Anwendungen
- Leidenschaft für die Arbeit mit jungen Menschen
- Gute kommunikative Fähigkeiten
- Selbständige und strukturierte Arbeitsweise
- Ausgeprägte Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und Durchsetzungsvermögen

Weitere Stellenangebote finden Sie unter [www.selectrona.com/karriere](http://www.selectrona.com/karriere)

#### Das sind wir:

Die **Selectrona GmbH** ist spezialisiert auf die Entwicklung und Herstellung von Hybrid-Baugruppen aus kunststoffspritzten Metallkomponenten. Unsere Kunden sind überwiegend die Automobilindustrie und deren Zulieferer. Wir beschäftigen an unseren Standorten 360 Mitarbeitende und 20 Auszubildende und Studenten. Wir bieten Ihnen ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einem international ausgerichteten Unternehmen, in dem Sie mit Ihrem Know-how und Ihren Ideen viel bewegen können. Es erwartet Sie ein angenehmes Arbeitsklima sowie Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

#### Jetzt bewerben!

[bewerbung@selectrona.com](mailto:bewerbung@selectrona.com)  
Tel: 03504 6944-0

Selectrona GmbH  
Industriering 19 + 21  
01744 Dippoldiswalde-  
Reinholdshain

## Wissenswertes

### ■ Öffentliche Verkehrsmittel in und um Glashütte

Die folgende Linienübersicht dient als Information. Die aktuellen Fahrpläne können auf der jeweiligen Internetseite abgerufen werden.

#### Bahn-Verbindung:

aktuelle Fahrplaninformation sind unter [www.vvo-online.de](http://www.vvo-online.de) zu finden  
RB 72: Heidenau – Glashütte – Altenberg  
RE 19: Dresden - Heidenau - Glashütte - Altenberg (Ski- und WanderExpress ganzjährig an Samstagen, Sonn- und Feiertagen)

#### Bus-Verbindungen:

aktuelle Fahrplaninformation sind unter [www.rvsoe.de](http://www.rvsoe.de) zu finden  
201 Glashütte - Dohna - Heidenau  
368 Glashütte - Bärenstein - Lauenstein - Liebenau - Geising - Altenberg  
369 (Dippoldiswalde - Schmiedeberg -) Falkenhain - Glashütte  
372 EILBUS: Heidenau - Dohna - Niederschlottwitz - Glashütte (- 388 Dippoldiswalde) Verkehrt NUR Montag bis Freitag  
385 Glashütte - Börnchen - Liebenau - Lauenstein - Geising  
386 Glashütte - Reinhardtsgrμμα - Hausdorf - Maxen - Kreischa - Dresden-Dobritz (- 86 Laubegast - Heidenau)  
Bemerkung: Linienkombination 86/F/386 mit DVB AG  
387 Dippoldiswalde - Reinhardtsgrmma - Oberfrauendorf  
388 Dippoldiswalde - Niederfrauendorf - Glashütte  
389 Dippoldiswalde - Reinhardtsgrmma - Schlottwitz - Glashütte

### Information des Landratsamtes Pirna:

### ■ Neues Jahr, neue Vorsätze – neues Engagement?!

**Kinder auf einem Stück Lebensweg begleiten – Der Pflegekinderdienst stellt vor**



Als Pflegekinderdienst des Jugendamtes im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge wenden wir uns immer wieder an Sie, liebe Leserinnen und Leser, und werben um das Interesse an der Tätigkeit als Pflegeeltern für Kinder aus schwierigen Lebensumständen.

Aus unterschiedlichen Gründen sind Eltern nicht immer in der Lage, ihre Kinder in ihrem bisherigen Lebensumfeld zu betreuen und zu erziehen. Pflegeeltern können diesen Kindern zeitlich begrenzt oder dauerhaft ein neues Zuhause geben.

Aktuell zeigt sich sehr deutlich, dass wir neben Pflegefamilien, mit dem Wunsch nach einer dauerhaften Perspektive der Kinder, unbedingt einen Zuwachs an Familien benötigen, die bereit sind, ein Kind für eine zeitlich begrenzte Dauer aufzunehmen.

#### Fakten zur befristeten Vollzeitpflege

Bei einer zeitlich befristeten Vollzeitpflege (sogenannte Bereitschaftspflege) findet eine kurzfristige Vermittlung eines Kindes in eine Pflegefamilie gemäß § 33 SGB VIII statt. Wenn Kinder vorübergehend nicht von ihren Eltern betreut werden können, wird eine Unterbringung in einer Pflegefamilie erforderlich. Dieser befristete Aufenthalt des Kindes in einer Pflegefamilie dient unter anderem der Perspektivklärung des Jugendamtes zum weiteren Verbleib des Kindes oder einer möglichen Rückführung des Kindes in den elterlichen Haushalt.

In der Regel sollte der Aufenthalt des Kindes in der Bereitschaftspflegefamilie nicht länger als sechs Monate andauern. In Einzelfällen kann es sich um einen längeren Zeitraum handeln. Wichtig ist dennoch das

Bewusstsein der Pflegepersonen, dass das Kind die Familie wieder verlassen wird. Um die Bindung zwischen Herkunftsfamilie und Kind aufrecht zu erhalten, finden während des Aufenthaltes des Kindes bei der Pflegefamilie regelmäßige Umgänge mit den leiblichen Eltern statt, wofür die Pflegeeltern die nötige Offenheit und Toleranz aufbringen sollten. Jedes Kind ist anders, jede Situation neu. Dadurch entstehen individuelle Fragen und Anliegen. Die Mitarbeiter des Pflegekinderdienstes stehen den Pflegefamilien deshalb vor, während und nach dem Pflegeverhältnis zur Beratung und Begleitung zur Seite.

### ■ Eine Bereitschaftspflegefamilie des Landkreises teilt ihre Erfahrungen

**Frage: Bei befristeten Pflegeverhältnissen ist von Beginn an klar, dass die Kinder ihre Familie wieder verlassen. Wie gehen Sie mit diesem Wissen um?** Antwort: „Man muss sich dazu bewusst entscheiden und für sich einen Weg finden. Wenn wir die Kinder aufnehmen, ist meist auch noch nicht klar, wie der weitere Weg der Kinder sein wird. Das Jugendamt arbeitet mit den Eltern und versucht dann, für das Kind eine gute Lösung zu finden. Einige Kinder können wieder zu ihren Eltern gehen, andere kommen in eine andere Pflegefamilie, manche zu Adoptiveltern. Wir sehen unsere Aufgabe darin, die Kinder in dieser Zeit gut zu betreuen, ihnen alles das zu geben, was sie brauchen, sie „aufzupäppeln“ und fit für den weiteren Lebensweg zu machen. Das Loslassen ist nicht immer leicht. Es hilft, wenn man sieht, dass das Kind „in gute Hände kommt“.“

**Frage: Wie kommen die Vermittlungen zu Ihnen zustande?** Antwort: „Unterschiedlich, aber oft recht kurzfristig. Man bekommt einen Anruf vom Jugendamt, erfährt etwas zu den Umständen und wird gefragt, ob man sich vorstellen kann, das Kind bis zur weiteren Klärung aufzunehmen. Dann fährt man zum Jugendamt, lernt dort manchmal die Eltern kennen und übernimmt das Kind.“

**Frage: Was waren die Hauptgründe, dass Kinder zu Ihnen gebracht worden sind?** Antwort: „Oft Alkohol oder Drogenkonsum der Eltern, in den letzten Jahren vor allem Crystal-Konsum der Eltern.“

**Frage: Was sollten Menschen mitbringen, die Pflegeeltern auf befristete Zeit werden wollen?** Antwort: „Man sollte gesund sein und eine gewisse Stabilität haben. Man braucht Ausdauer und starke Nerven. Man muss mit Kindern können und wollen und nicht sagen, dass man Geld verdienen möchte. Wahrscheinlich müssen Pflegeeltern auch gar nicht eine so emotionale Verbindung eingehen wie ich. Sie sollten aber am Kind orientiert sein und sich für das Kind einsetzen. Ich kann mir auch Einzelpersonen oder ältere, noch rüstige Personen vorstellen. Die Personen sollten aber fest im Leben stehen und nicht nur ein Kind zur Ablenkung suchen.“

**Haben Sie Interesse oder kennen Sie jemanden, für den diese Aufgabe eine Herzensangelegenheit werden könnte?** Wir beraten ausführlich zum Bewerbungsprozess und zu den verschiedenen Formen der Vollzeitpflege. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

*Ihr Team des Pflegekinderdienstes*

*Weitere allgemeine Informationen finden Sie hier:*

*<https://www.landratsamt-pirna.de/pflegekinderdienst.html>*

*Weitere Fragen richten Sie sehr gern an:*

*[pflegekinderdienst@landratsamt-pirna.de](mailto:pflegekinderdienst@landratsamt-pirna.de)*

## Wissenswertes

### „MehrWERT Schule - Deine Stimme zählt“ Noch bis zum 31. März 2023 teilnehmen

Schulischer Leistungsdruck, psychische Belastungen sowie ein erhöhter Medienkonsum zählen zu den häufigsten Problemen unter Kindern und Jugendlichen. Durch Corona haben sich diese weiter verstärkt, neue sind hinzugekommen. Hier ist eine gute schulische Präventionsarbeit gefragt, um rechtzeitig gezielt gegenzusteuern. Dafür ist eine fundierte Datenbasis unabdingbar, die mit der seit Oktober 2022 laufenden Schüler- sowie Schulleiterbefragung an allen allgemeinbildenden Schulen im Landkreis eruiert werden soll. Auf der Internetseite der regionalen Steuerungsgruppe Prävention im Team Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (PiT-SOE) [www.pit.sachsen.de](http://www.pit.sachsen.de) können unter <https://www.pit.sachsen.de/pit-schulbefragung-4251.html> aktuelle Informationen einschließlich eines FAQ-Dokuments zur PiT-Schulbefragung eingesehen werden. PiT-SOE wirbt um rege Teilnahme an der Schüler- und Schulleiterbefragung bis zum 31. März 2023. Um möglichst viele Rückmeldungen für eine aussagekräftige Auswertung zu erhalten, wirbt die Steuerungsgruppe PiT-SOE um eine rege Teilnahme der Schulen. Nur so kann auf pädagogische Problem- und Unterstützungsbedarfe der Schulen effektiv reagiert werden. Eine Teilnahme an der Schüler- und Schulleiterbefragung ist noch bis zum 31. März 2023 möglich.



Kontakt: Prävention im Team – regionale Steuerungsgruppe „PiT-SOE“  
[www.pit.sachsen.de/ansprechpartner-4201.html](http://www.pit.sachsen.de/ansprechpartner-4201.html)

**Was ist „PiT-SOE“?** Um die vielfältigen präventiven Angebote von Polizei sowie Jugend-, Gesundheits- und Bildungsämtern in den einzelnen Landkreisen des Freistaates Sachsen effektiver zu vernetzen und aus zu richten, verfolgt der Freistaat die Landesstrategie „Prävention im Team“. Vor diesem Hintergrund wurde im Jahr 2017 mit regionalen Kooperationspartnern die Steuerungsgruppe „Prävention im Team Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge“, kurz PiT-SOE, gegründet: <https://www.pit.sachsen.de/kooperationspartner-4218.html>

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Anzeigen

Rufen Sie uns an!

Holzbrikett

10 kg – deutsche Ware

Holzpellet

15 kg – deutsche Ware

Halbsteine • Bündelbrikett 25 kg

Holzpellet 15 kg • Holz Sackware 10-12 kg

Brennstoffhandel Wetzels

Frauensteiner Str. 4b • 09627 Bobritzsch

Telefon (037325) 92636

Mo. geschlossen

Di./Mi. von 8 bis 12 Uhr • Do./Fr. von 8 bis 14:30 Uhr

Abholung loser Ware nur nach telefonischer Vereinbarung!

Bestellen Sie schon HEUTE ihre Kohlebrikett für dieses Jahr!



## Caritas / AWO

### Aktuelle Informationen der Caritas in Glashütte und Altenberg



#### Unsere Angebote zu Ihrer Unterstützung

#### CaritasMobil – Seniorenberatung vor Ort

#### Seniorenberatung (Information und Terminvereinbarung am Stand)

Einmal im Monat Donnerstag 10.00 – 13.00 Uhr,

aktuell auf dem Wochenmarkt

(Bosseplatz; Dippoldisdwalder Straße) in Altenberg

Aktuelle Termine: 23.3./20.4./25.5./22.6.2023

**Ansprechpartnerin:** Claudia Smolka, Sozialarbeiterin

Telefon: 03501/443470, mobil: 0172/5753467

#### Projekt Alter und Pflege

Jeden Donnerstag von 9.00 – 14.00 Uhr in der Caritas Sozialstation Glashütte oder bei Ihnen zu Hause

Überblick über bestehende Unterstützungsmöglichkeiten

für Senioren und Angehörige und Vermittlung von Angeboten

Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen und Formularen

Zeit zum Gespräch

#### Ansprechpartnerin/Terminvereinbarung:

Kathrin Gautsch, Beratungsassistentin Alter und Pflege

Telefon 03501/443470, mobil: 0162/3226783

Das Projekt wird mit Steuermitteln finanziert, die auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes zur Verfügung gestellt werden.

#### Caritas Sozialstation

Wir sind in allen Fragen rund um die ambulante Pflege für Sie da.

#### Ansprechpartnerin: Kerstin Lembach, Pflegedienstleiterin

Telefon: 035053/48588

Caritasverband für Dresden e.V.

Anzeigen

TÜREN-RENOVIERUNG NACH WUNSCH

Wünsche erfüllen – Werte erhalten: Clever renovieren statt ersetzen!

- ✓ Ohne Rausreißen in nur einem Tag
- ✓ Türen nie mehr streichen
- ✓ Für alle Arten von Türen geeignet
- ✓ Modelle in Klassisch, Design oder Landhaus



Wir machen aus Ihrer Tür ein Unikat nach Ihren Wünschen und das ganz ohne Dreck und Lärm.



Vorher



Nach der Renovierung



Besuchen Sie unsere Ausstellung oder rufen Sie uns an.

PORTAS-Fachbetrieb Andreas Dulewicz

Brechstubenweg 2 (03 73 27) 71 86

09623 Nassau [www.dulewicz.portas.de](http://www.dulewicz.portas.de)



Europas Renovierer Nr. 1

Studio-Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 9:00 bis 16:00 Uhr oder nach Vereinbarung

## Wissenswertes

### Die Landestalsperrenverwaltung informiert:

#### ■ Tag des Wassers: Am 26. März ist Tag der offenen Tür in Lauenstein! Landestalsperrenverwaltung lädt zum Hochwasserrückhaltebecken ein



Am 22. März 2023 ist der Internationale Tag des Wassers. Dieser wird seit 1993 begangen und geht auf eine Resolution der Vereinten Nationen zurück. Das diesjährige Thema lautet „Beschleunigung des Wandels“. Damit soll darauf aufmerksam gemacht werden, dass in vielen Ländern nicht ausreichend Trinkwasser in guter Qualität vorhanden ist. Zunehmend spielt dabei vor allem der fortschreitende Klimawandel eine Rolle. Wasser ist eine begrenzte und zunehmend knappe Ressource. Die Verfügbarkeit und Qualität von Wasser ändert sich aktuell dramatisch aufgrund des Bevölkerungswachstums, sich ändernder Konsummuster und des Klimawandels. Extreme Ereignisse wie Trockenheit und Hochwasser können deshalb weltweit und auch in Deutschland häufiger auftreten.

LTV-Geschäftsführer Eckehard Bielitz erklärt dazu: »Die Anpassung an Klimaextreme ist ein wichtiger Arbeitsbereich der Landestalsperrenverwaltung. Seit 2002 wurden in Sachsen über drei Milliarden Euro in Maßnahmen zur Sicherung der Rohwasserverfügbarkeit für Trink- und Brauchwasser, der naturnahen Gewässerentwicklung sowie des Hochwasserrisikomanagements, investiert. Ein Projekt davon war das Hochwasserrückhaltebecken Lauenstein in der Gemeinde Altenberg im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. Es wurde zwischen 2002 und 2006 gebaut.«

Die Landestalsperrenverwaltung ermöglicht anlässlich des Weltwassertages allen Interessierten gern einen Blick ins Innere des Beckens und lädt zu einem Tag der offenen Tür am Sonntag, 26. März 2023 von 10 bis 15 Uhr an das Hochwasserrückhaltebecken Lauenstein (Teplitzer Straße 12 a, 01778 Altenberg/OT Lauenstein) ein.

Harmonisch schlängelt sich die Serpentinstraße am Staudamm in Lauenstein entlang. Aber wozu ist dieser eigentlich da und warum wurde er genau hier gebaut? Oder wie sieht so ein Damm von innen aus? All das kann man beim Tag der offenen Tür am Hochwasserrückhalte-

becken Lauenstein erfahren. Man kann durch den Staudamm laufen und die Fachleute mit Fragen löchern, die an verschiedenen Standorten Auskunft geben. Vor Wind und Wetter geschützt, wird in einer Garage ein Bastel- und Informationsstand eingerichtet. Hier läuft unter anderem auch ein Film zum Bau der Stauanlage. Bevor die Stauanlage erkundet wird, kann man sich eine Quizkarte am Informationsstand abholen! Wer diese ausgefüllte Karte nach der Tour wieder zurück bringt, kann kleine Preise gewinnen. Und natürlich kann man an dem Tag auch das Buch „Talsperren in Sachsen“ mit nach Hause nehmen (Verkauf für 40 Euro am Infostand, nur Barzahlung). Speisen und Getränke werden auf dem Gelände zum Kauf angeboten.

Das Schloss und die Lauensteiner Stadtkirche haben an dem Tag ebenfalls geöffnet. Um 11:00 Uhr bietet das Schloss eine Führung entlang des historischen Wanderweges an. Treffpunkt: Informationstafel am Staudamm. Im Schloss wird ein historischer Film vom Hochwasser 1927 im Müglitztal sowie eine Fotoausstellung vom Bau des Beckens gezeigt. Außerdem verlaufen verschiedene Wanderwege über die Dammkrone des Hochwasserrückhaltebeckens Lauenstein - ein guter Ausgangspunkt für die Erkundung der Umgebung. Am Informationsstand gibt es eine kostenlose Wanderkarte.

**Hinweise** – Bitte nur die ausgewiesenen Parkplätze benutzen. Am besten gelangt man mit den öffentlichen Verkehrsmitteln RE19 (Dresden-Altenberg) und RB72 (Heidenau-Altenberg) nach Lauenstein. Ab dem Bahnhof Lauenstein verkehrt ein Pendelbus zum Hochwasserrückhaltebecken. Direkt vor Ort gibt es keine Parkmöglichkeit.

Das detaillierte Programm ist auf der Internetseite der Landestalsperrenverwaltung: [www.wasserwirtschaft.sachsen.de](http://www.wasserwirtschaft.sachsen.de) zu finden.  
Landestalsperrenverwaltung Sachsen

## Anzeigen

**Torsysteme Göbel GmbH**

Garagentore - Markisen - Rollläden

**GÖBEL**

[www.goebel-gruppe.eu](http://www.goebel-gruppe.eu)



**markilux Designmarkisen**

Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

Grimmsche Hauptstr. 13    Tel.: 03 50 53/3 18 10  
 OT Reinhardtgrimba    Fax: 03 50 53/3 18 29  
 01768 Glashütte    Mail: [torsysteme@goebel-gruppe.eu](mailto:torsysteme@goebel-gruppe.eu)

**JETZT**  
bei uns  
entdecken



Wir wünschen  
Ihnen ein frohes  
Osterfest!

Freiberger Str. 16a  
01744 Dippoldiswalde

Tel: 03504 699 99 44  
[www.physio-zauberhand.de](http://www.physio-zauberhand.de)





RODE

Elektro-, Blitzschutz-, Heizungsanlagen  
Photovoltaische Anlagen - Elektrowerkzeugreparatur

**Bewirb  
Dich jetzt!**

**Dorfstraße 39b**  
**01768 Glashütte-Luchau**

Telefon: 03 50 53 / 48494  
 Telefax: 03 50 53 / 49763  
 Handy: 01 70 / 9356735

Internet: [www.elektro-rode-online.de](http://www.elektro-rode-online.de)  
 e-mail: [elektro-rode@t-online.de](mailto:elektro-rode@t-online.de)



Rathausstraße 24 - 01773 Altenberg  
 Tel. 03 50 56 / 32859 - Fax 03 50 56 / 32823  
[elektro-rode.altenberg@t-online.de](mailto:elektro-rode.altenberg@t-online.de)



## KulturZEIT Glashütte

### Schlosskonzerte Reinhardtsgrimma

Veranstalter: Stadtverwaltung Glashütte

Die Schlosskonzerte Reinhardtsgrimma werden gefördert durch den Kulturraum „Meißen-Sächsische Schweiz-Ostergewirbe“.



Barockschloss Reinhardtsgrimma  
Sonnabend, 15. April 2023, 19.00 Uhr

## SCHLOSSKONZERT

Klaviertrio mit Werken von Joseph Haydn,  
Felix Mendelssohn Bartholdy, Max Bruch

Klaviertrio Dresdner Klang:  
Alexander Teichmann (Violine), Alexander Will (Violoncello),  
Andreas Hecker (Klavier)

Karten: 25 Euro (erm. 15 Euro) | VVK an allen bekannten Vorverkaufsstellen, auch online unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de)  
Regionale Vorverkaufsstellen: Deutsches Uhrenmuseum, Bürgerbüro Reinhardtsgrimma  
Abendkasse 45 min vor Beginn | Veranstalter: Stadt Glashütte | Organisation: art bohème Musikmanagement Dresden

Mit freundlicher Unterstützung von:



DRESDNER NEUERE NACHRICHTEN

**Sonnabend, 15. April 2023, 19.00 Uhr**  
**Klaviertrio mit Werken von Joseph Haydn,  
Felix Mendelssohn Bartholdy, Max Bruch**

**Alexander Teichmann (Dresden), Violine**  
**Alexander Will (Dresden), Violoncello**  
**Andreas Hecker (Dresden), Klavier**

Alexander Teichmann besuchte die Spezialschule für Musik in Dresden, studierte in Dresden (H. Rudolf) und Berlin (S. Picard) und war 1990 Stipendiat der Bayreuther Festspiele. 1995 ging er an das Staatstheater Wiesbaden und ist seit 1996 Mitglied der Dresdner Philharmonie. Er ist in verschiedenen Dresdner Kammerensembles und -orchestern tätig (Philharmonisches Kammerorchester, Dresdner Streichquintett, Dresdner Sinfoniker).

Alexander Will erhielt seit seinem sechstem Lebensjahr Cellounterricht und studierte bei Brunhard Böhme an der Hochschule für Musik Weimar und nahm an Meisterkursen u.a. bei Christoph Richter, Martin Ostertag und Bernhard Gmelin teil. Er erhielt Preise bei verschiedenen Wettbewerben und war Stipendiat der Gerda-und-Luigi-Pradè-Stiftung, des Landes Thüringen sowie der Richard-Wagner-Stiftung. 1993 bis 1998 arbeitete er als Solocellist des Deutschen Musikschulorchesters

und spielte u.a. als Substitut bei der Staatskapelle Weimar. 2011 war er Dozent im Landesjugendorchester Sachsen. Seit 2004 ist er Mitglied der Dresdner Philharmonie.

Andreas Hecker erhielt seine erste musikalische Ausbildung am Robert Schumann Konservatorium in Zwickau. Es folgte ein Studium an der Hochschule für Musik Dresden im Fach Musikpädagogik: Klavier bei Gunnar Nauck und Cembalo bei Ludger Rémy sowie Kammermusik bei Peter Bruns. Im Anschluss absolvierte er ein Aufbaustudium Klavier mit Konzertexamen. Weitere Impulse erhielt er bei Meister- und Kammermusikursen. Andreas Hecker ist Preisträger nationaler und internationaler Wettbewerbe. Seit 2008 arbeitet er als Instrumentalkorrepitor für Klavier und Cembalo. Andreas Hecker widmet sich neben der Alten Musik vor allem der Kammermusik und musiziert regelmäßig mit Mitgliedern der Staatskapelle und der Philharmonie Dresden sowie dem Gewandhausorchester Leipzig und dem Deutschen Sinfonie-Orchester Berlin. 2017 wurde er als Professor für Instrumentalkorrepetition an die Hochschule für Musik Dresden berufen.



**Eintritt:** 25 Euro (erm. 15 Euro) | Ermäßigungen gelten für Schüler, Studenten, Schwerbeschädigte, Erwerbslose sowie alle Einwohner von Glashütte. **Kartenvorverkauf** an allen bekannten Vorverkaufsstellen, auch online unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de). Regionale Vorverkaufsstellen: Deutsches Uhrenmuseum Glashütte, Bürgerbüro Reinhardtsgrimma. **Abendkasse:** 45 Minuten vor Konzertbeginn im Schloss

### Vorschau Veranstaltungstermine Glashütte und Reinhardtsgrimma

#### Orgelkonzerte 2023 in der Ev.-Luth. Kirche Reinhardtsgrimma

Veranstalter: Vereinigte Ev.-Luth. Kirchengemeinde Glashütte  
Info-Telefon: 0178 / 813 65 35

**Christi Himmelfahrt - Donnerstag, 18. Mai 2023, 16.00 Uhr**  
**Orgelkonzert „Johann Sebastian Bach und seine romantischen Verehrer“**, Werke von Bach, Schumann und Mendelssohn, Domkantor Albrecht Koch (Freiberg), Eintritt: 8 Euro, 5 Euro ermäßigt

**Sonntag, 16. Juli 2023, 16.00 Uhr**  
**Orgelkonzert**, Domorganist Sebastian Freitag (Dresden)  
Eintritt: 8 Euro, 5 Euro ermäßigt

**Sonntag, 24. September 2023, 16.00 Uhr**  
**Orgelkonzert zum Erntedankfest**  
Angela Metzner (München)  
Eintritt: 8 Euro, 5 Euro ermäßigt

**Weihnachtliche Vesper - Dienstag, 26. Dezember 2023, 16.00 Uhr**  
**Ensemble Corona Harmonica**  
Jan Katzschke (Neustadt am Rübenberge), Leitung und Orgel  
Eintritt: frei. Spende erbeten.

## Veranstaltungsrückblicke

### ■ Rückblick: KonzertZEIT

Am 11.02.2023 lud die Stadt Glashütte wieder zur KonzertZEIT in die St. Wolfgangskirche ein. Mehr als 100 Besucher waren gekommen, um sich auf eine interessante Zeitreise durch das Leben des Ausnahmekünstlers Holger Biege zu begeben: seine früheste Kindheit, seine Erfolge in der Pop-Geschichte der DDR, seine Übersiedlung in die BRD und triumphale Rückkehr nach der Wiedervereinigung und schließlich seine letzten Lebensjahre. Der namhafte Autor und Musikjournalist Wolfgang Martin hat die "Achterbahnfahrt" des Lebens seines Freundes Holger Biege 2019 in einem Buch veröffentlicht und las viele spannende Episoden daraus vor. Dazu kamen zahlreiche bekannte Holger-Biege-Songs zu Gehör, eindrucksvoll präsentiert von Manuel Schmid, dem Sänger der Stern Combo Meißen. Gänsehaut-Feeling pur, umrahmt von genialer Lichttechnik (Erik Mörl /VTM)! Event verpasst? Kein Problem, die nächste Veranstaltung findet am 10. Juni 2023 statt: <https://www.reservix.de/ticketstomas-stelzer-gospel-crew-in-glashuette-st-wolfgangkirche-glashuette-am-10-6-2023/e2047193>



art bohème Musikmanagement

### ■ Rückblick: Fasching in Reinhardtsgrimba 2023 – eine tolle Saison

„Läuft nur Müll in der Glotze – mach mor's selbst, gib'ts keen Gemotze“ hieß das diesjährige Motto.

Ein neues Programm auf die Beine zu stellen ist nicht immer einfach, vor allem aber nicht nach 2 Jahren notgedrungener Gedankenpause. Oft braucht es mehrere Anläufe bis ein roter Faden entsteht, der auch vermuten lässt, dass es nicht nur den Darstellern liegt sondern eben auch beim Publikum gut ankommt. Nach wochenlangen Vorbereitungen beschlich uns das Gefühl, dass es ganz gut werden könnte. Wenn das Lampenfieber vor jeder Veranstaltung ins unermessliche steigt, bleibt uns nur noch zu hoffen, dass unsere Vorbereitungen den Geschmack der Zuschauer treffen wird. In 3 Veranstaltungen haben wir viel Applaus erhalten. Geplante und ungeplante Situationen gemeis-



tert, so manchen Lacher auf unserer Seite gehabt und viel Lob bekommen. Zum Kinderfasching durften wir viele kleine Faschingsfreunde begrüßen, die mit Freude getanzt und gefeiert haben. So viele leuchtende Kinderaugen – einfach herrlich. Wir möchten uns von Herzen bedanken, für den zahlreichen Zuspruch, die tolle Stimmung und ein wunderbares Publikum. Vorfreude ist die schönste Freude die uns nun wieder ein Jahr lang begleitet, bis es wieder heißen wird: „Wir begrüßen euch mit einem 3-fachen Grimme Helau“

Der Faschingsclub Reinhardtsgrimba



### ■ Rückblick: Fasching des OFC 2023

Nach zwei Jahren Zwangspause konnten die Oberfrauendorfer endlich wieder Fasching feiern. Am 18. Februar war es dann soweit, dass der Oberfrauendorfer Faschingsclub die Senioren der umliegenden Orte zur Generalprobe im Erbgericht Reinhardtsgrimba begrüßen konnte. Die Anzahl der Besucher hielt sich in Grenzen, was leider etwas schade war. Aber die Anwesenden erlebten ein Programm von gewohnt hoher Qualität. Die Darsteller spielten auf humorvolle Weise ein Stück aus dem täglichen Leben und wurden von den Gästen mit Lachern und





## Veranstaltungsrückblicke

reichlich Beifall belohnt. Bei Kaffee und Kuchen und Stimmungsmusik ging der schöne Nachmittag leider viel zu schnell vorbei. Hoffentlich spricht es sich rum und im kommenden Jahr ist der Saal etwas besser gefüllt. Trotz vieler Faschingsveranstaltungen in den Nachbarorten waren die Eintrittskarten zum Abendprogramm ausverkauft. Die Mitglieder des OFC hatten in der Veranstaltung am Nachmittag reichlich Selbstvertrauen getankt und gingen damit gestärkt an die Aufführung ihres eingeübten Programms. Viel Zwischenbeifall und ein gewaltiger Applaus am Ende der Vorstellung waren der beste Lohn für die intensive Vorbereitung in den vergangenen 16 Wochen. Dank bester Musik war die Tanzfläche bis weit nach Mitternacht bestens gefüllt und die Helfer an Theke und Imbiss hatten immer reichlich Arbeit. Am Sonntag ab 14 Uhr waren die Kinder der Umgebung zum Kinderfasching eingeladen. Nach der Begrüßung mit unserem Schlachtruf, Spielen für die unterschiedlichen Altersgruppen und Salutschüssen mit Bonbons aus der Dicken Berta ging für die kleinen Besucher der Nachmittag leider viel zu schnell vorbei. Der OFC bedankt sich bei den Besuchern aller Altersgruppen für ihr Kommen, dem Erbgerichtsverein Reinhardtsgrimma für die Bereitstellung der Räume, der Disko für die gute Musik, den Darstellern und allen Helfern und verabschiedet sich mit einem einfachen „An der Lockwitzquelle – sind wir helle“

Klaus Köhler

### ■ Rückblick: KreativZEIT Osterbasteln

Das Interesse war riesig, etwas Hübsches für den Frühling und das Osterfest selbst herzustellen. Die Materialien für ein Osterkörbchen aus Holzklammern boten die idealen Voraussetzungen, um kreativ zu werden am 14.03.2023 im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses. Und wie unterschiedlich und schön dann die Bastler jedes Alters an die Sache rangingen, war herrlich anzuschauen. Dazu eine Tasse Tee, ein freundlicher Plausch und eine schöne Erinnerung ist geschaffen. Sicher werden die Osterkörbchen bei allen Teilnehmern ein passendes Plätzchen finden und vielleicht sogar vom Osterhasen gefüllt werden. Sollten auch Sie einmal Lust auf eine KreativZEIT in Glashütte haben, schauen Sie gern am 02.05.2023 im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses vorbei. Dann findet um 16 Uhr ein Zeichenkurs statt. Diese Veranstaltung wurde gefördert durch den Freistaat Sachsen auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Bianca Braun, Tourismusbüro Glashütte



### ■ Rückblick Senioren ZEIT 13.03.2023

"Alle bei Stimme?" hieß es zur SeniorenZEIT am Nachmittag des 13.03.2023 im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses. Musikalisch begleitet, von Hans-Georg Mauer am Akkordeon, klangen Töne und Stimmen durch den Raum. Ob Volkslied oder Ohrwurm, die Freude



am gemeinsamen Singen stand im Vordergrund. Die Senioren:innen waren ganz bei der Sache und genossen die gemeinsamen und klangvollen Stunden. Die nächste SeniorenZEIT findet am Montag, den 17.04.2023, von 14-16 Uhr im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses statt. Dann heißt es: "Säggssch, Herr Meißner und die sächsischen Wörter". Die Veranstaltungsreihe SeniorenZEIT ist ein Gemeinschaftsprojekt der Bürgerhilfe Sachsen e.V. mit der Stadt Glashütte und begrüßt jeden 2. Montag im Monat die Senioren:innen aus Glashütte und den Ortsteilen.

Bianca Braun, Tourismusbüro Glashütte

### ■ Rückblick LeseZEIT 28.02.2023

Ein Nachmittag mit verschiedensten Geschichten, die von Kindern und Erwachsenen vorgelesen wurden, bereicherten die Stunden der Gäste der LeseZEIT am 28.02.2023 im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses. Gemütlich auf einem Teppich, umringt von Kissen, lauschten wir den Stimmen. Auch Erstleser trauten sich laut vorzulesen und waren stolz über den Applaus. Sogar ukrainische Geschichten waren zu hören. Auch wenn man die Sprache nicht versteht, so erkennt man oft schon in der Stimmlage, ob es eine lustige oder eher traurige Geschichte ist. "Lesen stärkt die Seele", meinte Voltaire. Probieren auch Sie es auch mal wieder aus und schauen Sie in der Stadtbibliothek Glashütte vorbei. Es erwartet Sie ein umfangreiches Angebot für jedes Alter und jeden Geschmack. Öffnungszeiten Stadtbibliothek Glashütte im Arthur-Fiebig-Haus – Montag 12.00 - 16.00 Uhr, Dienstag 10.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr, Donnerstag 12.00 - 17.00 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Katrin Goldbeck, Stadtbibliothek Glashütte  
Bianca Braun, Tourismusbüro Glashütte

## Veranstungsankündigungen

Glashütte / Sachsen

... hier lebt die Zeit!

### Dienstag-Nachmittagsprogramm im Veranstungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses Glashütte

<b>28.03.2023</b> 	<b>16-18 Uhr</b> <b>KaffeeZEIT: Ostercafé</b> Gemütliches Beisammensein mit Osterbrötchen und Heißgetränken.
<b>18.04.2023</b> 	<b>16-18 Uhr</b> <b>KinderZEIT: Bunter Nachmittag für Kinder</b> an der Festwiese Glashütte mit Außenspielen, Glücksrad und Begutachtung der Frühblüher, die zum Weltkindertag am 20.09.2022 von Kindern gesteckt wurden. Veranstalter: Stadt Glashütte, AWO Weißeritzkreis
<b>02.05.2023</b> 	<b>16-18 Uhr</b> <b>KreativZEIT: Zeichenkurs</b> Einleitung zum Ausdrucksmalen mit einer kreativen Malrunde. (Material vorhanden)

Sie sind herzlich eingeladen. Eintritt ist frei.  
 Stadt Glashütte • Tourismusbüro • Schulstraße 4 a • 01768 Glashütte • Tel.: 035053 329829

Johnsbacher Heimatverein e.V.

### ■ 25. Verkaufsmodenschau mit MK-Mode Nr. 1 aus Leipzig

am **Samstag, 25.03.23, 14:00 Uhr** im Vereinshaus Johnsbach. Eintritt frei. Präsentiert wird die aktuelle Frühjahrs- und Sommerkollektion 2023. Preisgünstige Mode in allen Größen und für alle Altersklassen in guter Qualität! Vorab lädt der Heimatverein zu Kaffee und selbstgebackenem Kuchen ein! Am Veranstaltungstag gelten die aktuellen Bestimmungen der Sächs. CoronaSchVO. Bitte bringen Sie einen Mund- und Nasenschutz mit!!!!

### ■ Herzliche Einladung zur KinderZEIT

Am 18.04.2023 möchten wir an der Festwiese in Glashütte einen bunten Nachmittag für Kinder gestalten, z.B. mit Außenspielen, Glücksrad und Begutachtung der Frühblüher. Denn am 20.09.2022 hatten die Stadt Glashütte mit der AWO Weißeritzkreis anlässlich des Weltkindertages Blumenzwiebeln gemeinsam mit Glashütter Familien und zahlreichen Kindern gesteckt. Nun warten wir auf das Frühjahr und das Aufblühen der Blumen, welches symbolisch für das Heranwachsen der Kinder steht. Merken Sie sich den 18.04.2023 von 16-18 Uhr gern schon vor und schauen Sie vorbei.



Bianca Braun, Tourismusbüro Glashütte

## ERBGERICHT REINHARDTSGRIMMA

# DISCO EXO TI CA

22  
04  
23  
20:00

KARTENVORVERKAUF ab sofort  
in der Schlossbäckerei  
Kartenpreis 8 Euro  
Abendkasse 10 Euro

Information / Buchung  
[info@erbgericht-reinhardtsgrimma.de](mailto:info@erbgericht-reinhardtsgrimma.de)  
[www.erbgericht-reinhardtsgrimma.de](http://www.erbgericht-reinhardtsgrimma.de)  
 035053 - 427 00 / 0151 54869336

## Veranstaltungen

### ■ Veranstaltungen im und am Kulturzentrum Erbgericht Reinhardtsgrimma

- Jeden 2. Mittwoch im Monat im Café Ruschenbusch 15-17 Uhr Kaffeeklatsch für Jedermann

Pilzmuseum Sonn -u. Feiertags April – November 10 – 17 Uhr geöffnet  
 Außerhalb der Öffnungstage ab 10 Pers. nach vorheriger Anmeldung geöffnet, Absprachen unter: 03505342706 H. Preißler, 01628890648 R. Helwig, [info@erbgericht-reinhardtsgrimma.de](mailto:info@erbgericht-reinhardtsgrimma.de)

### ■ Glashütter Volkskunstverein e. V. im Arthur-Fiebig-Haus

Der Volkskunstverein Glashütte trifft sich mittwochs - ab 14 Uhr die Schnitzer, ab 17 Uhr die Klöpplerinnen bis gegen 20 Uhr.

### ■ Glashütter Schützenverein e.V.

Trainings- bzw. Zusammenkunftszeiten jeden Mittwoch 18:00 Uhr im Schützenhaus. [www.schuetzenverein-glashuette-sachsen.de](http://www.schuetzenverein-glashuette-sachsen.de)



## Veranstaltungen

Anzeigen

### ■ Veranstaltungen

#### Begegnungsstätte – Boot



- **Donnerstag, 06. April, 15:00 Uhr:** BooTscafé mit Spielenachmittag
- **Donnerstag, 13. April, 15:00 Uhr:** Begegnungscafé
- **Dienstag, 18. April, 15:45 Uhr:** Selbsthilfegruppe „Fibromyalgie“ bitte um vorherige Anmeldung, Ansprechpartner: Fr. Bednara-Schütze

#### Wöchentlich stattfindende Veranstaltungen und Kurse

- **Montag, 14:30 Uhr:** Arztprechstunde, Dr. Danzmann Tel.: 42483, -> Wartezimmer ab 14:15 Uhr geöffnet!!!, **19:00 Uhr** Englisch Kurs, Sigrid Hofmann Tel.: 47964
- **Dienstag, 14:00 Uhr:** Osteoporose Sportgruppe (ungerade KW), **16:00 Uhr,** Gymnastik 50+, Karin Dademash, Tel.: 42874
- **Donnerstag, ab 11:00 Uhr:** Dresdner Tafel, Anja Hoke, Tel.: 0351/4481210, **14:00 Uhr:** Osteoporose Sportgruppe (gerade KW), **18:00 Uhr** (ab 12.1.) Hatha-Yoga, Mandy Patzig Tel.: 0173/7433828. Fragen zur Anmeldung an Mandy Patzig oder unter info@heilpraxis-patzig.de
- **Freitag, 16:00 Uhr:** Freizeitmaler, Voranmeldung über Karin Dademash, Tel.: 42874, **20:00 Uhr:** Hula Hoop, Voranmeldung über Cindy Gleißberg Tel.: 0174/9204721

Bitte denken Sie bei allen Veranstaltungen ohne Eintrittspreise an 1,-€ „Sprit“ für's BOOT. Anschrift: Begegnungsstätte Boot, Müglitztalstr. 31, 01768 Glashütte, OT Schlottwitz. Ansprechpartner: Sindy & Daniel Riemer 0172/7976639 oder 0173/5795309, E-Mail: boot.schlottwitz@googlemail.com

Anzeigen



#### Senioren- und Pflegeheim »Haus Waldblick«

##### Willkommen im Team: Pflegefachkräfte / Pflegekräfte

unbefristeter Arbeitsvertrag • Vergütung nach Tarif • max. 7 Dienste in Folge • 30 Tage Urlaub • Dienstplansicherheit 6 Wochen im Voraus  
• Einsparprämie • jährliche Entgeltsteigerung • Weihnachts- und Urlaubsgeld • mehr unter [www.awo-in-sachsen.de](http://www.awo-in-sachsen.de)

Ihre Ansprechpartnerin: Sylvia Fricke, Einrichtungsleiterin  
Tel. 03504 623-0 | Bergstraße 137, 01744 Dippoldiswalde



# KAFFEEWERKSTATT GLASHÜTTE

REPARATUR, BERATUNG, WARTUNG  
VERKAUF VON:

KAFFEEVOLLAUTOMATEN  
ESPRESSOMASCHINEN  
SIEBTRÄGER

VON ALLEN NAMHAFTEN HERSTELLERN!

035053 320668 | [KW.GLASHUETTE@GMAIL.COM](mailto:KW.GLASHUETTE@GMAIL.COM)  
MARKT 17 / 19 | 01768 GLASHÜTTE  
[KAFFEEWERKSTATT-GLASHUETTE.COM](http://KAFFEEWERKSTATT-GLASHUETTE.COM)

FOTO: KAFFEEWERKSTATT GLASHÜTTE



## Veranstaltungskalender

Zur Terminabstimmung von Dorffesten, Konzerten und JC Veranstaltungen in den Ortsteilen, bitten wir um frühzeitige Bekanntgabe, damit Überschneidungen vermieden werden können.

- Sa., 25.03., 14:00 Uhr: **Modenschau** in Johnsbach
- Sa., 25.03., 19:00 Uhr: **Bierverkostung**, VA: Landgasthof Börnchen
- Di., 28.03., 16:00 Uhr: **KaffeeZEIT**: Willkommen zum Ostercafé im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses Glashütte, VA: Stadt Glashütte
- Do., 30.03., 13:00 Uhr/15:00 Uhr: **Ratgeber Smartphone** im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses, VA: VHS
- Sa., 01.04.: **Auf zum Frühjahrsputz** in der Stadt Glashütte und allen Ortsteilen
- Sa., 01.04., 20:00 Uhr: **Kabarett**: Abend mit Ensemble Weltkritik, VA: Landgasthof Börnchen
- So., 02.04., 15:00 Uhr: **Tanz** mit Madeleine Wolf im Erbgericht Reinhardtsgrimma, VA: Kulturzentrum Erbgericht e. V.
- Do., 06.04., 19:00 Uhr: **Hummerabend**, VA: Landgasthof Börnchen
- Fr., 07.04., 19:00 Uhr: **Whisky Tasting**, VA: Landgasthof Börnchen
- Sa., 08.04., 11:00 Uhr: **Osterbrunch**, VA: Landgasthof Börnchen
- Fr., 14.04., 15:00 Uhr: **Frühlingsfest** mit dem Schlottwitzer Senioren e.V. im Landgasthof Börnchen
- Sa., 15.04., 19:00 Uhr: **Klaviertrio**, Schlosskonzert im Barockschloss Reinhardtsgrimma, VA: Stadt Glashütte
- Mo., 17.04., 14:00 Uhr: **SeniorenZEIT** im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses Glashütte, VA: Stadt Glashütte
- Di., 18.04., 16:00-18:00 Uhr: **KinderZEIT**: Bunter Nachmittag für Kinder an der Festwiese Glashütte mit Außenspielen, Glücksrad und Begutachtung der Frühblüher, die zum Weltkindertag am 20.09.2022 von Kindern gesteckt wurden. VA: Stadt Glashütte, AWO Weißeritzkreis
- Sa., 22.04., 20:00 Uhr: **Tanz in den Mai** im Erbgericht Reinhardtsgrimma, VA: Kulturzentrum Erbgericht e. V.
- Sa., 22.04., 20:00 Uhr: **Käseabend**, VA: Landgasthof Börnchen
- Fr., 28.04., 19:00 Uhr: **DokuZEIT**: Oman - Unterwegs im Paradies im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses Glashütte, VA: Stadt Glashütte
- Sa.-Mo., 29.04.-01.05.: **Maifest** Dittersdorf, VA: Dittersdorfer Vereine
- So., 30.04., 17:00 Uhr: **Maibaumstellen** Hirschbach, VA: Heimat- und Feuerwehrverein Hirschbach-Hermsdorf/W. e.V.
- So., 30.04., 19:00 Uhr: **Maibaumstellen** Hausdorf, VA: Kultur- und Heimatverein Hausdorf e.V.
- Di., 02.05., 16:00 Uhr: **KreativZEIT**: Zeichenkurs im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses Glashütte, VA: Stadt Glashütte
- Mo., 08.05., 14:00 Uhr: **SeniorenZEIT** im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses Glashütte, VA: Stadt Glashütte
- Fr., 12.05., 20:00 Uhr: **Comedie-Konzert** mit Vocall Recall aus Berlin, VA: Landgasthof Börnchen
- Sa.-So., 13.05.-14.05.: **Glashütter ErlebnisZEIT**, VA: Stadt Glashütte
- Do., 18.05., 16:00 Uhr: **Orgelkonzert** „Johann Sebastian Bach und seine romantischen Verehrer“, Kirche Reinhardtsgrimma, VA: Vereinigte Ev.-Luth. Kirchengemeinde Glashütte
- Sa., 20.05., 16:00 Uhr, 20:00 Uhr: **Frühling in Schloss und Park** – Schlosscafé - geführte Parkführung – Schlosskonzert im Barockschloss Reinhardtsgrimma, VA: Stadt Glashütte
- Di., 23.05., 16:00 Uhr: **KreativZEIT**: Basteln mit Papier im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses Glashütte, VA: Stadt Glashütte
- Fr., 02.06., 20:00 Uhr: **Weinprobe** mit Rupert Deginther im Erbgericht Reinhardtsgrimma, VA: Kulturzentrum Erbgericht e. V.
- Sa., 03.06., 12:00 Uhr: **Dorffest Hausdorf**, VA: Kultur- und Heimatverein Hausdorf e.V.
- Di., 06.06., 16:00 Uhr: **InfoZEIT**: Erste Hilfe im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses Glashütte, VA: Stadt Glashütte
- Sa., 10.06., 19:00 Uhr: **KonzertZEIT** in der St. Wolfgangskirche mit Thomas Stelzer & Gospel-Crew, VA: Stadt Glashütte
- Sa., 10.06., 20:00 Uhr: **Lasst uns Tanzen**, VA: Landgasthof Börnchen
- Mo., 12.06., 14:00 Uhr: **SeniorenZEIT** im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses Glashütte, VA: Stadt Glashütte
- Di., 20.06., 16:00 Uhr: **AktivZEIT**: Wandern im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses Glashütte, VA: Stadt Glashütte
- Mi., 21.06., 15:00 Uhr: **Grillnachmittag** mit dem Schlottwitzer Senioren e.V. an der Feuerwehr Schlottwitz
- Sa., 24.06., 18:00 Uhr: **Sonnenwende** Glashütte auf den Erben, VA: FFW Glashütte
- Fr.-So., 30.06.-02.07.: **100 Jahre Sport in Glashütte**, VA: Sportverein Glashütte e.V.
- Sa., 08.07., 12:00 Uhr: **Fußballturnier "Osterzgebirgecup"**, Sportplatz Dittersdorf, VA: JC Sunshine
- So., 16.07., 16:00 Uhr: **Orgelkonzert**, Kirche Reinhardtsgrimma, VA: Vereinigte Ev.-Luth. Kirchengemeinde Glashütte
- Sa.-So., 25.08.-27.08.: **600 Jahre Hirschbach**, VA: Heimat und Feuerwehrverein Hirschbach-Hermsdorf /W.e.V.
- Do., 31.08., 19:00 Uhr: **Kirchenkonzert** St. Wolfgangskirche Glashütte, VA: Kirchspiel Glashütte
- Sa., 02.09., **100 Jahre Sanitätsdienst DRK Ortsverein Glashütte**, VA. DRK-Ortsverein Glashütte
- Fr.-Sa., 08.09.-09.09.: **Schlottwitzer Oktoberfesttage**, VA: Schlottwitzer Tage e.V.
- So., 10.09., 15:00 Uhr: **Flohmarkt** im Erbgericht Reinhardtsgrimma, VA: Kulturzentrum Erbgericht e. V.
- Sa., 16.09., 15:30 Uhr: **40 Jahre Bimmelbah' Musikanten** im Erbgericht Reinhardtsgrimma, VA: Kulturzentrum Erbgericht e. V.
- Sa., 16.09., 19:00 Uhr: **Geisterhaftes und Geistvolles** – Schlosskonzert im Barockschloss Reinhardtsgrimma, VA: Stadt Glashütte
- Mi., 20.09., 15:00 Uhr: **Vortrag Eisenbahnromantik** mit dem Schlottwitzer Senioren e.V. im BOOT Schlottwitz
- So., 24.09., 15:00 Uhr: **Tanz am Sonntag** im Erbgericht Reinhardtsgrimma, VA: Kulturzentrum Erbgericht e. V.
- So., 24.09., 16:00 Uhr: **Orgelkonzert** in der Kirche Reinhardtsgrimma, VA: Kirchspiel Glashütte
- Sa., 30.09., 19:00 Uhr: **Poetenpalaver** im Veranstaltungsraum des Arthur-Fiebig-Hauses Glashütte, VA: Stadt Glashütte
- Sa., 21.10., 19:00 Uhr: **Zauberhaftes** – Harfentrio – Schlosskonzert im Barockschloss Reinhardtsgrimma, VA: Stadt Glashütte
- Di., 31.10., 16:00 Uhr: **Denkmalfest Hausdorf**, VA: Kultur- und Heimatverein Hausdorf e.V.
- So., 12.11., 15:00 Uhr: **Tanz am Sonntag** im Erbgericht Reinhardtsgrimma, VA: Kulturzentrum Erbgericht e. V.
- Sa., 18.11., 19:00 Uhr: **Virtuose Barockkunst aus Lübeck** – Schlosskonzert im Barockschloss Reinhardtsgrimma, VA: Stadt Glashütte
- Fr.-So., 01.-03.12.: **Glashütter WeihnachtsZEIT**, VA: Stadt Glashütte
- So., 03.12., 18:30 Uhr: **Festliches Konzert zum 1. Advent** in der St. Wolfgangskirche Glashütte, VA: Kirchspiel Glashütte
- Sa., 09.12., 15:00 Uhr + 17:00 Uhr: **Seniorenweihnachtsfeier + Weihnachtsmarkt** im Erbgericht Reinhardtsgrimma, VA: Kulturzentrum Erbgericht e. V.
- Sa., 16.12., 19:00 Uhr: **KonzertZEIT** in der St. Wolfgangskirche „Wie grell leucht' uns der Morgenstern – ein musikalischer Lagebericht“, VA: Stadt Glashütte
- Di., 26.12., 16:00 Uhr: **Orgelkonzert** „Weihnachtliche Vesper“, Kirche Reinhardtsgrimma, VA: Vereinigte Ev.-Luth. Kirchengemeinde Glashütte
- So., 31.12., 18:00 Uhr: **Silvester mit Madeleine Wolf** im Erbgericht Reinhardtsgrimma, VA: Kulturzentrum Erbgericht e. V.



## „Vor 100 Jahren in Glashütte ...“

# Müglitztal-Nachrichten

Anzeiger für das Müglitztal  
besonders für die Stadt Glashütte und anliegenden Orte sowie für den Amtsgerichtsbezirk Löbnitz

Die Ruhrgebietsbesetzung macht weiter Schlagzeilen: Hungerblockade in Bochum, Hinrichtung zweier Polizisten in Buer als Rache für den Tod zweier französischer Offiziere, Ausschreitungen im Krupp-Werk Essen. Sachsen hat eine neue rein sozialdemokratische Regierung unter MP Zeiger. Weitere Meldungen aus den Müglitztal-Nachrichten zusammengestellt von Stefan Seifert (Dresden):



**Marktmusik 1960** – (Q: Familienarchiv Seifert). MT-N vom 3.3.1923: Durch Übersiedeln der Stadtgirokasse in die neuen Bankräume des alten Rathauses, durch deren Verlegung sowohl die Arbeitsräume wie auch der Verkehr des Publikums ein bequemer geworden ist, ward im neuen Rathause das seitherige Girokassenzimmer frei und ist nun zu einem Stadtverordneten-Sitzungszimmer umgewandelt und neuvorgerichtet worden. Geschmackvolle Wandmalern - auch das farbenprächtige Stadtwappen wie das sächsische Wappen zieren die Wände - sowie die übrige gediegene Ausstattung machen den Raum zu einem unserer weltbekannten Industriestadt würdigen städtischen Festraume. Am Donnerstag fand die erste Sitzung der Stadtverordneten in diesem Zimmer statt. Die öffentlichen Sitzungen des Stadtgemeinderates finden auch weiterhin im Schulsaal statt, da das neue Rathaus-Sitzungszimmer räumlich zu öffentlichen Sitzungen ungeeignet ist.

■ **03.03.1923: Besuch in der Schreibmaschinen-Industrie Glashütte.** Einer Einladung der hiesigen Schreibmaschinen-Industrie nachkommend, hatte der Glashütter Handwerker-Verein am letzten Montag Gelegenheit, eine für jeden Beteiligten äußerst interessante Besichtigung vorzunehmen. Die Teilnehmer versammelten sich nachmittags 3 Uhr im Speisesaal des neuen Ledigenheim der Städtischen Industrie-Zentrale und hatten in diesem Raume schon befriedigende Eindrücke aufzunehmen. Herr Direktor Liebold hielt zunächst einen kurzen Vortrag, in dem er ausführte, dass die Einladung an den Handwerkerverein schon über ein Jahr alt ist, und er seinerzeit beabsichtigte, den heute hier weilenden Gästen einen Vortrag zu halten über die hiesige Schreibmaschinen-Industrie. ... Herr Liebold gab dann eine kurze Aufklärung über die Organisation der Schreibmaschinen-Genossenschaft und führte aus, dass dieselbe keine eigenen Werkstätten hat, sondern dass

es sich um einen Zusammenschluss von Werkstätten zu einer Produktiv-Genossenschaft handele und soweit er feststellen könnte, gehöre diese Produktiv-Genossenschaft mit zu den größten in Deutschland. Durch diesen neuartigen Zusammenschluss vieler kleiner Industrie-Werkstätten zu einem Großbetrieb, sei es möglich geworden, dieselbe Leistung wie ein Großbetrieb zu vollbringen, dabei aber große Anschaffungskapitalien zu sparen. ... Beschäftigt werden von diesen Genossen gegenwärtig bereits über 100 Arbeiter. Ferner wurde erklärt, dass der ganze Aufbau der Fabrikation nach modernen Gesichtspunkten geschehen ist und weiter ausgebaut wird. Alle Teile der Maschinen sind in Zeichnungen genau festgelegt. Für alle Passungen sind Toleranzen vorgeschrieben. Alle von den Genossen gelieferten Einzelteile werden in einer besonderen Kontrollstelle mit Toleranzlehren genau nachgelehrt und geprüft, desgleichen alle von den Genossen gelieferten Teilmontagen. Erst nach einer Prüfung kommen diese gelieferten Arbeiten in ein großes Sammelmagazin und werden dann in Serien von je 100 Stück für die Schreibmaschinenmontage an die Industrie-Zentrale nach nochmaliger Kontrolle abgegeben. Der Lauf der Fabrikation wird durch einen Terminplan, der für das Jahr 1923 bis auf jede Einzeloperation festgelegt ist, genau überwacht und damit gefördert. ... Nach diesen kurzen Erläuterungen wurde zunächst das Sammellager der Genossenschaft besichtigt und konnten sich alle Beteiligten überzeugen, welche großen Vorräte die Genossenschaft hat und dass sie ohne Sorge der Zukunft entgegensehen kann. Das Lager selbst zeigt mustergültige Ordnung. Über jedes dort lagernde Teil ist eine Bestandskarte vorhanden, so dass es täglich möglich ist, eine Inventur vorzunehmen. Darauf erregte großes Interesse die im Betrieb vorgeführte Lackiererei, die nach modernsten Gesichtspunkten eingerichtet ist, insbesondere das Lackieren durch Spritzverfahren. Weiterhin besichtigten die Herren die gut eingerichtete Werkzeugmacherei, in welcher auch die eben fertiggestellten Kontrollwerkzeuge, Bohrlehren und ähnliches vorgeführt werden konnten. Nach einer kurzen Besichtigung des Montagesammelagers schloss sich die Besichtigung des großen Montagesaales an. In diesem Montagesaal, der einen hellen, freundlichen und übersichtlichen Eindruck macht, sind über 60 Arbeitsplätze für Monteure, und hatten alle Besucher den Eindruck, dass hier unter tüchtiger Leitung flotte Arbeitsmethoden herrschen. Es wurden die einzelnen Montage-Operationen vorgeführt und gezeigt, dass die Maschine durch viele Hände von Spezialisten geht, ehe sie als verkaufsfertig herausgeht. Insbesondere interessierte noch die sogenannte Schlusskontrolle, in welcher peinlichst alle Details der montierten Maschinen durch stundenlange Beobachtung nochmals geprüft werden. Außerdem wird dort die Maschine von geübten Maschinenschreiberinnen längere Zeit zur Probe eingeschrieben. Nach einem kurzem Besuche des Fabrikations-Büros kam noch die Besichtigung der mechanischen Werkstatt, in welcher besonders die Gestellefabrikation mit ihren Spezialmaschinen und Mehrspindelbohrmaschinen interessierte. Nach weiterem kurzen Rundgang durch die übrigen Räume besichtigten die Herren auch die Badeanstalt und einige Zimmer des neuen Ledigenheims und waren erstaunt, welche Wohnlichkeit und Bequemlichkeit das Personal der Industrie-Zentrale-Werkstätten hier gefunden hat. Zum Schluss wurde das Terminierungssystem für die Fabrikationsgangverfolgung noch praktisch vorgeführt. In dem hier anschließenden gemütlichen Beisammensein im Speisesaal des Ledigenheims gab die Geschäftsleitung auf Anfrage noch kurzen Aufschluss über die Produktionszahlen, die im

## „Vor 100 Jahren in Glashütte ...“

Laufe dieses Jahres auf mindestens 10 Maschinen pro Tag gebracht werden soll und über den Konkurs der Schreibmaschinen-Industrie Glashütte G.m.b.H. und beseitigte dadurch die noch vielfach bestehenden Bedenken. ...

■ **10.03.1923: Schulgartengestaltung an Schillerstraße.** Am hiesigen Uhrmacherschul-Umbau wird jetzt auch an den Gartenanlagen "ganze Arbeit" gemacht, indem auch der obere Teil dieses Schulgartens – gleich dem unteren - in einen freien Platz umgewandelt wird. Der Briesnitzbach wird dort ebenfalls überdeckt und das Ganze planiert und zu Anlagen umgewandelt. Die Schillerstraßenbewohner werden darüber nicht ungehalten sein, denn der mit den Jahren ziemlich dicht bewachsene Garten verwehrt ihnen den Ausblick auf die Hauptstraße. Manch einer wird aber bedauert haben, dass die Obst- und Beeren-ernte des Gartens für immer dahin ist. - "Das Alte fällt, es ändert sich die Zeit - und neues Leben blüht auf den Ruinen!"

■ **10.03.1923: Wohltätigkeitsvorstellung des Sächs. Militärvereins.** Die am vergangenen Sonntag im Saale des Hotels "Stadt Dresden", von den Dilettanten des Sächs. Militärvereins gebotene Wohltätigkeitsvorstellung für die Ruhrhilfe erfreute sich eines ausverkauften Hauses. Die bewährten Dilettanten erzielten durch ihr flottes Zusammenspiel reichern Beifall. Auch wurden die Lachmuskeln der Besucher sehr oft in Bewegung gesetzt. Nach Schluss des Theaters huldigte Alt und Jung dem Tanze. Dem Ruhrhilfefonds konnte gegen 100000 Mark zugeführt werden.

■ **17.03.1923: Waldsterben durch die Nonne.** Von fachmännischer Seite wird auf die Gefahr hingewiesen, dass der gesamte sächsische Fichtenbestand durch die Nonne verloren zu gehen droht, wenn nicht schon von Anfang April an in größtem Umfange geleimt wird.

■ **23.03.1923: Betreten betroffener Waldstücke verboten.** Um Beschädigung der Leimringe zu verhindern die zur Bekämpfung der Nonnengefahr in gefährdeten Waldbeständen angebracht sind, macht die ~Amtshauptmannschaft Dippoldiswalde bekannt, dass das Betreten von Waldbeständen, in denen Stämme mit Leimringen versehen sind, allen Personen verboten ist, die nicht vom Eigentümer oder der zustän-

digen Forstrevierverwaltung ausdrücklich zum Betreten des betr. Waldstückes ermächtigt sind. Dieses Verbot erstreckt sich auf die Zeit vom 22. März bis zum 1. August 1923. Zuwiderhandlungen werden mit Geld- bzw. Haftstrafe bis zum jeweils für Übertretungen gesetzlich zulässigen Höchstmaß geahndet.

■ **20.03.1923: Zur Beachtung bei Lehrbeginn.** Die Schulentlassungen stehen vor der Tür und wieder treten viele junge in den erwählten Beruf ein. Bei diesem wichtigen Schritt ins Leben ist für die Eltern der Kinder mancherlei zu bedenken und zu beachten. Bei Handwerkslehrlingen, deren allgemeine Verhältnisse in der Reichsgewerbeordnung und in ergänzenden Vorschriften geregelt sind, ist besonders wichtig, dass der Lehrmeister bzw. Lehrmeisterin die Befugnis zum Anlernen von Lehrlingen besitzt, dass ein ordnungsmäßiger Lehrvertrag abgeschlossen wird, dass die Anmeldung des Lehrlings zur Lehrlingsrolle der Gewerbekammer oder der Innung erfolgt und dass endlich im Arbeitsbuch der Eintritt in die Lehre unter der ausdrücklichen Bezeichnung des Knaben oder Mädchens als "Schlosserlehrling", "Schneiderlehrling" usw. vermerkt wird. Bei Verstößen gegen die Vorschriften über das Lehrlingswesen ist der Lehrherr strafbar, härter ist aber unter Umständen der Lernende betroffen, denn er läuft Gefahr, dass die zurückgelegte Ausbildungszeit nicht auf die Handwerkslehre angerechnet und ihm die spätere Zulassung zur Gesellenprüfung versagt wird. Aufklärung über die einschlägigen Bestimmungen und Rat können bei der Gewerbekammer und den Innungen eingeholt werden.

■ **23.03.1923: Rowdytum in Glashütte.** In voriger Woche und zwar nachts vom Freitag zum Sonnabend hatten sich hier einige jüngere Angetrunkene demolierungssüchtig derart betätigt, dass es öffentliches Ärgernis erregte. Man fand früh ausgehobene und umgeworfene Garten- u. Einfriedigungstore, weggeführte Wagen, umgebrochene Bäumchen, zerschlagene Fensterscheiben und dergleichen. Letztere mochten den Rowdies Körperverletzungen verursacht haben und war ihre Ermittlung bald möglich, so dass die Bestrafung und Ersatzleistung für all diesen Unsinn die Folgen sind.

■ **28.03.1923: Konfirmation am Palmsonntag.** Ein Sonnentag voll Licht und Hoffnung, Freude und Ernst. Erst war der Himmel mit leichtem Schleier bedeckt, der über die wartende Erde herabhing, als hätte er doch über etwas dieses Tages zu trauern ... aber dann: 68 Konfirmanden zogen zur Feier ins Gotteshaus, das sich ganz gefüllt hatte. - Da zerriss die Sonne den Trauerschleier. Sonnenkraft ist immer stärker als die Finsternis und kommt am Ende zum Sieg. - Posaunenklänge aus stiller Höhe gaben der Einsegnung ihren besonderen Ton, wirkten nicht bloß Stimmung, sondern Erhebung. Neben der Ansprache des Pfarrers noch ein Aufruf zur Tat vom Kirchenvorstand durch einen Vertreter, dann zum Schluss noch einmal wie zum Beginn das brausende "Lobe den Herren ..." Wer hätte nicht Grund genug gehabt, dankbar mit einzustimmen? Und am Abend in "Stadt Dresden" abermaliges Zusammenkommen. Ins Tropenland Südamerikas führte der Vortrag. Es war nicht schwer, dahin zu folgen: Die Hitze im vollen Saale leistete ungewollt Helferdienst. Weniger die prachtvollen Städte am Meer mit ihrem internationalen Leben, als vielmehr die unverändert gebliebenen Gegenden im Innern wurden durch Wort und Bild gezeigt mit ihren Palmen und Urwäldern, den kleinen Ansiedlungen, die von deutscher Kraft reden, den Menschen und Tieren. Wer Interesse hat für das, was außerhalb seines engen Kreises liegt, wer lernen will, wie es außerhalb des engbrüstigen Müglitztales aussieht, der hatte seine Freude am Vortrag und reichlich Dank übrig gegen den Vortragenden, der 5 Jahre da drüben gelebt, das Land studiert und fotografiert hat. - Was noch zur Unterhaltung geboten wurde, verdient volle Anerkennung. Der Dank ist auch allen Mitwirkenden gern gezollt worden, er sei ihnen auch hier noch einmal ausgesprochen. - Um 11 Uhr leerte sich der Saal, ein schöner Tag, der bleibenden Erinnerung wert, legte sich in die weichen Arme der Nacht.

Anzeigen

**Café** AM HOCHMOOR  
Kaffee- und Teespezialitäten · Kuchen  
Torten · Eisbecher · Imbissangebot

Das höchstgelegene  
Café im Ostergebirge

Hochmoorweg 3  
01773 Zinnwald-Georgenfeld  
Tel.: 035 056 - 23 59 04  
Mobil: 0152 - 53 61 54 48

**Osterfest**  
am **09.04.23** ab 13 Uhr  
Viele Überraschungen und  
Besuch von Olaf und Elsa

Viele glückliche & sonnige Stunden wünscht Ihnen zum Osterfest  
Anke Liebscher und das Team vom Café am Hochmoor

## Wir gratulieren

Die Stadt Glashütte gratuliert vom 24.03.2023 – 20.04.2023 folgenden Seniorinnen und Senioren recht herzlich zum Geburtstag. Wir wünschen allen Jubilaren Gesundheit und Wohlergehen sowie einen glücklichen und geruhsamen Lebensabend im Kreise der Familie.

### ■ Glashütte

27.03.1948	Frau Schotte, Heidemarie Ingrid	75 Jahre
28.03.1933	Frau Rauchfuß, Anita	90 Jahre
30.03.1938	Frau Legler, Erika	85 Jahre
30.03.1948	Frau Kroll, Monika	75 Jahre
05.04.1953	Frau Schiller, Margitta	70 Jahre
11.04.1953	Herr Krumpolt, Dietmar	70 Jahre
18.04.1948	Frau Zhmurchenko, Olga	75 Jahre

### ■ OT Dittersdorf

08.04.1953	Herr Kecke, Lothar	70 Jahre
------------	--------------------	----------

### ■ OT Hausdorf

30.03.1953	Herr Meißner, Manfred	70 Jahre
------------	-----------------------	----------

### ■ OT Hirschbach

27.03.1943	Herr Adam, Karl-Heinz	80 Jahre
02.04.1953	Frau Schneider, Martina	70 Jahre
17.04.1928	Frau Karrasch, Elisabeth	95 Jahre

### ■ OT Johnsbach

04.04.1943	Herr Schwenke, Manfred	80 Jahre
08.04.1953	Herr Straube, Gerold	70 Jahre

### ■ OT Luchau

03.04.1948	Frau Zeibig, Karin	75 Jahre
14.04.1953	Frau Kreher, Anita	70 Jahre

### ■ OT Oberfrauendorf

05.04.1943	Frau Irmscher, Anita	80 Jahre
08.04.1943	Herr Irmscher, Jochen	80 Jahre
19.04.1953	Herr Seiffert, Wolfgang	70 Jahre
20.04.1948	Frau Berger, Renate	75 Jahre

### ■ OT Reinhardtsgrimma

29.03.1953	Frau Steinigen, Brigitte	70 Jahre
------------	--------------------------	----------

### ■ OT Schlottwitz

25.03.1943	Frau Kretschmer, Bärbel	80 Jahre
28.03.1938	Frau Hoffbauer, Ingeborg	85 Jahre
01.04.1938	Frau Priemer, Annelies	85 Jahre
08.04.1953	Frau Peters, Christine	70 Jahre
13.04.1953	Herr Geisdorf, Steffen	70 Jahre
18.04.1953	Frau Hänel, Christine	70 Jahre
19.04.1943	Herr Rehn, Volker	80 Jahre
19.04.1953	Herr Liebig, Jürgen	70 Jahre

Die Ehrung von Altersjubiläen beginnt frühestens mit der Vollendung des 70. Lebensjahres. Jubilare haben gegenüber der Meldebehörde ein Widerspruchsrecht zur Veröffentlichung oder Übermittlung der Personendaten. Ein Widerspruch ist jederzeit gebührenfrei möglich und gilt bis auf Widerruf. Das Formular zur Einrichtung einer Übermittlungssperre erhalten Sie im Einwohnermeldeamt Glashütte, im Bürgerbüro Reinhardtsgrimma zu den Sprechzeiten oder auf der Internetseite der Stadtverwaltung Glashütte: [www.glashuette-sachs.de](http://www.glashuette-sachs.de) / „Information & Service“, „Stadtverwaltung / Rathaus“, „Formulare“. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Einwohnermeldeamt.



**Dach. Wand & Abdichtung**

Alte Bergstr. 20 | 01768 Glashütte  
 Telefon: 035053 42191  
[dachdecker-busch@web.de](mailto:dachdecker-busch@web.de)  
[www.dachdecker-busch.de](http://www.dachdecker-busch.de)

Wir wünschen Ihnen  
 frohe Ostern und schöne  
 entspannte Stunden.







Herzlichen Dank,  
 möchte ich allen sagen,  
 die mir zu meinem  
**80. Geburtstag**  
 gratuliert haben.  
 Sei es durch Besuche,  
 Anrufe, Blumen oder Geschenke.  
 Ich habe mich sehr darüber gefreut  
 und hatte einen tollen Tag.  
**Werner Rietzschel**  
 Im Februar 2023



**Dachdecker • Dachklempner  
 Zimmerei • Gerüstbau**

**Energiekosten zu Hoch? Wir haben die Lösung!**

<p><b>Photovoltaikanlagen vom Fachmann</b></p> <p>Planung                  Montage                  Installation</p>	 <p><b>Energetische Sanierung</b></p> <p>Umwelt                  Energie                  Holzwerkstoffe                  Dämmung                  Umbau</p>	<p>Zertifizierter Fachbetrieb</p> <p>Einblasdämmung                  Ökologische Holzfaser-                  und Hanfdämmung                  Dach / Wand / Fassade</p>
--	---	---

**Energieeffizienzberater • Beantragung von Fördermitteln**

01768 Glashütte/Sa. • OT Cunnersdorf • Lange Straße 64 - 66  
 035053 - 329090 • [www.schieferdachdecker.de](http://www.schieferdachdecker.de) • [verwaltung@muehle-gruppe.com](mailto:verwaltung@muehle-gruppe.com)

**Anzeigen****Hausarztpraxis Dr. med. Claudia Danzmann  
Zeit für Veränderung?**

Zum Neuaufbau unseres MFA-Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**MEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE  
(m/w/d) in Voll- oder Teilzeit**

Ihre gewissenhafte und verantwortungsvolle Arbeitsweise dürfen Sie am Empfang und im Laborbereich einbringen.

**Schön wäre es, wenn Sie zudem Folgendes mitbringen:**

- ♥ Freude an der Arbeit
- ♥ Freundlichkeit und Einfühlungsvermögen
- ♥ Zuverlässigkeit
- ♥ Organisationstalent
- ♥ vertrauter Umgang mit Technik und Computer
- ♥ auch an hektischen Tagen Ruhe bewahren und den Überblick behalten zu können

**Darauf können Sie sich freuen:**

- ✓ kollegiales Arbeiten auf Augenhöhe
- ✓ freundliches Arbeitsklima
- ✓ Möglichkeit, die Praxisorganisation durch eigene Ideen aktiv mitzugestalten
- ✓ familienfreundliche Arbeitszeiten
- ✓ gute Vergütung und Fortbildungsangebote
- ✓ unbefristetes Arbeitsverhältnis

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?** Dann nehmen Sie sich doch die Zeit und senden Sie uns Ihre Bewerbung per Post oder gern auch per E Mail zu.

**Dr. med. Claudia Danzmann**  
Emil-Lange-Straße 13  
01768 Glashütte

[job.dr.danzmann@gmx.de](mailto:job.dr.danzmann@gmx.de)



**Werden Sie Teil unserer orthopädischen Rehabilitationsklinik in Altenberg:**

**Wir suchen Mitarbeiter (m/w/d):**

- Ergotherapeut & Leitung Ergotherapie
- Masseur / Medizinischer Bademeister
- Masseur / Medizinischer Bademeister im Anerkennungspraktikum
- Pflegefachkraft mit PDL-Schein
- Physiotherapeut
- Restaurantfachkraft

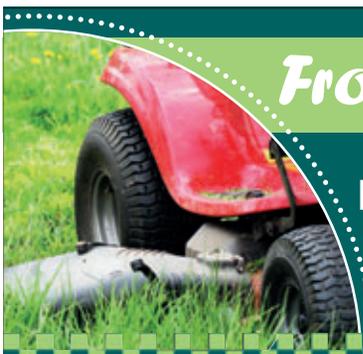
**Unsere Benefits:**

- 10 Tage Bildungsurlaub zusätzlich zu 30 regulären Urlaubstagen
- flexible Arbeitszeit für optimale Work-Life-Balance
- Nutzung des Schwimmbades / Fitnessbereichs
- weitere Benefits im Rahmen der Unternehmensgruppe



Bewerbungen an  
[bewerbung-klinik-raupennest@johannesbad.com](mailto:bewerbung-klinik-raupennest@johannesbad.com)

Mehr Informationen:  
[www.johannesbad-karriere.com](http://www.johannesbad-karriere.com)



**Frohe Ostern!**

**Rasenmähd & Heckenschnitt**



**KUTSCH- UND SCHLITTENFAHRTEN**  
RENÉ LIEBSCHER

Zinnwald-Georgenfeld  
**Mobil: (0170) 6710154**



[www.pferdeschlitten-osterzgebirge.de](http://www.pferdeschlitten-osterzgebirge.de)

**Gutes Hören. Gute Preise.**

# Hörgeräte



die **HÖR** Spezialisten 

Ihr persönlicher HörAkustiker

**Rabenauer Straße 7**  
**Im Ärztehaus (barrierefreier Zugang)**  
**01744 Dippoldiswalde**  
**Tel.: 03504 6943337**  
[dippoldiswalde@die-hoerspezialisten.de](mailto:dippoldiswalde@die-hoerspezialisten.de)  
[www.die-hoerspezialisten.de](http://www.die-hoerspezialisten.de)



*Wir wünschen Ihnen  
frohe Ostern!*





## Jetzt Wohnmobil für die Campingsaison 2023 sichern!

[www.camperleben-zobjack.de](http://www.camperleben-zobjack.de)

Einfach in den Camper steigen und raus in die Natur fahren – **CampErleben Zobjack** macht Ihren Traum wahr. Bei uns können Sie **verschiedenste Camper, Wohnmobile oder Kastenwagen** kaufen. Wir beraten Sie gern jederzeit ausführlich zu unseren Modellen, sodass wir gemeinsam ein passendes Fahrzeug für Sie finden werden. Alternativ steht Ihnen auch unsere **Camper-Vermietung** zur Verfügung. Diese eignet sich ideal für all diejenigen, die schon immer einmal einen Urlaub im Camper verbringen wollten. Neben der Vermietung bieten wir auch für Ihren eigenen Camper umfassende Serviceleistungen an. Lernen Sie Online unseren **Rundum-Camperservice** kennen!



Unsere **CROSSCAMP**-Modelle eignen sich nahezu für jeden Einsatz! Während der CROSSCAMP Flex mit seinem Multifunktions-Küchenblock und diversen Einbauschränken der optimale Campervan für den Alltag ist, zeichnet sich der CROSSCAMP Lite mit einem variablen Stauraum und bis zu 7 Sitzplätzen als ideales Alltagsfahrzeug aus!

Beide Campervans mit serienmäßigem Aufstelltdach lassen keine Wünsche offen!



Es darf gern eine Nummer komfortabler sein? Dann sind die **qualitativ hochwertigen Camper von Robeta** genau das Richtige! Die verschiedenen Modelle können mit revolutionären Leichtbaumöbeln ausgestattet werden.

So kann bis zu 250 kg mehr zugeladen werden! Außerdem verhindert die serienmäßige 25 mm starken Armaflex Isolierung Knarzen und unangenehme Geräusche im Camper! Komfortabel und mobil – so sind Sie in den Robeta Wohnmobilen unterwegs!



### Und jetzt neu: Mooveo-Wohnmobile!

Wer ein Top-Preis-Leistungsverhältnis und maximale Flexibilität sucht, ist bei Mooveo genau richtig! Neben Campervans und Kastenwagen, bietet Mooveo auch teil- und vollintegrierte Wohnmobile an. Schon die Standardausstattungen der unterschiedlichen Modelle bieten jede Menge Highlights!

Überzeugen Sie sich selbst und besuchen unser Haupthaus in Dresden-Laubegast. Wir freuen uns auf Sie!

**Autohaus Zobjack  
GmbH & Co. KG**

in Dresden und Pirna

Österreicher Straße 93  
01279 Dresden

Telefon: 0351 - 25 44 90

Äußere Pillnitzer Str. 17  
01796 Pirna

Telefon: 03501 - 56 04 0

kontakt@zobjack.de  
www.zobjack.de

AUTOHAUS  
**Zobjack**  
Familientradition seit 1886

Besser fahren mit Zobjack. Ihr Autohaus – Ihr Partner.

## Anzeigen

NOMOS  
GLASHÜTTEService-Uhrmacher (m/w/d)  
Ihnen entgeht kein Detail!

NOMOS Glashütte sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt: einen Uhrmacher (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit für die Serviceabteilung. Sie haben Ihre Berufsausbildung als Uhrmacher erfolgreich abgeschlossen und bereits Erfahrungen in der Werk- und Uhrenmontage oder im Service verschiedener mechanischer Uhrentypen gesammelt? Sie können gut analysieren, haben Spaß daran, selbst kleinste Fehler aufzuspüren und fühlen sich in komplexen Arbeitsgängen wohl und sicher? Dann kommen Sie zu uns! In unserer Serviceabteilung bieten wir Ihnen einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit Verantwortung und Gestaltungsfreiraum in einem sympathischen Team. Sie sind maßgeblich zuständig für die Revision unserer Uhren, bearbeiten Reparatur- und Revisionsaufträge jeglicher Art und sind mit der Montage und Reglage von Manufakturkalibern mit und ohne Komplikationen befasst.

Sie erhalten von uns einen unbefristeten Arbeitsvertrag, 30 Tage Urlaub, wir erstatten Kosten für den öffentlichen Nahverkehr auf dem Weg zur Arbeit und bieten einen Zuschuss zu Betreuungskosten für nicht schulpflichtige Kinder sowie zahlreiche weitere attraktive freiwillige Leistungen. Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellungen und des nächstmöglichen Starttermins per Email zu Händen von Martin Krahl an [personal@glashuette.com](mailto:personal@glashuette.com). Weitere Informationen unter [nomos-glashuette.com/de/karriere](https://nomos-glashuette.com/de/karriere). Wir freuen uns auf Sie!

